

Galileo Design

Adobe InDesign CS6

Das umfassende Handbuch. Lehrprogramm gemäß §14 JuSchG

Bearbeitet von
Hans Peter Schneeberger, Robert Feix

1. Auflage 2012 2012. Buch. 1224 S. Hardcover

ISBN 978 3 8362 1880 1

Format (B x L): 19 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > EDV, Informatik > Professionelle Anwendung > Illustrations- und Zeichenprogramme; Desktop Publishing](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

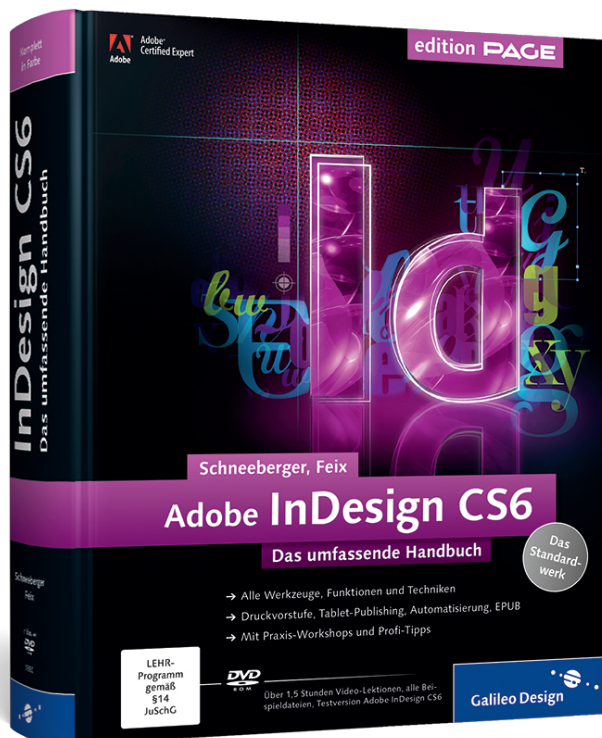
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Hans Peter Schneeberger, Robert Feix

Adobe InDesign CS 6

Das umfassende Handbuch



Auf einen Blick

TEIL 1 InDesign einrichten	41
Neu in InDesign CS6 • Modernes Publishing • Vorbereitende Schritte • Arbeitsoberfläche	
TEIL 2 Layout anlegen und organisieren	131
Neue Dokumente anlegen • Hilfen für Ihr Layout • Rahmen erstellen und ändern	
TEIL 3 Inhalte für Ihr Layout	235
Texte platzieren und bearbeiten • Bilder und Grafiken platzieren und organisieren • Farben • Vektoren • Effekte	
TEIL 4 Text professionell	401
Zeichen • Absätze • Textformatierung • Tabellen • Konturensatz • Text suchen und korrigieren	
TEIL 5 Lange Dokumente effizient meistern	605
Musterseiten • Buch, Inhaltsverzeichnis und Index • Lange Dokumente • Objekte wiederverwenden • Redaktionelle Aufgaben	
TEIL 6 Printproduktion	773
Farbmanagement • Transparenzen und Transparenzausgabe • Ausgabehilfen • Schriftprobleme lösen • Preflight und Verpacken • Drucken • PDF-Export für gedruckte Publikationen • Alternative Datenformate exportieren • Dokumentübernahme nach InDesign CS6	
TEIL 7 Layout multimedial	943
Variables Layout • Interaktive Dokumente und Animation erstellen • Interaktive Dokumente exportieren: HTML, E-Books, PDF und Flash • PDF-Formulare erstellen • Barrierefreies PDF • Tablet-Publishing	
TEIL 8 InDesign automatisieren	1069
GREP • Database-Publishing mit Bordmitteln • Skripte • XML-Publishing	
TEIL 9 Infoteil	1163
Plug-ins und Zusätze • Tastenkürzel • Links • DVD	

Inhalt

1 Neu in InDesign CS6

1.1	Änderungen in InDesign CS6	37
	Funktionen für die Erstellung alternativer Layouts	37
	Verbesserungen beim Import und Export	38
	Verbesserungen für digitale Veröffentlichungen	38
	Verbesserungen für die Produktivität	39
1.2	Die Ausrichtung des Buchs	39
	Was Sie erwartet	39
	Was Sie hier nicht finden	40
1.3	Danksagung	40

TEIL I InDesign einrichten

2 Modernes Publishing – vorbereitende Schritte

2.1	Installation von InDesign	43
	Installation über die Creative Cloud	43
	Installation mittels DVD oder ESD	46
	Hinweise zur Installation und zu Installationsproblemen	46
	Durchführen der Updates	47
2.2	InDesign-Voreinstellungen	48
	Allgemeines zu den InDesign CS6-Voreinstellungen	48
	Der Einstellungsbereich »Allgemein«	48
	Der Einstellungsbereich »Benutzeroberfläche«	51
	Der Einstellungsbereich »Eingabe«	53
	Der Einstellungsbereich »Erweiterte Eingabe«	56
	Der Einstellungsbereich »Satz«	57
	Der Einstellungsbereich »Einheiten und Einteilungen«	59
	Der Einstellungsbereich »Raster«	62
	Der Einstellungsbereich »Hilfslinien und Montagefläche«	64
	Der Einstellungsbereich »Wörterbuch«	66
	Der Einstellungsbereich »Rechtschreibung«	68
	Der Einstellungsbereich »Autokorrektur«	70

Der Einstellungsbereich »Notizen«	71
Der Einstellungsbereich »Änderungen verfolgen«	72
Der Einstellungsbereich »Textmodusanzeige«	73
Der Einstellungsbereich »Anzeigeleistung«	74
Der Einstellungsbereich »Schwarzdarstellung«	76
Der Einstellungsbereich »Dateihandhabung«	77
Der Einstellungsbereich »Zwischenablageoptionen«	80
Voreinstellungen zurücksetzen	81
2.3 Farbeinstellungen vornehmen	81
2.4 Finetuning in InDesign	86
Menüsatz einrichten	86
Arbeitsbereich einrichten	86
Grundeinstellung zum Skalieren von Linien setzen	86
Tastenkürzelset wählen	87
Preflight deaktivieren	87
Optionale Einstellungen vornehmen	87
Abweichende Farbeinstellungen für InDesign festlegen	88
Sichern der vorgenommenen Einstellungen	89
2.5 Verfahrensangepasste oder medienneutrale	
Produktionsweise	90
Allgemeine Betrachtung zu den Arbeitsweisen	90
Verfahrensangepasste Dokumenterstellung	91
Medienneutrale Dokumenterstellung	97
2.6 Adobe Creative Cloud und Onlinedienste	100
Adobe Creative Cloud	100
Acrobat.com	100

3 Arbeitsoberfläche

3.1 Der Startbildschirm	101
3.2 Die Oberfläche	102
Anwendungsleiste	102
Unterschiede zwischen den Betriebssystemen	102
Oberfläche für Mac OS X und Windows gleichschalten	103
Anordnung der Dokumentfenster	103
Dokumente anordnen	104
Elemente der Oberfläche	105
3.3 Bedienfelder	107
Das Werkzeuge-Bedienfeld	108
Das Steuerung-Bedienfeld	109
Bedienfeldstapel/Registerkartengruppen	110

	Aufbau und Funktionen von Bedienfeldern	113
	Einträge in Bedienfeldern anordnen	113
	Werte in Bedienfelder eingeben	114
	Bedienfelder der eigenen Arbeitsweise anpassen	115
3.4	Werkzeuge	118
	Die Struktur des Werkzeuge-Bedienfelds	118
	Ansichtsmodi	119
3.5	Menüs	119
	Menüs konfigurieren	120
	Menüs schnell anwenden	121
3.6	Arbeitsbereiche	122
	Arbeitsbereich speichern	122
	Arbeitsbereiche verwalten	122
	Arbeitsbereiche auswählen und löschen	123
	Standardarbeitsbereiche	123
3.7	Navigation	124
	Seite – Druckbogen – Montagefläche	124
	Navigation über das Seiten-Bedienfeld	126
	Zoomen	128
	Scrollen im Dokumentfenster	129
	Fenster teilen	130

TEIL II Layout anlegen und organisieren

4 Neue Dokumente anlegen

4.1	Dokumente für verschiedene Zielmedien	133
4.2	Erstellen eines Dokuments	135
	Beispiel: Anlegen eines Buchlayouts	135
	Ein neues Dokument erstellen	137
	Grundlegende Parameter der Dokumentanlage	137
	Erweiterte Parameter der Dokumentanlage	140
	Dokumentvorgaben	141
4.3	Die Bereiche eines Dokuments	142
4.4	Das Seiten-Bedienfeld	143
	Darstellung verändern	143
	Bedienfeldoptionen	144
	Einfügen und Löschen von Seiten	145
	Seitenformat zuweisen	147

	Seiten mit Farbetiketten versehen	147
	Ändern der Seitenanordnung	148
	Verschieben und Duplizieren von Seiten	150
	Druckbogenansicht drehen	151
	Weitere Optionen im Bedienfeldmenü	152
4.5	Seitenformat ändern	153
	Anlegen eines Buchumschlags	153
	Ändern des Seitenformats für eine Seite	155
	Das Seitenwerkzeug	157
4.6	Dokumentformat und Satzspiegel ändern	158
	Dokumentformat ändern	158
	Satzspiegel ändern	159
	Unregelmäßige Spalteneinteilung erstellen	160
4.7	Alternative Layouts erstellen	161
5	Hilfen für Ihr Layout: Ebenen, Lineale, Hilfslinien, Raster	
5.1	Überlegungen zu Ebenen	163
	Einsatzgebiete	164
5.2	Das Ebenen-Bedienfeld	169
	Ebenen der obersten Hierarchie	169
	Unterebenen und Objektgruppen	170
5.3	Handhabung von Ebenen	171
	Erstellen von Ebenen	171
	Ebenenoptionen	171
	Der Umgang mit Ebenen	172
	Tipps zum Umgang mit Ebenen	174
5.4	Lineale	176
5.5	Hilfslinien	177
	Hilfslinien erstellen, positionieren, übertragen und löschen	178
	Erstellen eines Hilfslinienrasters	181
	Hilfslinien im Satzspiegel ausrichten	182
5.6	Liquid-Hilfslinien	182
	Verwendungszweck	182
	Erstellen von Liquid-Hilfslinien	183
	Umschalten zwischen den Hilfslinientypen	183

5.7	Grundlinien- und Dokumentraster	184
	Dokumentraster	184
	Grundlinienraster	185

6 Rahmen erstellen und ändern

6.1	Rahmenkonzepte	187
	Rahmenwerkzeuge	188
	Der Aufbau von Rahmen	189
6.2	Rahmen erstellen, positionieren und auswählen	190
	Erstellen von Rahmen	190
	Exakte Bestimmung der Position und der Größe	193
	Auswählen von Rahmen	195
6.3	Rahmen transformieren	195
	Werkzeuge zum Transformieren von Rahmen	196
	Transformieren ausgewählter Objekte	199
	Verschieben von Objekten	200
	Verschieben, Drehen, Skalieren und Scheren über das Steuerung-Bedienfeld und die Menübefehle	201
	Spiegeln von Objekten	201
6.4	Rahmenformen ändern	202
	Werkzeuge zum Ändern von Rahmenformen	202
	Verändern von Rahmenecken	206
	Rahmenformveränderung durch »Form konvertieren«	207
	Rahmenformen in freie Formen umwandeln	209
6.5	Rahmen und Objekte duplizieren	211
	Einfaches Duplizieren	211
	Mehrfaches Duplizieren	212
	Ein Raster aus Duplikaten erstellen	213
6.6	Objektanordnung vornehmen	215
	Objektanordnung über Ebene	215
	Umgang mit dahinterliegenden Objekten	216
6.7	Objekte ausrichten und verteilen	217
	Objekte aneinander ausrichten oder verteilen	217
	Objekte im Layout ausrichten oder verteilen	220
	Einzelne Objekte ausrichten	221
	Ausrichten mit intelligenten Hilfslinien	221
	Zwischenräume mit dem Lückenwerkzeug anpassen	224
6.8	Objekte sperren oder ausblenden	226
	Objekte sperren und entsperren	226

	Objekte aus- und einblenden	226
6.9	Objektgruppen	226
	Objekte gruppieren	227
	Objekte in Gruppen auswählen	227
6.10	Fortgeschrittene Rahmenfunktionen	230
	Objekte skalieren und Rahmenstärke	230
	Eigenartiges Verhalten bei skalierten Objekten nach einer Übernahme von InDesign-Dokumenten	230
	Wiederholen von Transformationen	232

TEIL III Inhalte für Ihr Layout

7 Texte platzieren, bearbeiten und synchronisieren

7.1	Grundlagen zum Textrahmen	237
7.2	Schreiben, Kopieren und Platzieren von Texten	238
	Texte in InDesign schreiben	238
	Texte durch Kopieren hinzufügen	238
	Texte durch Platzieren hinzufügen	239
7.3	Texte importieren	241
	Das richtige Format für den Austausch von Texten	241
	Texte über Importoptionen platzieren	243
	XML importieren	246
	Mit Blindtext arbeiten	248
7.4	Texte markieren und verschieben	249
	Texte markieren	249
	Texte verschieben	250
7.5	Das Informationen-Bedienfeld in Verbindung mit Text	251
7.6	Textrahmenoptionen	252
	Einstellungen im Register »Allgemein«	252
	Einstellungen im Register »Grundlinienoptionen«	255
	Einstellungen im Register »Automatisch Größe ändern«	257
7.7	Text im Textmodus bearbeiten	259
7.8	Textfluss und Textverkettung	260
	Verketten von Textrahmen	260
	Steuern des Textflusses	262

7.9	Text wiederverwenden	263
	Verknüpfte Textabschnitte erstellen	263
	Der Umgang mit verknüpften Textabschnitten	268
	Verknüpfte Textrahmen erstellen	269
	Verknüpfungen über Dokumente hinweg erstellen	270

8 Bilder und Grafiken platzieren und organisieren

8.1	Hintergrundinformationen	271
	Gedanken zu InDesign und Dateiformaten	271
	Welches Dateiformat ist optimal?	272
8.2	Platzieren von Bildern, Grafiken und PDF-Dateien	273
	Vorgehensweisen beim Platzieren von Bildern	274
	Die Bild-platzieren-Symbole	275
	Mehrere Bilder in einem Vorgang platzieren	275
	Bilder über Mini Bridge platzieren	275
8.3	Bildimporptionen	278
	TIFF-Bildimporptionen	278
	PSD-Bildimporptionen	279
	EPS-Bildimporptionen	280
	PDF-Importoptionen	282
	Adobe-Illustrator-Importoptionen	284
	Adobe-InDesign-Importoptionen	285
	Gemischte Inhalte platzieren	285
8.4	Bildrahmen und Inhalt bearbeiten	286
	Bilder mit Bildrahmen positionieren, beschneiden und skalieren	286
	Bild im Rahmen auswählen	288
	Bilder im Bildrahmen verschieben und skalieren	289
	Rahmeneinpassungsoptionen	292
	Schnelles Freistellen von Bildern	293
8.5	Das Informationen-Bedienfeld und Bilderrahmen	294
8.6	Spezielle Funktionen für Bilder	295
	InDesign-Kontaktabzug erstellen	295
	Abstände zwischen Bildern anpassen	298
	Bildunterschriften aus Metadaten erzeugen	298
	Bilder auf eine bestimmte Breite bringen	302
	Auslesen und Anwenden von Pfaden und Alpha-Kanälen	304

	Aktivieren von Objektebenen in importierten Dateien	306
	Ein Bild in einen leeren Bildrahmen kopieren	307
8.7	Bilder, Grafiken und ganze Seiten über	
	Layouts hinweg verwenden	307
	Das Inhaltsaufnahme-Werkzeug	308
	Das Inhaltsplatzierung-Werkzeug	311
	Verknüpfte Inhalte erstellen	313
8.8	Arbeiten mit Verknüpfungen	314
	Das Verknüpfungen-Bedienfeld im Überblick	315
	Das Verknüpfungen-Bedienfeld konfigurieren	317
	Voreinstellungen zur Bildaktualisierung	321
	Aktualisieren und erneutes Verknüpfen von Bildern	322
	Öffnen von Bildern in der Ausgangsapplikation	325
	Einbetten und Herauslösen platzierter Grafiken	326
	Verknüpfungen platzierter Textdateien aufheben	328
	Umgang mit verknüpften Textabschnitten bzw. Textrahmen	328
	Umgang mit verknüpften Grafikobjekten	331
	Anzeigen von Metadaten zu Verknüpfungen	331
	Informationen zu verknüpften Dateien	331
	Weitere Möglichkeiten im Bedienfeldmenü	332
9	Farben	
9.1	Der Farbwähler	333
	Eine Farbe wählen	333
	Die Farbräume	334
9.2	Das Farbfelder-Bedienfeld	334
9.3	Anlegen und Löschen von Farben	336
	Erstellen einer Prozess- und Volltonfarbe	336
	Farbtöne anlegen	337
	Löschen von Farben	338
	Erstellen von Verlaufsfeldern	339
	Erstellen von Mischdruckfarben	342
9.4	Farben anwenden	344
9.5	Das Farbe-Bedienfeld	346
9.6	Verläufe	347
	Das Verlaufsfarbfeld-Werkzeug	347
	Das Verlauf-Bedienfeld	347
	Das Weiche-Verlaufskante-Werkzeug	348

9.7	Besonderheiten bei Farben	349
	Die Farben Schwarz und [Schwarz]	349
	Einfärben von Bitmap- und Graustufenbildern	350
	Bilder partiell lackieren	351
	Druckfarben-Manager	352
9.8	Effizientes Arbeiten mit Farben	354
	Unbenannte Farben hinzufügen	354
	Duplizieren von Farben	355
	Importierte Volltonfarben umwandeln oder löschen	355
	Farbfelder zusammenführen	355
	Farbfelder innerhalb der Creative Suite austauschen	355
	Farbfelder suchen und ersetzen	356
9.9	Adobe Kuler	357

10 Vektoren

10.1	Pfade	359
	Die Anatomie von Pfaden	359
	Pfadwerkzeuge	361
	Erstellen von Pfaden aus geraden Linien	362
	Erstellen von gekrümmten Pfaden per Richtungslinien	362
	Pfade bearbeiten	365
	Pfade zerschneiden und verbinden	367
	Pfade öffnen und schließen	369
	Universalwerkzeug Zeichenstift	369
	Die Freihandwerkzeuge	371
	Das Linienzeichner-Werkzeug	373
10.2	Das Aussehen eines Pfads bestimmen	373
	Das Kontur-Bedienfeld	374
	Konturenstile	375
	Pfade skalieren	378
10.3	Pfade, Rahmen und Objekte verschachteln	378
	Pfade verknüpfen	379
	Pathfinder	381
	Objekte in die Auswahl einfügen	384

11 Effekte

11.1	Hinzufügen von Transparenzeffekten	387
	Das Effekte-Bedienfeld	388
	Eine Transparenz oder einen Effekt hinzufügen	391

	Effekte löschen und auf andere Objekte übertragen	392
11.2	Effekte im Detail	393
	Allgemeine Parameter	393
	Beschreibung der Effekte	395
	Skalieren von Effekten	400

TEIL IV Text professionell

12 Zeichen

12.1	Das Zeichen- und Steuerung-Bedienfeld	403
	Gemeinsame Funktionen	403
	Zusatzfunktionen des Steuerung-Bedienfelds	405
	Tastenkürzel zur Textformatierung	407
	Groß-/Kleinschreibung ändern	407
	OpenType	408
	Ligaturen	412
	Unterstreichungs- und Durchstreichungsoptionen	413
	Kerning und Laufweite	414
	Verzerren von Schrift	415
12.2	Besondere Zeichen	417
	Leerräume	417
	Verschiedene Striche	420
	Weitere Sonderzeichen	422
	Glyphen und Glyphensätze	423
12.3	Steuerzeichen	426
	Seitenzahlen, Abschnittsmarken und	
	Fußnotennummern	426
	Tabulatoren	427
	Einzug bis hierhin	427
	Umbrüche	428
	Löschen von Steuerzeichen	429
	Symbole und Tastenkürzel der Steuerzeichen	430

13 Absätze

13.1	Das Absatz- und Steuerung-Bedienfeld	431
	Gemeinsame Funktionen	431
	Absatzausrichtung	433
	Abstände und Einzüge	434

Hängende Initialen	435
Grundlinienraster	437
Silbentrennung	439
Absatz- und Ein-Zeilen-Setzer	441
Globaler Adobe-Absatz- und Adobe Ein-Zeilen-Setzer	444
Flattersatzausgleich	445
Optischer Randausgleich	445
Absatzumbrüche, Schusterjungen und Hurenkinder	446
Spaltenspanne und unterteile Spalte	449
Absatzlinien	451
Aufgaben	455
13.2 Tabulatoren	455
Tabulatoren-Bedienfeld	456
Setzen von Tabulatoren	457
Handhabung des Tabulatoren-Bedienfelds	458
Tabulatoren löschen und duplizieren	458
13.3 Aufzählungszeichen und Nummerierung	459
Grundfunktionen für Listen	459
Nummerierte Liste	460
Aufzählungszeichen	462
Nummerierte Listen aus Word übernehmen	464

14 Textformatierung

14.1 Möglichkeiten der Textformatierung	467
Textformatierung mit Bedienfeldern	467
Textformatierung mit der Pipette	468
Textformatierung mit Zeichen- und Absatzformaten	470
14.2 Grundlegende Handhabung von Absatz- und Zeichenformaten	472
Die Bedienfelder	472
Formate anlegen	472
Formate sinnvoll benennen	474
Wann sollen Formate aufeinander basieren?	475
Formate sortieren	476
Formate in Gruppen zusammenfassen	476
Tagsexport	477
14.3 Zeichenformate	480
Das Zeichenformat [Ohne]	480
Ein Zeichenformat anlegen	480
Zeichenformate anwenden und ändern	484

Abweichendes Zeichenformat	484
Formate duplizieren, löschen und neu definieren	485
Zeichenformate in verschachtelten Absatzformaten	487
14.4 Absatzformate	488
Das Absatzformat »Einf. Abs.«	488
Absatzformat erstellen, ändern und neu zuweisen	489
Aufeinander basierende Absatzformate	493
Initialen und verschachtelte Absatzformate	495
Verschachtelte Formate wiederholen	498
Verschachtelte Zeilenformate	500
GREP-Stile	501
Abweichende Formate	506
»Nächstes Format« nachträglich anwenden	507
Formate löschen und Formatverknüpfung aufheben	508
14.5 Effizient Arbeiten mit Formaten	508
Formate erst bei Bedarf anlegen	508
Schnell anwenden	509
Formate suchen und ersetzen	510
Formate zwischen InDesign-Dokumenten austauschen	511
Formate aus Word-Dokumenten übernehmen	516
Formate aus RTF-Dokumenten übernehmen	522

15 Tabellen

15.1 Texttabellen	523
15.2 Tabellen einfügen, umwandeln und importieren	526
Leere Tabellen einfügen	526
Text in Tabelle umwandeln	528
Tabelle in Text umwandeln	529
Excel-Tabellen importieren	529
15.3 Tabellen bearbeiten	532
Tabellen, Zeilen und Spalten auswählen	532
Tabellenformatierung mit dem Steuerung-Bedienfeld	533
Erweitertes Steuerung-, Tabelle- und Kontur-Bedienfeld	535
Zeilen und Spalten einfügen und löschen	536
Zellen verbinden und teilen	538
Und nun zusammen	538
Tabellenkopf und -fuß	541
15.4 Tabellenoptionen	544
Tabelle einrichten	544
Zeilen- und Spaltenkonturen	545

Abwechselnde Flächen	547
Tabellenkopf und -fuß	547
15.5 Zellenoptionen	547
Text	548
Konturen und Flächen	549
Zeilen und Spalten	549
Diagonale Linien	550
15.6 Verschiedene Zelleninhalte	551
Textrahmen	551
Bilder	552
Tabellen in Tabellen	552
Tabulatoren in Tabellen	553
15.7 Zellen- und Tabellenformate	554
Das Zellenformate-Bedienfeld	555
Ein Zellenformat anlegen	555
Tabellenformate-Bedienfeld	557
Ein Tabellenformat anlegen	557
Formate organisieren	561
15.8 Importierte Inhalte aktualisieren	562
Textverknüpfungen	563
Excel-Tabellen	564
Excel-Importoptionen	564
Inhalte über die Zwischenablage aktualisieren	565

16 Formensatz und Text auf Pfad

16.1 Textumfluss und Formsatz	567
Textumfluss	567
Textumfluss-Bedienfeld	568
Umflussoptionen	569
Bilder mithilfe von Freistellpfaden umfließen	570
Beschneidungspfad in Rahmen konvertieren	571
Frei geformte Textrahmen	574
16.2 Texte und Pfade	575
Text auf Pfad	575
Text in Pfad umwandeln	577

17 Text suchen und korrigieren

17.1 Das Fundbüro: Suchen/Ersetzen	579
Die Möglichkeiten	579

	Das Suchen/Ersetzen-Fenster	580
	Gemeinsame Funktionen	581
17.2	Textsuche	582
	Text	582
	GREP	585
	Formatierte Texte suchen	587
	Glyphen suchen	588
17.3	Rechtschreibung	590
	Wörterbücher	590
	Voreinstellungen »Wörterbuch«	590
	Benutzerwörterbücher verwalten	592
	Voreinstellungen »Rechtschreibung«	593
	Manuelle Rechtschreibprüfung	593
	Dynamische Rechtschreibprüfung	595
	Wörterbücher bearbeiten	596
	Autokorrektur	598
17.4	Silbentrennung	600
	Eigene Silbentrennungen definieren	600
	Silbentrennung und Verpacken	601
17.5	Mit anderen Wörterbüchern arbeiten	602
	Hunspell-Wörterbücher	602
	Duden	604
	Voreinstellungen anpassen	604

TEIL V Lange Dokumente effizient meistern

18 Musterseiten

18.1	Sinn und Zweck von Musterseiten	607
	Was wird auf einer Musterseite platziert?	607
	Wann sollten Musterseiten angelegt werden?	607
18.2	Erstellen einer Musterseite	608
	Ändern der Musterseitenbezeichnung	608
	Inhalte für die Musterseite	609
	Textrahmen	610
	Hilfslinien	611
	Pagina	611
	Kolumnentitel per Abschnittsmarke	612
	Ebenen	613
	Eigenschaften von Objekten der Musterseite	613

18.3	Setzen von Abschnitten	614
18.4	Hierarchische Musterseiten	617
	Weitere Musterseiten anlegen	617
	Zuordnen der Musterseiten zu den Dokumentseiten	619
18.5	Musterseiten verwalten	620
	Musterseite duplizieren	620
	Dokumentseiten als Musterseite speichern	621
	Musterseiten von anderen Dokumenten übernehmen	621
	Musterseiten löschen	622
18.6	Layoutanpassung	622
	Bewegliche Objekte	623
	Bewegliche Hilfslinien	624

19 Buch, Inhaltsverzeichnis und Index

19.1	Bücher	625
	Das Buchdokument	625
	Nummerierungsoptionen	627
	Seitennummerierungsoptionen für Buch	629
	Buch synchronisieren	631
	Listen in Büchern	632
	Querverweise im Buch	633
	Das Buch ausgeben	634
	Automatische Dokumentkonvertierung	636
19.2	Inhaltsverzeichnisse	637
	Die Voraussetzungen	637
	Inhaltsverzeichnis erstellen	637
	Inhaltsverzeichnisformate	642
	Inhaltsverzeichnis aktualisieren	643
19.3	Index erstellen	643
	Das Index-Bedienfeld	643
	Einen einfachen Index aufbauen	644
	Indexeinträge sortieren	647
	Verweise erstellen	647
	Themenstufen	648
	Index generieren	649
	Themen	651
	Indexeinträge suchen	651
	Großschreiben	652
	Sortieroptionen	652

20 Lange Dokumente

20.1 Objektformate	653
Das Objektformate-Bedienfeld	654
Anlegen von Objektformaten	655
Anwenden von Objektformaten	661
Arbeiten mit Objektformaten	662
Nach Objektformaten suchen	665
InDesign benimmt sich plötzlich komisch?	667
20.2 Verankerte Objekte	670
Objekte in Text einbinden	670
Eingebunden oder über Zeile	673
Benutzerdefiniert – »freilaufende« Objekte	675
Verankertes Objekt lösen	681
20.3 Fußnoten	682
Eine Fußnote einfügen	682
Fußnoten verwalten und gestalten	683
Fußnoten löschen	686
Fußnoten aus Word-Dokumenten übernehmen	687
Einschränkungen	687
20.4 Listen	688
Probleme der Standardnummerierung	688
Listen anlegen	688
Fortlaufende Listen	690
Listen verwalten	692
20.5 Textvariablen	693
Die Standardvariablen	693
Variablen einfügen	694
Die Variablentypen	694
Variablen verwalten	704
20.6 Querverweise	705
Einen Querverweis anlegen	705
Querverweis auf Absatz	707
Querverweis auf Textanker	709
Querverweisformate	710
Querverweise verwalten	714
20.7 Bedingter Text	717
Anwendungsgebiete	717
Bedingten Text verwenden	718

Zusätzliche Funktionen für bedingten Text	722
Den Einsatz von bedingtem Text planen	724

21 Recycling – Objekte wiederverwenden

21.1 Bibliotheken	727
Das Bibliothek-Bedienfeld	727
Bibliotheken aufbauen	728
Bibliotheksobjekte verwalten	730
21.2 Snippets	733
Snippets erstellen	733
Snippets einfügen	734
Voreinstellungen für Snippets	734

22 Redaktionelle Aufgaben

22.1 Teamwork	735
Was bisher geschah	735
Adobe InCopy	736
Benutzer	737
22.2 Textänderungen verfolgen	737
Änderungsarten	737
Voreinstellungen	738
Änderungen mit InDesign verfolgen	739
Änderungen aus InCopy überprüfen	741
22.3 Notizen	742
Notizenmodus	742
Mit Notizen arbeiten	742
Voreinstellungen für Notizen	744
22.4 Redaktions-Workflow mit InCopy	745
Workflows für Zeitungslayouts	746
Was ist Adobe InCopy?	747
22.5 Zusammenspiel zwischen InDesign und InCopy mit	
Bordwerkzeugen	750
Ein Layout wird erstellt	750
Rollen zuweisen über das Aufgaben-Bedienfeld	751
Vorbereitende Maßnahmen in InCopy	756
Aufgabe in InCopy öffnen und auschecken	759
Texte bearbeiten	761
Änderungen verfolgen	764

Bilder platzieren und einpassen	765
Weiterführende Möglichkeiten	767
Aufgaben einchecken und weiterleiten	769
In InDesign zusammenführen	771

TEIL VI Printproduktion

23 Farbmanagement

23.1 Eine kleine Einführung	775
Color Gamut	775
ICC-Profile	776
Color Engine	777
Rendering-Intent	778
23.2 Farbeinstellungen	779
Welche Profile sollten verwendet werden?	780
Der Farbeinstellungen-Dialog	781
Farbeinstellungssets für alle Papierklassen anlegen	782
Farbeinstellungen synchronisieren	786
23.3 Mit Profilwarnungen umgehen	786
Profile zuweisen	787
In Profil umwandeln	787
Der Profilwarnung-Dialog	787
23.4 Farbmetric korrekt Arbeitsweise	789

24 Transparenzen und Transparenzausgabe

24.1 Transparenzformen	791
Reduzierte Transparenzen	791
Native (Live-)Transparenzen	793
24.2 Transparenzen in InDesign	793
Transparenz verursachende Optionen	793
Importierte Transparenzen	794
24.3 Der Transparenzfüllraum	794
24.4 Die Transparenzreduzierung	795
Die Transparenzreduzierungsvorgaben	796
Problemfelder der Reduzierung	798
24.5 Ausgabe von Transparenzen	801
Über PostScript (CPSI)	801

Über Adobe PDF Print Engine (APPE)	801
24.6 Ohne Transparenzreduzierung publizieren	802
Für Kunden PDF-Dateien erstellen	802

25 Ausgabehilfen

25.1 Die Bildschirmmodi	803
25.2 Die Überdruckenvorschau	805
Überdrucken und dessen Nutzen	806
25.3 Die Reduzierungsvorschau	810
25.4 Die Separationsvorschau	814
25.5 Gesamtfarbauftrag-Vorschau	816
25.6 Hochauflösende Darstellung	816
Anzeigeleistung	817
Voreinstellungen zur Anzeigeleistung	817
Anzeigeoptionen für Bereiche bzw. Objekte wählen	818
25.7 Farb- und Graustufenproof	818

26 Schriftprobleme lösen

26.1 Fonttechnologie	819
Vorgeschichte	819
Fontformate	820
Welche Schriftentechnologie soll ich verwenden?	822
InDesign kümmert sich	823
26.2 Mögliche Probleme	824
Im Vorfeld die benötigten Schriften erkennen	824
Verfahren bei Schriftnamensgleichheit	825
26.3 Nicht geladene oder fehlende Schriften	825
26.4 Der »Schriftart suchen«-Dialog	826
In platzierten Grafiken verwendete Schriften finden	828
Umgang mit geschützten Schriften	828
Schriften ersetzen	829

27 Preflight und Verpacken

27.1 Grundlagen zu Preflight	831
27.2 Eine Prüfung durchführen	832

27.3	Parameter eines Preflight-Profiles	833
	Parameter der Hauptgruppe »Verknüpfungen«	834
	Parameter der Hauptgruppe »Farbe«	834
	Parameter der Hauptgruppe »Bilder und Objekte«	835
	Parameter der Hauptgruppe »Text«	837
	Parameter der Hauptgruppe »Dokument«	840
27.4	Erstellen eines Preflight-Profiles	841
27.5	Mit Profilen arbeiten	846
	Festlegen der Preflight-Optionen	846
	Laden, Exportieren, Einbetten und Löschen	847
	Einbettung von Profilen ändern oder aufheben	848
27.6	Fehler anzeigen und beheben	849
27.7	Preflight-Report	850
	Prüfbericht erstellen	850
27.8	Verpacken	851
	Warum werden Pakete geschnürt?	852
	Verpacken eines Dokuments	852
	Verpacken von Büchern	858

28 Drucken

28.1	Bereiche des Druckdialogs	859
	Wahl des Druckers	860
	Register wählen und Einstellungen vornehmen	860
	Vorschauansicht	861
	Gerätespezifische Optionen	861
28.2	Druckoptionen	862
	Vorbereitende Schritte (für Mac OS X)	862
	Druckdialog aufrufen	862
	Das Register »Allgemein«	863
	Das Register »Einrichten«	865
	Das Register »Marken und Anschnitt«	867
	Das Register »Ausgabe«	868
	Das Register »Grafiken«	871
	Das Register »Farbmanagement«	873
	Das Register »Erweitert«	876
	Das Register »Übersicht«	877
28.3	Tintenstrahl- und PCL-Drucker	878
	Das Register »Marken und Anschnitt«	879
	Das Register »Ausgabe«	879

Das Register »Farbmanagement«	880
Das Register »Erweitert«	880
28.4 Proofofen	881
28.5 Druckvorgaben	884
Andere Vorgehensweise zum Anlegen einer Druckvorgabe	888
Ausführen des Druckbefehls über Druckvorgaben	888
28.6 Broschüre drucken	888
Was ist Ausschließen, und was ist Montieren?	888
Ausgabe einer Broschüre auf einem Farbkopierer	889
Ausgabe eines Buchs als PDF für die Klebebindung	890
Papierverdrängung beim Ausschließen	891
Unterschiede in den Broschürentypen	892

29 PDF-Export für gedruckte Publikationen

29.1 Allgemeines zur PDF-Technologie	893
Allgemeines zu PDF	893
PDF-Erstellung	894
PDF-Spezifikationen	895
PDF/X	897
Was ist PDF/X nicht?	900
Quo vadis PDF?	900
29.2 PDF exportieren	901
Überlegungen zum PDF-Export	901
Das Register »Allgemein«	903
Das Register »Komprimierung«	905
Das Register »Marken und Anschnitt«	908
Das Register »Ausgabe«	909
Das Register »Erweitert«	914
Das Register »Sicherheit«	915
Das Register »Übersicht«	917
29.3 Adobe PDF-Vorgaben	917
PDF-Export über PDF-Export-Vorgaben ausführen	918
Das Bedienfeld »Hintergrundaufgaben«	918

30 Alternative Datenformate exportieren

30.1 Textexport	919
Nur Text	919

RTF	920
Adobe InDesign-Tagged-Text	920
30.2 Bildexport	922
EPS	922
JPEG	923
PNG	924
30.3 Weiterverarbeitung in InDesign	925
IDML – InDesign Markup Language	925
Übernahme einer InDesign CS6-Markup-Datei nach InDesign CS5.5/CS5/CS4	925
Speichern einer InDesign CS4-Datei für InDesign CS3	926

31 Dokumentübernahme nach InDesign CS6

31.1 Übernahme und Prüfung von älteren InDesign-Dokumenten	927
Konvertieren von ID 2.x- bis CS5.5-Dokumenten	927
Beachtenswertes bei der Konvertierung von InDesign-Dokumenten	928
Öffnen von InDesign-Dokumenten mit unterschiedlichen Wörterbüchern	930
Konvertieren von InDesign-Bibliotheken	930
31.2 Aktualisierung alter InDesign-Dateien	930
Wie alt ist mein Dokument: Die Analyse	931
»Waschen« des Dokuments	933
Welche Optionen sind zu überprüfen?	934
31.3 QuarkXPress-Dateien konvertieren	935
Vorbereitende Schritte vor der Konvertierung	935
Hinweise zum konvertierten Dokument	936

TEIL VII Layout multimedial

32 Variables Layout

32.1 Layoutmutation versus variables Layout	945
32.2 Anpassung über den primären Textrahmen	946
Primären Textrahmen erstellen	947
Durchführen von Layoutänderungen	950

32.3 Erstellen von alternativen Layouts auf Basis eines variablen Layouts	950
Erstellen des variablen Grundlayouts	950
Anbringen der Liquid-Layout-Regeln	952
Alternative Layouts erstellen und verwalten	955
Nachträgliche Anpassungen durchführen	956

33 Interaktive Dokumente und Animation

33.1 Lesezeichen	957
Lesezeichen aus Inhaltsverzeichnissen	957
Eigene Lesezeichen anlegen	958
Lesezeichen verwalten	959
33.2 Hyperlinks	960
Wozu Hyperlinks?	961
Das Hyperlinks-Bedienfeld	961
Einen Hyperlink erstellen	962
Ziele für Hyperlinks	962
Hyperlinks verwalten	966
33.3 Schaltflächen	967
Die Mechanik von Schaltflächen	968
Das Bedienfeld »Schaltflächen und Formulare«	969
Eine Schaltfläche erstellen	970
Beispielschaltflächen	972
Ereignisse	973
Aktionen	974
PDF-Optionen und Aktivierreihenfolge	976
33.4 Audio und Video	977
Das Medien-Bedienfeld	978
Audiodaten	979
Videodaten	979
Ausgabe von Audio- und Videodaten	981
33.5 Seitenübergänge	981
Grundlegende Informationen	981
Seitenübergänge anwenden	982
Seitenübergänge ändern und löschen	983
Ausgabe von Seitenübergängen	983
33.6 HTML einfügen	984
Anwendungsgebiete	984
Ein Beispiel	984

	HTML bearbeiten	987
33.7	Objektstatus	988
	Das Bedienfeld »Objektstatus«	988
	Einen Objektstapel mit Objektstatus anlegen	989
	Den Objektstapel bearbeiten	990
	Objektstapel auflösen	991
	Anwendungsbeispiele	991
33.8	Animation	994
	Das Animation-Bedienfeld	994
	Animationen für Objekte anlegen	995
	Optionen und Eigenschaften	996
	Bewegungspfad	999
	Vorgaben verwalten	1003
	Einschränkungen bei Animationen	1004
33.9	Zeitpunkt	1005
	Das Zeitpunkt-Bedienfeld	1005
	Die Ablauffolge festlegen	1006
	Eine weitere Animation auf ein Objekt bringen	1008
	Ein letztes Beispiel	1010

34 Digitale Dokumente exportieren

34.1	Export vorbereiten	1011
	Kennzeichnen von Bildern, Objekten und Texten für den Export	1011
	Das Artikel-Bedienfeld	1014
34.2	HTML	1017
	Umfang des HTML-Exports	1017
	Exportieren	1018
34.3	EPUB	1023
	Das EPUB-Format	1023
	Exportieren eines E-Books	1025
34.4	Adobe PDF (Interaktiv)	1029
34.5	Export für Flash	1032
	Exportmöglichkeiten	1032
	SWF-Exportoptionen	1033
	FLA-Exportoptionen	1036

35 PDF-Formulare

35.1 Formulardesign und Formularfelder	1037
Formulardesign	1038
Formularfeldtypen und ihre Optionen	1039
35.2 Das Bedienfeld »Schaltflächen und Formulare«	1043
35.3 Ein Formular erstellen und exportieren	1044
Erstellen eines Formulars	1044
Aktivierreihenfolge festlegen	1051
Formular als PDF exportieren	1052

36 Barrierefreies PDF

36.1 Einführung	1053
Arten von Behinderung	1053
Grundsätze der Barrierefreiheit	1054
36.2 PDF und Barrierefreiheit	1055
PDF/UA – ISO Standard 14289-1	1056
Vorteile von barrierefreien PDF-Dateien	1057
36.3 Merkmale barrierefreier PDF-Dateien	1058
36.4 Erstellen von barrierefreien PDF-Dateien	1061
Hinweise zur Arbeitsweise	1061
InDesign-Dokumente barrierefrei machen	1062
Barrierefreie InDesign-Dokumente als PDF exportieren	1068
Erstprüfung	1068

37 Tablet-Publishing

37.1 Die Digital Publishing Suite – Überblick und Begriffe	1069
Die Werkzeuge	1069
Der Prozess	1072
37.2 Dokumente anlegen	1073
Überlegungen zum Anlegen von Dokumenten	1074
Ein neues InDesign-Dokument für die Digital Publishing Suite anlegen	1077
Ein InDesign-Drucklayout für DPS übernehmen	1080
Ansicht des Layouts im Adobe Content Viewer	1081
37.3 Interaktive Überlagerungen hinzufügen	1082
Überlagerungen erstellen	1083
Hyperlinks für Überlagerungen anlegen	1084

Diashow erstellen	1087
Bildsequenzen erstellen	1088
Audio- und Video-Dateien hinzufügen	1089
Panoramen einbauen	1091
Webinhalte integrieren	1092
Animationen integrieren	1093
Bilder schwenk- und zoombar machen	1093
Scrollbare Textrahmen und Bildlaufleisten erstellen	1094
37.4 Ein Folio erstellen	1096
Ein Folio erzeugen	1096
Artikel hinzufügen	1098
Metadaten für das Folio hinzufügen	1099
Metadaten für die Artikel hinzufügen	1100
Abschließende Arbeiten	1100

TEIL VIII InDesign automatisieren

38 GREP

38.1 Was ist GREP?	1103
38.2 Textteile suchen	1104
Reguläre Ausdrücke	1105
Zeichen, Wörter, Satzteile	1105
X oder u?	1108
Platzhalter	1108
Sonderzeichen	1109
Die Suche in Gruppen aufteilen	1110
38.3 Text austauschen	1111
Zeichen, Wörter, Textteile	1111
Fundstellen	1111
38.4 Wiederholungen	1112
38.5 Entsprechungen und Bedingungen	1113
38.6 Sinnvoll und kryptisch	1114

39 Database-Publishing mit Bordwerkzeugen

39.1 Vorbereitende Schritte	1115
Bilddaten vorbereiten	1116

	Datenquellen erstellen	1116
	InDesign-Layoutvorlage erstellen	1117
39.2	Datenzusammenführung	1118
	Datenquelle wählen	1118
	Datenfelder in das Layout übertragen	1118
	Optionen für die Inhaltsplatzierung festlegen	1119
39.3	Ausgabe zusammengeführter Daten	1120
	Vorbereitung	1120
	Zusammenführen einzelner Datensätze	1121
	Erstellen von mehreren Datensätzen pro Seite	1122
39.4	Weiterführende Hinweise	1124
40	Skripte	
40.1	Grundlagen	1125
	Vor- und Nachteile	1125
	Skriptsprachen	1126
	Systemeigenheiten	1127
40.2	Die Standardskripte verwenden	1127
	Eine Warnung zum Skript »Indic Preferences.js«	1127
	Das Skripte-Bedienfeld	1128
	Die Standardskripte	1129
	Skripte für InDesign CS4-Anwender	1140
40.3	Skripte aus anderen Quellen	1141
	LayoutZone	1141
	Installation	1142
	LayoutZone verwenden	1142
40.4	Eigene Skripte erstellen	1144
	Die Wahl der Skriptsprache	1144
	ExtendScript Toolkit	1145
	Das Skriptetikett-Bedienfeld	1146
41	Publishing mit XML	
41.1	Was kann man mit XML erreichen?	1147
	Sinnvoller XML-Einsatz	1147

41.2 XML-Struktur	1148
Ein Beispiel	1148
Tag-Definition	1149
DTD und Validierung	1149
XML-Regelsätze	1150
41.3 XML exportieren	1151
Aufbau des Beispiels	1151
Anlegen der Tags	1152
Rahmen mit Tags versehen	1153
Formate den Tags zuordnen	1154
Anzeige von Struktur und Tags	1155
Struktur verfeinern	1155
Exportieren	1156
Die XML-Datei	1159
41.4 XML importieren	1159
Datei vorbereiten	1159
Der Import	1160
Tags zu Formaten zuordnen	1161
41.5 Praktische Vorgehensweisen	1162
Projekte ohne Skripten abbilden	1162
Projekte mit Skripten und XSLT abbilden	1162

TEIL IX Infoteil

42 Plug-ins und Zusätze

43 Tastenkürzel und Zeichencodes

43.1 Hinweise zur Anwendung	1169
43.2 Die Werkzeuge	1170
43.3 Alle belegten Tastaturbefehle von InDesign CS6	1171
43.4 Tastaturbefehle definieren	1185
Der Tastaturbefehle-Dialog	1185
Definieren eines eigenen Tastenkürzel-Satzes	1186
Funktionen	1188

43.5	Suchen/Ersetzen und seine Zeichencodes	1188
	Sonderzeichen für die Textsuche	1189
	Sonderzeichen für die GREP-Suche	1190

44 Links

44.1	Informationen von Adobe	1193
44.2	Andere Organisationen und Unternehmen	1194
44.3	Foren und Blogs	1194

45 Die DVD zum Buch

45.1	Adobe-Testversionen	1195
45.2	Beispielmaterial	1195
45.3	Plug-ins-Demoverversionen	1195
45.4	Settings	1196
45.5	Video-Lektionen	1196

Index	1197
-------------	------

Workshops

Modernes Publishing – vorbereitende Schritte

- ▶ Mindestanforderung für das Farbmanagement festlegen 81
- ▶ Das Farbmanagement professionell einrichten 83
- ▶ InDesign-Voreinstellungsdatei sichern 89

Arbeitsoberfläche

- ▶ Bedienfelder für den täglichen Gebrauch einrichten 116

Neue Dokumente anlegen

- ▶ Zusammenstellen von Seiten in einem Dokument 149
- ▶ Seitengröße mit dem Seitenwerkzeug verändern 156
- ▶ Mutationen von Inseraten anlegen und verwalten 161

Rahmen erstellen und ändern

- ▶ Raster von Dreiecken mit bestimmten Abstand erstellen 192
- ▶ Nachträgliches ändern der Sternform 208
- ▶ Einen Torbogen aus geometrischen Formen erstellen 210
- ▶ Eine Zielscheibe bauen 218
- ▶ Erstellen der Europa-Flagge 233

Texte platzieren, bearbeiten und synchronisieren

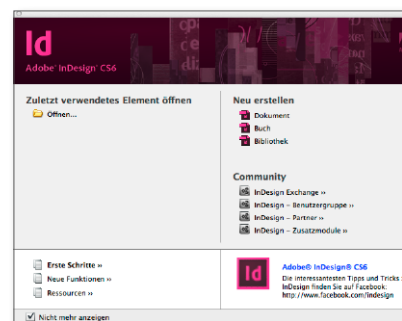
- ▶ Buchtitel am Buchrücken synchron halten 263

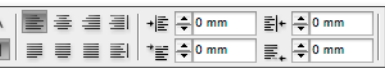
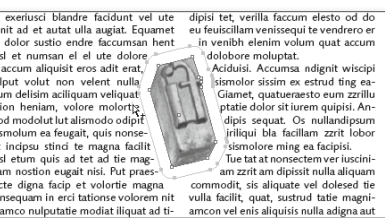
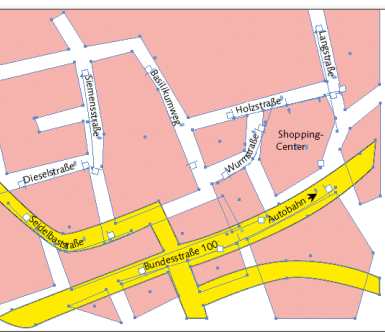
Bilder und Grafiken platzieren und organisieren

- ▶ Freistellen eines Bilds mit dem Buntstift-Werkzeug 293
- ▶ Kontaktabzug in InDesign erstellen 296
- ▶ Bildunterschriften aus Metadaten erzeugen lassen 299
- ▶ Mehrere Bilder auf die gleiche Höhe bringen 303
- ▶ Aktualisieren von niedrigauflösenden JPEG-Bildern durch hochauflösende TIFF-Bilder 324
- ▶ Die Einbettung von Verknüpfungen aufheben 327

Farben

- ▶ Verlauf mit hartem Übergang erstellen 341
- ▶ Partielles Lackieren von Bildteilen 351





Supertramp

Crime of the Century

LP/CD

Once upon a time in 1969, a young Dutch millionaire by the name of Stanley August Miesegae gave his acquaintance, vocalist and keyboardist Rick Davies, a »genuine opportunity« to form his own band. After placing an ad in Melody Maker, Davies assembled Supertramp. Supertramp released two long-winded progressive rock albums before Miesegae withdrew his support. With no money or fan base to speak of, the band was forced to redesign their sound. Coming up with a more pop-oriented form of progressive rock, the band had a hit with their third album, Crime of the Century.

Vektoren

- ▶ Verknüpfte Pfade erstellen 379
- ▶ Pathfinder anwenden 383
- ▶ In die Auswahl einfügen 385

Effekte

- ▶ Erstellen einer Schattenschrift 396

Zeichen

- ▶ Glyphensatz anlegen und verwenden 424

Absätze

- ▶ Eine verschachtelte Liste erstellen 462

Textformatierung

- ▶ Zeichenformat definieren 482
- ▶ Das Absatzformat »Preistabelle« definieren und anwenden 490
- ▶ Neues Format »Preistabelle mit Linie« auf bestehendem Format definieren und anwenden 493
- ▶ Verschachteltes Absatzformat »Artikelbeschreibung« definieren und anwenden 496

Tabellen

- ▶ Tabelle mit Absatzformaten gestalten 524
- ▶ Grundlegende Tabellenformatierung 539
- ▶ Tabellenformat erstellen 559

Formensatz und Text auf Pfad

- ▶ Partielle Lackierung erstellen 572
- ▶ Einen Textrahmen konstruieren 574

Text suchen und korrigieren

- ▶ Text gegen Bild austauschen 584

Lange Dokumente

- ▶ Ein Objektformat zur Fotmatierung eines Textrahmens erstellen 655
- ▶ Ein verankertes Objekt in eine Marginalspalte einfügen 677
- ▶ Eine fortlaufende Liste erstellen 690
- ▶ Lebende Kolumnentitel erstellen 702
- ▶ Querverweisformat definieren 712
- ▶ Arbeits- und Lösungsblatt erstellen 718

Farbmanagement

- ▶ Farbeinstellungsset für Papierklasse 1 erstellen 784
- ▶ Farbmanagement-Richtlinien für Dokumente anpassen 789

Ausgabehilfen

- ▶ Überdrucken, Aussparen und die Darstellung von Schwarz und Schmuckfarben austesten 807

Schriftprobleme lösen

- ▶ Fehlende Schriften ersetzen 829

Preflight und Verpacken

- ▶ Erstellen eines Preflight-Profiles 841
- ▶ Anpassen des Prüfberichts 851
- ▶ Verpacken von InDesign-Dokumenten 852

Drucken

- ▶ Proofen auf einem Farbdrucker 882
- ▶ Anlegen einer Druckvorgabe 884

Dokumentübernahme nach InDesign CS6

- ▶ Konvertieren von QuarkXPress-Dateien in InDesign CS6 939

Variables Layout

- ▶ Projekt mit primärem Textrahmen anlegen 947

Interaktive Dokumente und Animation

- ▶ Eine Schaltfläche erstellen 970
- ▶ Google Maps in ein Dokument integrieren 985
- ▶ Eine Bildergalerie für ein SWF-Dokument erstellen 991
- ▶ Ein Objekt entlang eines erstellten Pfads animieren lassen 1000

PDF-Formulare

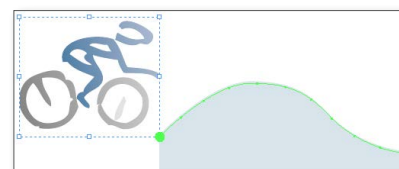
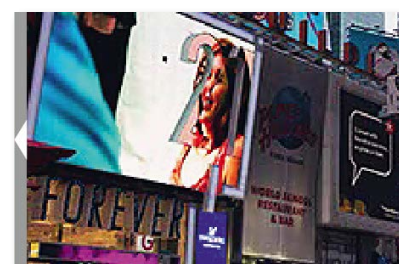
- ▶ Aufbau eines Formulars für Seminaranmeldungen 1045

Tablet-Publishing

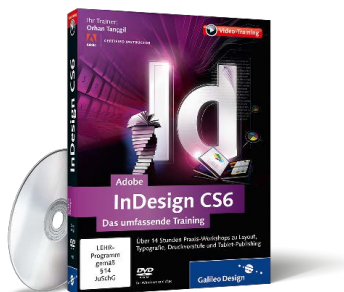
- ▶ Anlegen der InDesign-Dokumente für die DPS 1079
- ▶ Eine Bildlaufleiste und scrollbaren Textinhalt erstellen 1096

Tastenkürzel und Zeichencodes

- ▶ Erstellen eines Tastenkürzel-Satzes 1187



Video-Lektionen



Im Ordner VIDEO-LEKTIONEN auf der Buch-DVD finden Sie ausgesuchte Video-Lektionen, mit denen Sie Ihr InDesign-Wissen vertiefen können. Die Lektionen wurden dem Video-Training »Adobe InDesign CS6. Das umfassende Training« (ISBN: 978-3-8362-1902-0) von Orhan Tancgil entnommen.

Um das Training zu starten, gehen Sie auf der Buch-DVD in den Ordner VIDEO-LEKTIONEN und klicken dort die Datei »start.exe« (Windows) bzw. »start.app« (Mac) auf der obersten Ebene doppelt. Alle anderen Dateien können Sie ignorieren.

Das Video-Training startet, und Sie finden sich auf der Oberfläche wieder. Bitte vergessen Sie nicht, die Lautsprecher zu aktivieren oder gegebenenfalls die Lautstärke zu erhöhen. Sollten Sie Probleme mit der Leistung Ihres Rechners feststellen, können Sie alternativ die Datei »start.html« aufrufen.

Kapitel 1: Die Arbeitsumgebung kennenlernen

- 1.1 InDesign CS6 auf einen Blick (6:50 Min.)
- 1.2 Dokumente und Publikationen einrichten (6:02 Min.)
- 1.3 Rahmen erstellen (11:31 Min.)

Kapitel 2: Objekte und Effekte einsetzen

- 2.1 Runde Ecken und andere Effekte (9:27 Min.)
- 2.2 Liquid-Layouts erzeugen (10:06 Min.)
- 2.3 Plakat, Flyer und Anzeige gestalten (11:52 Min.)

Kapitel 3: Praxis-Tipps und -Tricks

- 3.1 Zeichnen mit InDesign (14:37 Min.)
- 3.2 Platzieren mit der Bridge (12:25 Min.)
- 3.3 Navigieren mit der Tastatur (5:18 Min.)
- 3.4 Alternative Layouts einsetzen (6:33 Min.)

Kapitel 8

Bilder und Grafiken platzieren und organisieren

Ein Layoutprogramm soll nicht nur mit Text hervorragend umgehen können, es muss vor allem auch eine Bild- bzw. Grafikintegration ermöglichen. Zu diesem Zweck können in InDesign Bilder in Bildrahmen geladen werden. Sind die Bilder platziert, so müssen sie nur noch für das Layout in die gewünschte Form, Größe und den gewünschten Ausschnitt gebracht werden. Dabei stehen in InDesign Möglichkeiten zur Verfügung, von denen Sie schon einige in den vorangegangenen Kapiteln kennengelernt haben. Ein Bildrahmen besteht jedoch aus dem Rahmen an sich und dem darin befindlichen Inhalt. Sowohl der Bildrahmen als auch der Inhalt können mit den notwendigen Techniken bearbeitet, für den Export vorbereitet und in Form gebracht werden.

8.1 Hintergrundinformationen

Das Aufziehen von Platzhaltern für Grafik- und Bildbestände erfolgt auf dieselbe Art, wie Sie es bereits bei den Textrahmen gelesen haben. Welche Bildformate platziert werden können, hängt im Wesentlichen von den zur Verfügung stehenden Importfiltern ab. Sind die Bestände einmal importiert, müssen Sie sie noch exakt positionieren und den Ausschnitt bestimmen.

Gedanken zu InDesign und Dateiformaten

Wer in der Vergangenheit mit Ungenauigkeiten in der Bildschirmdarstellung konfrontiert war und wer einfache Montagetasken immer mit Adobe Photoshop vornehmen musste, der wird InDesign richtig zu schätzen lernen. InDesign hat sich von einem »Montageprogramm« zu einem richtigen Layout- und Kreativprogramm entwickelt. In Verbindung mit Transparenzen, den Effekten, der Unterstützung nativer Dateiformate

Verwendung von EPS

Die Einführung von InDesign zieht auch ein Umdenken in der Verwendung des Dateiformats für Bildbestände nach sich. Das bisher gut funktionierende EPS wird dabei zunehmend ins Abseits gestellt. Sie werden die Vorzüge von TIFF- und PSD-Dateien erkennen und somit Ihre Bildbestände zukünftig nur noch in diesen Dateiformaten abspeichern. Die Verwendung von EPS hat oft noch für Vektordaten bzw. gemischte Inhalte ihre Berechtigung.

Ebenenkompositionen

Wenn Sie die Composings in Adobe Photoshop erstellen, so setzen Sie dort die Funktion der *Ebenenkomposition* ein. Erstellen Sie in Photoshop verschiedene »Views« auf Ihre Komposition, was durch einfaches Aktivieren und Deaktivieren von Ebenen erfolgt, und speichern Sie diese Ansichten im Bedienfeld EBENENKOMP. ab. Was Sie davon haben, erklären wir Ihnen im Abschnitt »PSD-Bildimportoptionen« auf Seite 279.

formate und einer hervorragenden Bildschirmarstellungsqualität bietet das Programm jene Vorteile, die heutzutage kein Layouter und Grafiker mehr missen möchte.

InDesign akzeptiert nahezu alle Standardformate (von TIFF über EPS, DCS 1.0 und DCS 2.0, JPEG, BMP bis hin zu PDF) für Bild- und Vektordateien. Darüber hinaus unterstützt InDesign die nativen Formate von Photoshop und Adobe Illustrator (.psd bzw. .ai) und auch InDesign-Dateien. Damit können Sie mit InDesign-Dateien, Bild- und Grafikbeständen arbeiten, in denen Alpha-Kanäle, Ebeneneffekte, Einstellungsebenen, Ebenenkompositionen, Freistellpfade sowie Schmuckfarben integriert sind – ein unglaublicher Vorteil für alle Designer, die unter Zeitdruck gute Ergebnisse präsentieren und dabei sofort beurteilen müssen, wie sich ein Photoshop-Composing in das Layout einfügt.

Der Nachteil, den manche sehen, ist, dass man dadurch mit sehr großen Dateien im Layout arbeitet. Wir können Sie da schnell beruhigen. Die Praxis zeigt: Wer die Vorteile von InDesign in Bezug auf Composing ausnutzt, benötigt keine 30-Ebenen-Photoshop-Dateien mehr, um seine Vorstellungen zu verwirklichen. Photoshop-Dateien mit bis zu fünf Ebenen sind dann die Norm, mit der Sie sicherlich auskommen werden. Darüber hinaus können Sie ja Ihre gewohnte Arbeitsweise mit InDesign fortsetzen.

Welches Dateiformat ist optimal?

Bevor Sie mehr zum Platzieren erfahren, erhalten Sie vorab Informationen zur Frage, welches Dateiformat Sie wählen sollten, wenn Sie Bild- (also Pixel-) und Grafikdateien (Vektoren bzw. Pixel-Vektor-Kombinationen) abspeichern möchten.

Tabelle 8.1 sollte Ihnen die Grundlage dafür liefern. Die Möglichkeiten, Sound-, Videoformate und Animationsdaten zu integrieren, werden hier nicht behandelt.

Format	Verwendung	Unterstützte Funktionen in InDesign
TIFF	Bitmap-, Graustufen- und Farbbilder	Kompressionen: ohne, JPEG, ZIP, LZW; Freistellpfade, Schmuckfarben, Alpha-Kanäle, Transparenzen, Farbmanagement
EPS	Graustufen- bzw. 4c-Farbbilder und -vektoren	Kompression: ohne, JPEG; Freistellpfade, Schmuckfarben, Duplex, Triplex, Quadruplex
PSD	Bitmap-, Graustufen- und Farbbilder	Kompression: ZIP; Freistellpfade, Schmuckfarben, Duplex, Alpha-Kanäle, Ebenen, Ebenenkompositionen, Transparenzen, Farbmanagement
PDF	alles	Kompression: ohne, ZIP, CCITT, JPEG, JPEG2000; Transparenzen ab PDF 1.4, Farbmanagement, Ebenen, Schmuckfarben

Format	Verwendung	Unterstützte Funktionen in InDesign
JPEG	Graustufen- und Farbbilder	Kompression: JPEG (minimal bis maximal); Freistellpfade, Farbmanagement
DCS 1.0	CMYK-Bilder	Kompression: ohne, JPEG; Freistellpfade
DCS 2.0	CMYK-Bilder und Schmuckfarben	Kompression: ohne, JPEG; Freistellpfade, Schmuckfarben
GIF	Indizierte Bilder	Kompression: ZIP; ist nur für den Einsatz am Monitor bestimmt.
PNG	Online-Dokumente	Ist für Office-Dokumente mit Transparenzen bestimmt, Alpha-Kanäle; patentfreie Alternative zu GIF
BMP	RGB-Bilder	Ist für Office-Dokumente bestimmt.
AI	Vektor- und gemischte Daten	Ist zur Übergabe von Illustrator-Dateien an InDesign als Container geeignet. InDesign behandelt AI-Dateien wie PDF-Dateien.
INDD	vollständige Inseratensujets oder einzelne Artikel in Redaktionsumgebungen	Müssen mehrere Personen zur selben Zeit Texte in das Layout schreiben, so kann dies über einzelne angelegte Artikel (als InDesign-Datei) erfolgen, die im Layout zusammengeführt werden.

▲ **Tabelle 8.1**

Speicherformate für Pixel- und Vektordaten und deren Einsatzzweck

Wie Sie der Tabelle entnehmen können, spricht sehr viel für die Verwendung von JPEG, TIFF und PSD in Verbindung mit Bilddaten sowie für PDF, AI und INDD als Format für Layout- und Grafikdaten. Welche Dateiformate Sie verwenden sollten, hängt vorwiegend davon ab, ob Sie diese im Creative-Suite-Umfeld oder darüber hinaus verwenden wollen.

- ▶ **Im Creative-Suite-Umfeld:** Wenn Sie Daten nur innerhalb der Creative Suite austauschen, so können Sie fast uneingeschränkt die Dateiformate mit ihren Eigenschaften nutzen.
- ▶ **Über das Creative-Suite-Umfeld hinaus:** Müssen Sie Dateien abspeichern, die auch für CorelDRAW und QuarkXPress verwendbar sein sollen, so müssen Sie sich auf den kleinsten gemeinsamen Nenner begeben. Verwenden Sie dann nur TIFF, EPS und ab XPress 6.5 PDF und PSD. Speichern Sie TIFF-Daten entweder unkomprimiert oder LZW-komprimiert ab. EPS-Bestände können JPEG-komprimiert verwendet werden, und PDF-Dateien sollten als PDF 1.3 vorliegen.

JPEG2000

JPEG2000-Daten (mit der Endung .jpf) können, obwohl dies mit Adobe Illustrator schon seit einigen Versionen möglich ist, noch immer nicht in InDesign importiert werden. Die Ausgabe von JPEG2000-komprimierten Bildbeständen im Rahmen eines PDF-Exports ist jedoch möglich.

8.2 Platzieren von Bildern, Grafiken und PDF-Dateien

Das Platzieren von Bild- oder Grafikdateien funktioniert wie das Platzieren von Texten. Ob Sie einen Rahmen vorher aufgezogen haben, keinen

Platzieren versus Kopieren

Fügen Sie Bild- und Grafikbestände immer über den Befehl PLATZIEREN ein, da InDesign damit eine Verknüpfung zu den Originaldateien aufrechterhält. Eine Aktualisierung von Bildern ist somit wesentlich einfacher. Durch Kopieren von Bildbeständen über die Zwischenablage können Sie diesen Vorteil nicht mehr nutzen. Ob die Qualität beim Kopieren ausreichend ist, hängt von gewissen Faktoren ab.

Eine Ausnahme besteht nur beim Kopieren von AICB-Grafikbeständen aus Illustrator. Ist die Option AICB (KEINE TRANSPARENZ-UNTERSTÜTZUNG) im Register DATEIEN VERARBEITEN UND ZWISCHENABLAGGE gewählt, so können über die Zwischenablage Illustrationen mit editierbaren Pfaden in InDesign eingefügt werden.



▲ **Abbildung 8.1**

Das Bild wurde in einem leeren Rahmen platziert. Es wird ein Ausschnitt in Originalgröße gezeigt.



▲ **Abbildung 8.2**

Ein Klick mit dem Bild-platzieren-Symbol platziert das Bild in der Originalgröße.

Rahmen bestimmt haben oder ob Sie die Datei per Drag&Drop vom Schreibtisch bzw. aus Bridge oder Mini Bridge auf die Montagefläche ziehen: Die Arbeitsweise ist analog zur Vorgehensweise bei Textrahmen. Zusätzliche Informationen dazu können Sie im Abschnitt »Texte durch Platzieren hinzufügen« auf Seite 239 nachlesen. Die Unterschiede bestehen einerseits im Symbol und andererseits in anderen Möglichkeiten beim Platzieren von Bildern.

Vorgehensweisen beim Platzieren von Bildern

Je nachdem, ob ein Bild in einen Rahmen eingefügt bzw. ersetzt wird oder irgendwo auf der Arbeitsfläche platziert werden soll, unterscheidet man verschiedene Vorgehensweisen. Führen Sie das Platzieren entweder über den Befehl DATEI • PLATZIEREN, das Tastenkürzel **Strg** + **D** bzw. **⌘** + **D** oder durch Verschieben der Datei aus dem EXPLORER/FINDER oder aus Adobe Bridge bzw. der Mini Bridge aus.

Bild in Bildrahmen platzieren | Steht ein Platzhalterrahmen für ein Bild im Layout bereits zur Verfügung, so wird das Bild in Originalgröße in den Rahmen eingefügt. In den meisten Fällen sehen Sie dann nur einen Ausschnitt des gesamten Bilds (Abbildung 8.1).

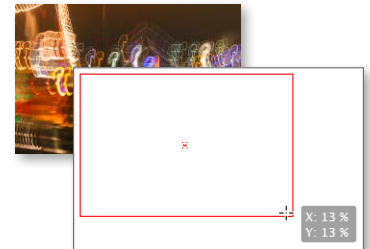
Bild in Originalgröße platzieren | Steht kein Bildrahmen im Layout zur Verfügung, so wird das Bild in Originalgröße an der entsprechenden Stelle platziert. InDesign erstellt dabei automatisch einen Bildrahmen (siehe Abbildung 8.2).

Bild proportional durch Aufziehen eines Rahmens platzieren | Wird mit dem Bild-platzieren-Symbol ein neuer Bildrahmen aufgezogen, so wird der Bildrahmen automatisch proportional aufgezogen und das gesamte Bild füllend im Rahmen positioniert. Mit welchem Prozentsatz dabei das Bild verkleinert bzw. vergrößert im Layout platziert wird, wird Ihnen bereits beim Platzieren des Bilds über die Transformationswerte angegeben (siehe Abbildung 8.3).

Wollen Sie beim Aufziehen des Bildrahmens einen nicht den Proportionen des Bilds entsprechenden Rahmen erstellen, so müssen Sie beim Ziehen die **⌘**-Taste gedrückt halten. Sie erstellen damit zwar einen x-beliebig großen Rahmen, das Bild wird dennoch proportional bildfüllend in den Rahmen geladen.

Bild ersetzen | Soll ein bereits platziertes Bild durch ein anderes ersetzt werden, so aktivieren Sie entweder die Option AUSGEWÄHLTES OBJEKT

ERSETZEN im BILD PLATZIEREN-Dialog oder verschieben einfach eine Datei aus dem Explorer bzw. Finder oder über die Bridge bzw. Mini Bridge auf ein bestehendes Bild im Layout. Natürlich kann dieser Vorgang auch über das Verknüpfungen-Bedienfeld für einzelne und für mehrere Vorkommen des Bilds ausgeführt werden. Klicken Sie dazu auf ERNEUT VERKNÜPFEN. Mehr über die Funktionen des Verknüpfungen-Bedienfelds erfahren Sie auf Seite 317.



▲ **Abbildung 8.3**

Beim Aufziehen eines Bildrahmens mit dem Bild-platzieren-Symbol (links) werden die Transformationswerte während des Aufziehens angegeben (rechts).

Die Bild-platzieren-Symbole

Anstelle des Text-platzieren-Symbols  bei Textrahmen wird das Bild-platzieren-Symbol  (bzw. , wenn es in der Nähe einer Hilfslinie steht) angezeigt. Wird das Symbol  angezeigt, so befindet sich der Cursor über einem leeren Rahmen.



Die Möglichkeit, sich im Bild-platzieren-Symbol zusätzlich noch eine Preview des Bilds anzeigen zu lassen, kann durch die InDesign-Voreinstellung BEIM PLATZIEREN MINIATUR EINBLENDEN im Register BENUTZEROBERFLÄCHE deaktiviert werden.

▲ **Abbildung 8.4**

Die Bild-platzieren-Symbole werden seit InDesign CS3 durch eine Bildvorschau ergänzt. Die Zahl im rechten Bild gibt an, dass fünf Bilder zum Platzieren im Bild-platzieren-Symbol geladen wurden.

Mehrere Bilder in einem Vorgang platzieren

Beim Platzieren können Sie durch Drücken der **[Strg]**- bzw. **[⌘]**- oder der **[⇧]**-Taste mehrere Dateien auswählen, womit in einem Aufwasch mehrere Bilder platziert werden. Sie können natürlich auch mehrere Bilder im Explorer/Finder bzw. in der Bridge CS6 oder der Mini Bridge auswählen und dann auf Ihr Layout in InDesign ziehen.

Sind mehrere Bilder zum Platzieren ausgewählt, so erscheint neben dem Bild-platzieren-Symbol zusätzlich eine Zahl, die die Anzahl der zu platzierenden Bilder wiedergibt. Welches Bild platziert wird, kann durch Drücken der **[←/→]**- bzw. **[↑/↓]**-Tasten bestimmt werden.

Auswahl von Dateien

Die zusammenhängende Auswahl von Dateien in einer Liste erfolgt durch Drücken der **[⇧]**-Taste. Wollen Sie jedoch in einer Liste mehrere Dateien einzeln auswählen, so drücken Sie **[⌘]** bzw. **[Strg]**.

Bilder über Mini Bridge platzieren

Das Mini-Bridge-Bedienfeld stellt eine Untergruppe des Befehlsumfangs der Adobe Bridge dar. Mit Mini Bridge können Sie im Dateisystem

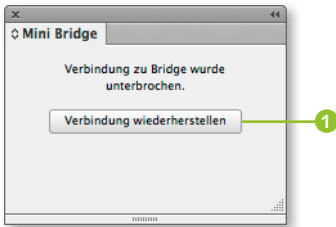
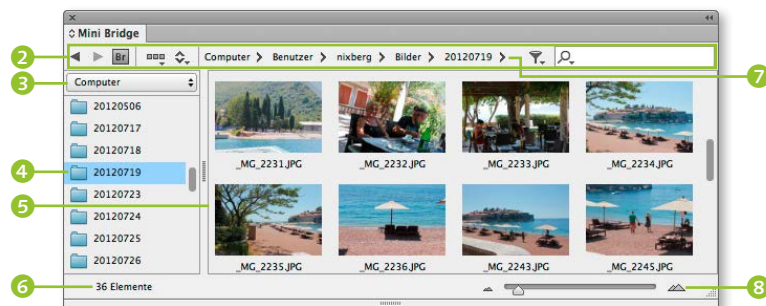


Abbildung 8.5
Das Bedienfeld MINI BRIDGE
beim erstmaligen Aufruf

Abbildung 8.6 ►
Das Bedienfeld MINI BRIDGE,
wenn eine Verbindung zu Adobe
Bridge besteht. Die Anordnung der
Bereiche kann, in Abhängigkeit
von der gewählten Breite des Be-
dienfelds von der Abbildung ab-
weichen.

navigieren und Vorschauen von Dateien als Miniaturen anzeigen, ohne dabei InDesign verlassen zu müssen. Anstatt Dateien in einem Dokument zu platzieren, können Sie die Dateien direkt per Drag & Drop aus Mini Bridge in InDesign ziehen. Dabei werden die durch Ziehen verschobenen Bilder, ebenso wie beim Ziehen aus Bridge, in den Platziercursor geladen. Die Arbeitsweise in Mini Bridge ist mit der Arbeitsweise in der Adobe Bridge gleichzusetzen. Wie Sie mit Adobe Bridge arbeiten, erfahren Sie im Zusatzkapitel »Adobe Bridge«, das sich auf dem Webserver von Galileo im Downloadbereich zu diesem Buch befindet.

Mini Bridge aufrufen | Rufen Sie das Bedienfeld durch Klick auf das Symbol  in der Anwendungsleiste oder über FENSTER • MINI BRIDGE auf. Ist Adobe Bridge noch nicht gestartet, so zeigt sich die MINI BRIDGE wie in Abbildung 8.5 dargestellt. Um mit Mini Bridge arbeiten zu können, müssen Sie auf VERBINDUNG WIEDERHERSTELLEN 1 klicken, wodurch Sie Adobe Bridge starten. Besteht eine Verbindung zu Adobe Bridge, so zeigt sich das Bedienfeld gleich in einem anderen Gewand.



Dateien lokalisieren | Über die Vorauswahl 3 sollten Sie zuerst aus der Liste den Einstiegspunkt der Navigation auswählen:

- **COMPUTER:** Zeigt im Feld darunter 4 alle aktuell zur Verfügung stehenden Volumes an.
- **USERNAME:** Zeigt im Feld darunter die Ordner des Users an.
- **FAVORITEN:** Zeigt im Feld darunter alle in Adobe Bridge CS6 angelegten Favoriten an.
- **LETZTE ORDNER:** Zeigt im Feld darunter die letzten zehn Verzeichnisse an, in denen Sie zuvor waren.
- **LETZTE DATEIEN:** Zeigt im Feld darunter die Namen der Programme DREAMWEAVER, ILLUSTRATOR, INCOPY, INDESIGN und PHOTOSHOP an. Durch Klick auf einen Namen können Sie auf alle zuletzt verwendeten Dateien dieser Programme zurückgreifen.
- **SAMMLUNGEN:** Zeigt im Feld darunter alle in Adobe Bridge CS6 angelegten Sammlungen an.

Tipp

Fügen Sie bereits im Vorfeld Ihre Favoriten in Adobe Bridge CS6 hinzu, um in Mini Bridge auf diese zurückgreifen zu können.

Sammlungen

Gespeicherte Suchabfragen heißen in Adobe Bridge CS6 »Sammlungen«.

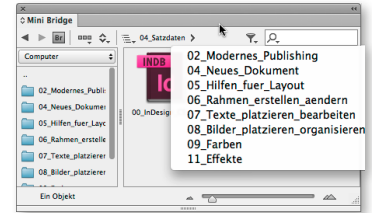
Haben Sie die Vorauswahl getroffen, so wählen Sie im Feld darunter den entsprechenden Eintrag aus, wodurch sich im Bereich daneben, dem ANZEIGEBEREICH, die Miniaturabbildungen zeigen.

Sind Sie am Zielordner angelangt, so können Sie in der Pfadleiste 7 von Mini Bridge erkennen, wo Sie sich gerade befinden. Sie können natürlich durch Klick auf das Symbol ▶ jedes Unterverzeichnis des gewählten Pfadsegments ansehen und in einen Unterordner springen.

Wollen Sie wiederum den Inhalt des vorherigen Ordners ansehen, so klicken Sie in der Pfadleiste auf ZURÜCK ◀. Analog dazu verfahren Sie durch Klick auf VOR ▶, um wiederum in den zuvor angezeigten Ordner zu springen. Damit können Sie sehr schnell zwischen zwei Verzeichnissen hin- und her springen.

Miniaturbilder anzeigen | Im Anzeigebereich 5 werden die Miniaturabbildungen der Bilder, Grafiken und InDesign-Dateien angezeigt. Wie viele Objekte sich im gewählten Ordner befinden, wird in der Fußzeile 6 des Bedienfelds angezeigt. Die Größe der Miniaturbilder können Sie durch Verschieben des Reglers 8 selbst bestimmen. Welche Dateien angezeigt werden, welche ausgeblendet werden und in welcher Reihenfolge die Objekte angezeigt werden, können Sie über die Optionen in der Titelleiste 2 regeln. Diese sind:

- ▶ **Ansicht** : Es stehen darin verschiedene Menüeinträge zur Verfügung (Abbildung 8.8):
 - ▶ **AKTUALISIEREN**: Erzwingt eine Neuberechnung der Ansicht.
 - ▶ **ALLES AUSWÄHLEN, AUSWAHL AUFHEBEN und AUSWAHL UMKEHREN**: Die Befehle sind selbsterklärend.
 - ▶ **DIASHOW, BETRACHTUNGSMODUS und VOLLBILDVORSCHAU**: Damit können Sie den Inhalt des Ordners in Form einer Diashow, eines Bildauswahlrads (Abbildung 8.9) oder, wenn Sie nur ein Bild ausgewählt haben, als Vollbild anzeigen lassen. Beachten Sie, dass dabei InDesign auf Adobe Bridge umschaltet und dort diese Darstellungsmodi ausführt.
 - ▶ **ANZEIGEN**: Standardmäßig werden im Anzeigebereich die Miniaturen mit dem Dateinamen angezeigt. Wählen Sie hier zusätzliche Bezeichnungen (Abbildung 8.10) aus, die Ihnen somit zusätzlich unterhalb des Bilds im Anzeigebereich angezeigt werden.
 - ▶ **ZURÜCKGEWIESENE DATEIEN ANZEIGEN**: Haben Sie in Adobe Bridge CS6 beim Sichten von Bildern auf den Status »Zurückgewiesen« geklickt, so werden diese Bilder dennoch in Mini Bridge angezeigt.
- ▶ **Sortieren** : Bestimmen Sie darin die Sortierreihenfolge (auf- oder absteigend) und nach welchen Kriterien (Dateinamen, Typ, Erstellungs- und Änderungsdatum, Beschriftung...) sortiert werden soll.



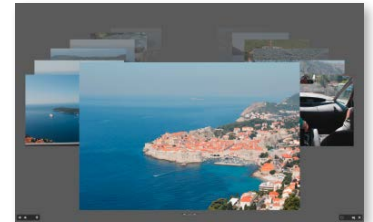
▲ **Abbildung 8.7**

Über die Pfadleiste können Sie sehr schnell zwischen Verzeichnissen wechseln.



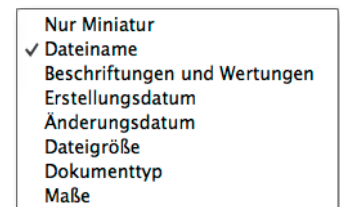
▲ **Abbildung 8.8**

Auswahlmöglichkeiten durch Klick auf das Symbol in ANSICHT



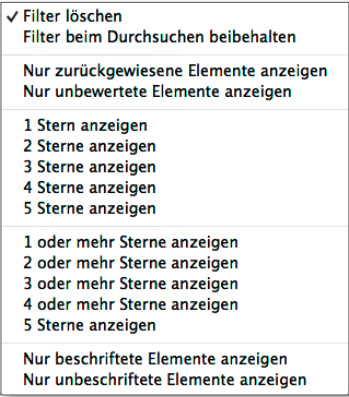
▲ **Abbildung 8.9**

Die Darstellung der Ansicht in Form des Betrachtungsmodus



▲ **Abbildung 8.10**

Auswahlmöglichkeiten durch Klick auf den Menüeintrag ANZEIGE



▲ **Abbildung 8.11**
Auswahlmöglichkeiten durch Klick auf das Symbol FILTER

Tipp

Sie können auf die Importoptionen zurückgreifen, indem Sie die Option IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN im Platzieren-Dialog aktivieren oder einfach die -Taste gedrückt halten, während Sie den Button ÖFFNEN anklicken. Beim Verschieben von Dateien vom Explorer bzw. Finder können Sie nicht auf die Importoptionen zurückgreifen!

► **Abbildung 8.12**
Das Register BILD der Importoptionen von TIFF-Dateien

Hinweis

Beachten Sie, dass in den Importoptionen nur dann auf den Beschneidungspfad zurückgegriffen wird, wenn ein Pfad in Photoshop auch als Beschneidungspfad abgespeichert wurde.

► **Elemente nach Bewertung filtern** : Haben Sie in Adobe Bridge Dateien über das Menü BESCHRIFTUNG einer Bewertung (durch Hinzufügen von Sternen) unterzogen, so können Sie sich hier nur Dateien mit entsprechender Bewertung anzeigen lassen. Wollen Sie einen vorgenommenen Filter deaktivieren, so wählen Sie FILTER LÖSCHEN aus. Mit der Option FILTER BEIM DURCHSUCHEN BEIBEHALTEN wird die Filtereinstellung auf jeden über Mini Bridge ausgewählten Ordner angewendet. Mit den Optionen NUR ZURÜCKGEWIESENE ELEMENTE ANZEIGEN, NUR UNBEWERTETE ELEMENTE ANZEIGEN, NUR BESCHRIFTETE ELEMENTE ANZEIGEN und NUR UNBESCHRIFTETE ELEMENTE ANZEIGEN kann eine Vorauswahl der Dateien getroffen werden.

8.3 Bildimportoptionen

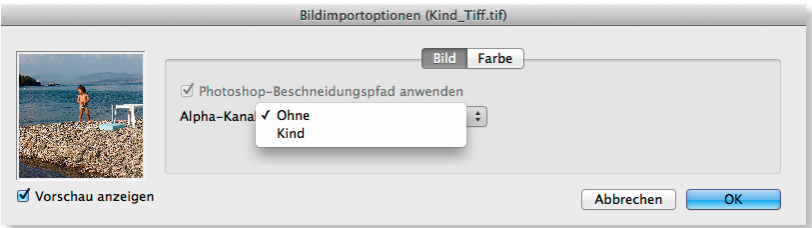
Wie beim Import von Textdateien können Sie auch beim Platzieren von Bild- und Grafikdateien die Option IMPORTOPTIONEN ANZEIGEN aktivieren. Je nach Dateiformat ändern sich die angebotenen Optionen.

Nachstehend möchten wir Ihnen die Importoptionen für TIFF, PSD, EPS, PDF, Adobe Illustrator und InDesign erläutern. Ausführliche Informationen zu Textimportoptionen haben Sie ja bereits im Abschnitt »Texte über Importoptionen platzieren« auf Seite 243 erhalten.

TIFF-Bildimportoptionen

Die Importoptionen für TIFF-Dateien gliedern sich in die Register BILD und FARBE.

Bild | Darin können Sie auf Beschneidungspfade oder auf Alpha-Kanäle, die sich in der TIFF-Datei befinden, zurückgreifen.

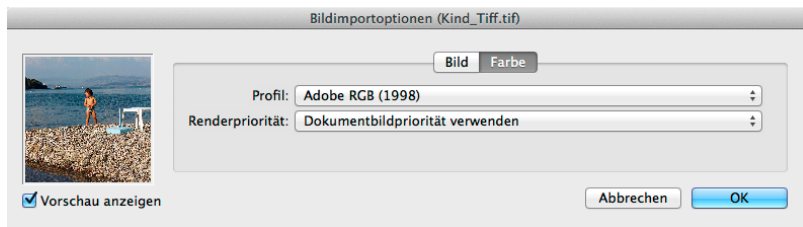


► **PHOTOSHOP-BESCHNEIDUNGSPFAD ANWENDEN**: Sobald in Photoshop ein Freisteller als Beschneidungspfad definiert wurde, so wird, wenn die Option aktiviert ist, beim Importieren nur das freigestellte Objekt platziert. Sind weitere Pfade in der TIFF-Datei angelegt worden, so

können diese beim Import leider nicht ausgewählt werden. Wie Sie dennoch auf die anderen Beschneidungspfade zugreifen können, erfahren Sie noch im Abschnitt »Auslesen und Anwenden von Pfaden und Alpha-Kanälen« auf Seite 304.

- **ALPHA-KANAL:** Der Zugriff auf in der TIFF-Datei vorhandene Alpha-Kanäle ist durch die Auswahl des Kanals möglich. Damit lassen sich Freisteller, die in Photoshop durch einen Alpha-Kanal erzeugt wurden, in perfekter Qualität in InDesign platzen und ausgeben.

Farbe | Im Register FARBE können Sie dem importierten Bild ein Quellprofil und einen Rendering-Intent zuweisen.



- **PROFIL:** Je nach gewählter Farbeinstellung in Adobe InDesign wird hier entweder das dem Bild zugewiesene Profil angezeigt oder, wenn das Bild kein Quellprofil besitzt, der Eintrag DOKUMENTSTANDARD VERWENDEN gewählt. Das Auswählen eines anderen Profils weist dem importierten Bild das neue Quellprofil zu, wodurch natürlich keine Farbkonvertierung stattfindet. Sinnvoll ist das Zuweisen eines Profils jedoch nur, wenn dem Bild kein Quellprofil angehängt wurde.
- **RENDERPRIORITÄT:** Damit weisen Sie dem Bild den bevorzugten Rendering-Intent zu, der dann im Zuge der Farbkonvertierung herangezogen wird. Durch die Auswahl des Eintrags DOKUMENTBILDPRIORITÄT VERWENDEN wird der Default-Rendering-Intent des Quellprofils – meist perzeptiv – zur Farbkonvertierung herangezogen.

PSD-Bildimportoptionen

Die Importoptionen für PSD-Dateien gliedern sich in die Reiter BILD, FARBE und Ebenen. Die Register BILD und FARBE entsprechen den TIFF-Bildimportoptionen.

Ebenen | Im Bereich EBENEN EINBLENDEN ① (Abbildung 8.15) können Sie auf jede einzelne Ebene und Ebenengruppe zugreifen, um diese zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Diese Möglichkeit schafft ungeahnte



▲ **Abbildung 8.13**

Eine Bildmontage in InDesign. Das Kind wurde aus einem Strandbild herausgelöst und auf die Straße gestellt.

◀ **Abbildung 8.14**

Das Register FARBE der Importoptionen von TIFF-Dateien

Hinweis

Wenn Sie jedoch DOKUMENTSTANDARD VERWENDEN auswählen, obwohl ein Quellprofil dem Bild angehängt war, so wird das angehängte Profil verworfen und das Dokumentprofil des gewählten Arbeitsfarbraums zugewiesen.

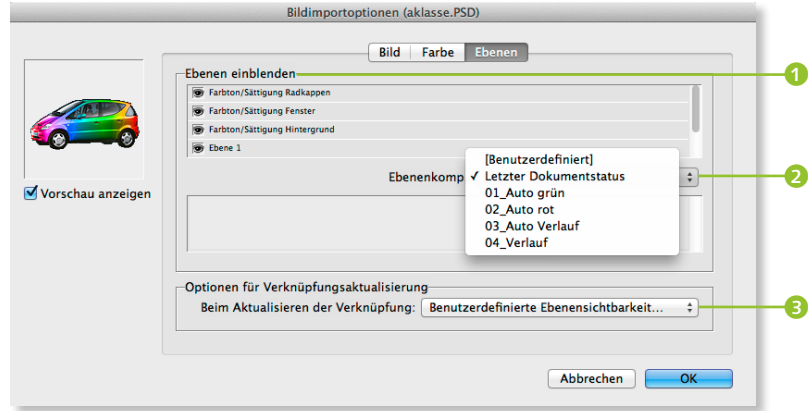
Rendering-Intent

Das Verschieben nicht druckbarer Farben in den Bereich druckbarer Farben kann auf unterschiedlichste Art und Weise erfolgen. Die dafür verantwortlichen Algorithmen werden als *Rendering-Intent* oder *Renderingpriorität* bezeichnet. Speziell für das Layout sind der perzeptive bzw. der relativ farbmimetrische Rendering-Intent von Bedeutung.

Flexibilität in der Kreation und der Mehrfachverwendung einzelner PSD-Dateien innerhalb eines Layouts.

Abbildung 8.15 ►

Das Register **EBENEN** der Importoptionen von PSD-Dateien. Greifen Sie auf Ebenenkompositionen **2** zurück, und bestimmen Sie im Bereich **EBENEN EINBLENDEN** **3**, welche Ebenen importiert und somit ausgegeben werden.



Hinweis

Ob eine von der Photoshop-Datei abweichende Ebenensichtbarkeit in InDesign ausgewählt wurde, können Sie sich schnell über das Verknüpfungen-Bedienfeld anzeigen lassen, wenn darin die betreffende Categoriespalte **ABWEICH. EBENEINSEL.** zur Anzeige freigegeben wurde.

Diese Zusatzspalte sollten sich Druckdienstleister unbedingt im Verknüpfungen-Bedienfeld anzeigen lassen, da dann keine Überraschungen auftreten können, wenn sie die Bilddateien aus InDesign heraus in Photoshop öffnen.

Sollten Sie in Photoshop diverse »Views« in Form von Ebenenkompositionen angelegt haben, so können Sie beim Import von Bildern schnell darauf zugreifen, indem Sie eine Ebenenkomposition in der Option **EBENENKOMP.** **2** auswählen.

Im Bereich **OPTIONEN FÜR VERKNÜPFUNGSAKTUALISIERUNG** **3** müssen Sie zuletzt noch festlegen, wie InDesign verfahren soll, wenn Bildbestände außerhalb von InDesign verändert worden sind.

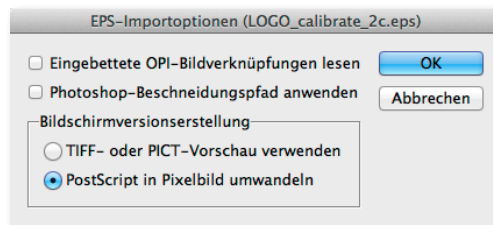
- **EBENENSICHTBARKEIT VON PHOTOSHOP VERWENDEN:** Dadurch wird nach einer Aktualisierung wiederum der Originalzustand importiert – also jener, der beim Abspeichern der PSD-Datei bestand.
- **BENUTZERDEFINIERT EBENENSICHTBARKEIT BEIBEHALTEN:** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn Sie einzelne Ebenen beim Importieren oder im Nachhinein über das Menü **OBJEKT • OBJEKTEBENENOPTIONEN** deaktiviert haben. Dadurch bleiben die nicht sichtbaren Ebenen auch bei einer Aktualisierung des Bilds ausgeblendet.

EPS-Bildimportoptionen

Die Importoptionen bei EPS-Dateien beschränken sich auf wenige, jedoch für die Darstellung am Monitor sehr wichtige Einstellungen.

Abbildung 8.16 ►

Die Importoptionen beim Platzieren von EPS-Dateien



- **EINGEBETTETE OPI-BILDVERKNÜPFUNGEN LESEN:** Diese Option ist nur zu aktivieren, wenn Sie mit einem OPI-Workflow-System produzieren.
- **PHOTOSHOP-BESCHNEIDUNGSPFAD ANWENDEN:** Wenn Sie den gespeicherten Beschneidungspfad in einer EPS-Datei standardmäßig anwenden wollen, so aktivieren Sie diese Option. Bleibt die Option deaktiviert, so wird die gesamte EPS-Datei platziert.

Bildschirmversionserstellung | Wenn Sie EPS-Dateien platzieren, so können Sie über diese Optionen festlegen, ob InDesign das 72-ppi-Vorschaubild aus der EPS-Datei platzieren soll oder ob eine hochauflösende Vorschau für die Darstellung in InDesign berechnet werden soll.

- **TIFF- ODER PICT-VORSCHAU VERWENDEN:** Wählen Sie diese Option, wenn in InDesign das 72-ppi-Vorschaubild aus der EPS-Datei platziert werden soll. Dabei werden, speziell bei älteren EPS-Dateien, transparente Stellen eines Logos nicht transparent, sondern am Monitor weiß (Abbildung 8.17) dargestellt.
- **POSTSCRIPT IN PIXELBILD UMWANDELN:** Aktivieren Sie diese Option, um eine farbgetreue und hochauflösende Darstellung am Monitor zu erreichen. Eine farbgetreue und korrekte Abbildung von älteren EPS-Dateien ist damit sichergestellt.

Aktivieren Sie immer die Option **POSTSCRIPT IN PIXELBILD UMWANDELN**, da es sonst zu einer falschen Darstellung älterer EPS-Dateien am Monitor kommen kann. In Abbildung 8.17 wurde auf einer gelben Fläche zweimal das gleiche Logo platziert. Links wurde es mit aktivierter Option **POSTSCRIPT IN PIXELBILD UMWANDELN** platziert und rechts mit der Standardoption **TIFF- ODER PICT-VORSCHAU VERWENDEN**. Der eigentlich transparente Hintergrund wird als weißes Viereck am Monitor dargestellt; er würde jedoch korrekt ausgegeben.

Wenn Sie solche Darstellungsprobleme bei Ihren Dokumenten haben, so können Sie dennoch eine korrekte Darstellung am Monitor erhalten:

- **Anzeige mit hoher Qualität:** Durch das Umschalten auf die hochauflösende Darstellung über den Befehl **OBJEKT • ANZEIGELEISTUNG • ANZEIGE MIT HOHER QUALITÄT** kann temporär dieses Problem auch in der Darstellung am Monitor korrigiert werden. Der Nachteil dabei ist, dass damit InDesign in der Verarbeitung am Monitor extrem langsam werden kann.
- **Überdruckenvorschau:** Durch die Aktivierung der **ÜBERDRUCKENVORSCHAU** über den Befehl **ANSICHT • ÜBERDRUCKENVORSCHAU** (**Strg** + **Alt** + **⇧** + **Y**) bzw. (**⌘** + **⇧** + **⇧** + **Y**) kann ebenfalls die Ansicht für alle Objekte hochauflösend erfolgen. Die Wahrscheinlichkeit, dass Anwender diesen Modus ein- bzw. ausschalten, ist dabei größer.

OPI

OPI steht für *Open Prepress Interface* und stellt eine Arbeitsweise dar, bei der im Layout lediglich niedrigauflösende Bilder zum Platzieren verwendet werden, die dann bei der Ausgabe von einem OPI-Server durch hochauflösende Bilder ersetzt werden.

Platzieren von EPS-Dateien

Um immer eine hochauflösende und farbgetreue EPS-Vorschau in InDesign zu erhalten, müssen Sie die Option **POSTSCRIPT IN PIXELBILD UMWANDELN** in den EPS-Importoptionen einmalig aktivieren. InDesign merkt sich diese Voreinstellung für zukünftige EPS-Platzierungsvorgänge.



▲ Abbildung 8.17

Eine EPS-Datei wurde mit den unterschiedlichen Importoptionen zweimal platziert. Die eigentlich perfekte Vorschau von InDesign kann transparente Stellen (rechte Abbildung) in der PICT-Preview nicht korrekt darstellen.

Keine Vorschau in der EPS-Datei gespeichert

Besitzt eine EPS-Datei keine Vorschau, so wird beim Importieren in InDesign automatisch eine Vorschau berechnet.

Hinweis

Wird eine Datei mehrmals in ein Dokument importiert, so gelten die Einstellungen für die Anzeigeleistung der ersten Instanz für alle Instanzen dieser Datei.

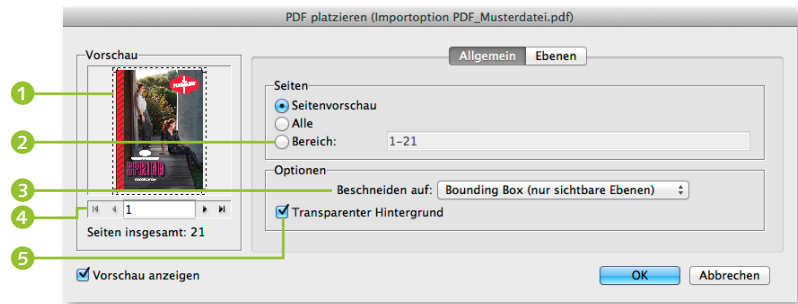
- **Bildschirmversionserstellung ändern:** Wenn Sie beim EPS-Import nachträglich unter BILDSCHIRMVERSIONSERSTELLUNG die Option POSTSCRIPT IN PIXELBILD UMWANDELN statt des Standards TIFF- ODER PICT-VORSCHAU VERWENDEN wählen, ändert das nichts am bereits erstellten Dokument. Sie müssen diese Einstellung in jedem Fall im Voraus ändern.

PDF-Importoptionen

Eine Spezialität von InDesign ist der PDF-Importdialog, durch den Sie beim Platzieren exakt auf bestimmte Bereiche, Seiten und Ebenen in einer PDF- und AI-Datei zurückgreifen können.

Abbildung 8.18 ►

Das Register ALLGEMEIN des Dialogs PDF PLATZIEREN. Bestimmen Sie damit, welche Seiten einer mehrseitigen PDF-Datei platziert werden sollen, und auch, welchen Ausschnitt der jeweiligen Seite Sie platzieren möchten.



- ✓ Bounding Box (nur sichtbare Ebenen)
- Bounding Box (alle Ebenen)

Objekt
Beschnitt
Zuschnitt
Anschnitt
Medien

▲ Abbildung 8.19

Mögliche Optionen zum Beschneiden der PDF-Datei. Es werden jedoch immer alle Optionen angezeigt, auch wenn bestimmte Boxen nicht vorhanden sind.

Bounding Box

Der Begriff *Bounding Box* wird gerne mit dem Begriff BEGRENZUNGSRahmen übersetzt. In der PDF-Datei wird diese Box auch *ArtBox* genannt.

Allgemein | Hier bestimmen Sie, welche Seite(n) und welcher Ausschnitt der Seite platziert werden soll(en) und ob weiße Bereiche des Dokuments transparent erscheinen sollen oder nicht.

- **Seiten:** Hier können Sie sehen, wie viele Seiten sich in der PDF-Datei befinden und welche Seite angezeigt ④ und platziert werden soll. Gehen Sie auf die Seite, die Sie platzieren wollen, indem Sie auf die Steuerungspfeile klicken. Wollen Sie mehrere Seiten importieren, so geben Sie den zu platzierenden Seitenbereich in der Option BEREICH ② ein. Die Eingabe »1,2,4-5« platziert dabei Seite 1 und 2 und die Doppelseite 4–5, jedoch leider als Einzelseiten.
- **Optionen:** Liegen in der PDF-Datei Seitenbereiche (PDF-Boxen) vor, so können Sie mit der Option BESCHNEIDEN AUF ③ auf eine der fünf möglichen PDF-Boxen zurückgreifen:
 - **BOUNDING BOX (NUR SICHTBARE EBENEN):** Durch die Auswahl dieses Eintrags – dies ist der Default-Wert – wird der kleinste Bereich aus der PDF-Datei platziert, der alle Seitenobjekte der sichtbaren Ebenen (somit auch inklusive der Druckmarken) einschließt. Über die Option BOUNDING BOX (ALLE EBENEN) wird der kleinste Bereich, der sich ergeben würde, wenn alle Ebenen eingeblendet wären, verwendet werden. Beide Optionen spielt besonders beim Platzieren

von Illustrator-Dateien eine entscheidende Rolle. Lesen Sie dazu mehr auf der nächsten Seite.

- **OBJEKT:** Durch die Auswahl dieses Eintrags greifen Sie auf die *Art-Box* (einen vom Dokumentenersteller angelegten Objektbereich) in der PDF-Datei zurück. Diese ist jedoch meistens mit der *Trim*- oder *CropBox* gleichgeschaltet (mit welcher genau, das hängt vom PDF-Erstellungsprogramm ab).
- **BESCHNITT:** Ist in der PDF-Datei ein Beschneidungsrahmen (*Crop-Box* 9) angelegt worden, so können Sie durch Anwahl dieser Option genau auf diesen Bereich zurückgreifen.
- **ZUSCHNITT:** Wählen Sie diesen Eintrag, um den Teil der PDF-Datei zu platzieren, der dem Bereich des Endformats entspricht. Die entsprechende PDF-Box ist die *TrimBox* 7.
- **ANSCHNITT:** Wählen Sie diesen Eintrag, wenn Sie den Endformatbereich inklusive des Anschnitts, beispielsweise für abfallende Insetrate, platzieren wollen. Die entsprechende PDF-Box ist die *Bleed-Box* 8.
- **MEDIEN:** Wählen Sie diesen Eintrag, um das gesamte PDF in der Originalgröße inklusive der Papiergröße zu platzieren. Die entsprechende PDF-Box ist die *MediaBox* 6.

Da in den meisten PDF-Dateien ein über den Anschnitt hinausreichender Bereich, der Medienrahmen, definiert ist, können Sie den weißen Bereich durch Aktivieren von **TRANSPARENTER HINTERGRUND** 5 ausblenden.

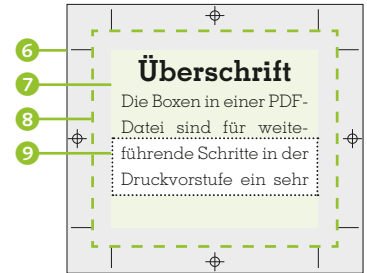
Alle PDF-Seiten auf einmal platzieren

Wählen Sie dazu im Bereich **SEITEN** die Option **ALLE** aus. Es wird das PDF-platzieren-Symbol  angezeigt. Zierte ein [+] -Zeichen das Acrobat-Symbol, so ist das die Kennzeichnung einer mehrseitigen PDF-Datei. Durch einfaches Klicken auf den gewünschten Druckbogenbereich wird beim ersten Klick die erste Seite, beim zweiten Klick die zweite Seite usw. platziert. Sie können

damit sehr schnell viele Seiten einer PDF-Datei im Layout platzieren. Wollen Sie jedoch alle Seiten automatisch auf der Seite platzieren, so drücken Sie zusätzlich die **Alt**- bzw. **⇧**-Taste. Das PDF-platzieren-Symbol ändert sich daraufhin in . Etwas schwierig sind die Symbole mit eingblendeter Miniaturvorschau zu erkennen.

Ebenen | Auch hier können Sie auf vorhandene Ebenen zurückgreifen und die Verfahrensweise für eine Aktualisierung festlegen.

- **Ebenen einblenden** (10 in Abbildung 8.22): Bestimmen Sie in diesem Bereich, welche Ebenen zur Darstellung und zur Ausgabe verwendet



▲ **Abbildung 8.20**

Die Boxen, die beim Schreiben einer PDF-Datei erstellt werden müssen

Deutsche Übersetzung

InDesign bezeichnet die Boxen leider etwas anders als allgemein üblich. Je nachdem, welchen Seitenbereich Sie ausgewählt haben, wird in der VORSCHAU 1 durch eine gestrichelte Linie der zu platzierende Bereich eingefasst.

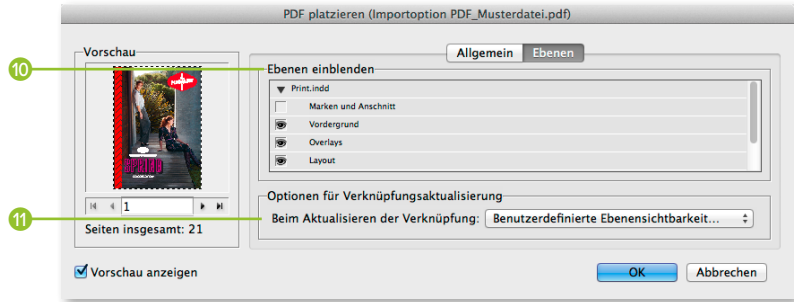


▲ **Abbildung 8.21**

Die verschiedenen PDF-platzieren-Symbole, die etwas von den normalen Bild-platzieren-Symbolen abweichen. Das mittlere Symbol weist wiederum auf die Nähe zu einer Hilfslinie hin. Das rechte obere Symbol zeigt, dass ein mehrseitiges PDF platziert wird. Das rechte untere Symbol zeigt, dass ein mehrseitiges PDF auf einer Seite platziert wird.

Abbildung 8.22 ►

Ähnlich wie beim PSD-Import wählen Sie die zu verarbeitenden Ebenen aus und regeln, wie bei Aktualisierungen verfahren werden soll. Die Funktionen sind hier den Importoptionen einer PSD-Datei gleichzustellen.



Ebenen in der PDF-Datei

In einer PDF-Datei können nur Ebenen vorhanden sein, wenn die PDF-Version mindestens 1.5 beträgt.

- **Optionen für Verknüpfungsaktualisierung:** Legen Sie über die Option BEIM AKTUALISIEREN DER VERKNÜPFUNG Ihre Strategie zur Handhabung von Aktualisierungen fest. Sobald Sie im Importdialog eine weitere Ebene aus- oder einblenden, so sollten Sie den Eintrag BENUTZERDEFINIERT EBNENSICHTBARKEIT BEIBEHALTEN aktivieren.

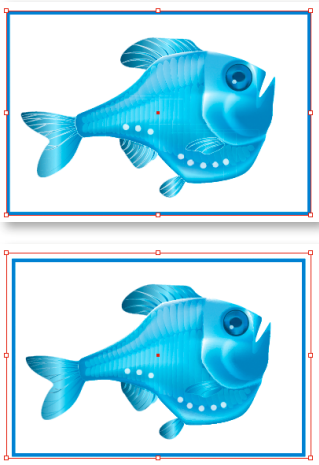
Adobe-Illustrator-Importoptionen

Das Adobe-Illustrator-Format (.ai) entspricht inhaltlich einem PDF. Deshalb unterscheidet sich der Importdialog in keiner Weise vom Dialog PDF PLATZIEREN. Warum wir aber dennoch an dieser Stelle speziell auf dieses Dateiformat eingehen, hat einen bestimmten Grund, der in der Praxis dazu führt, dass Anwender sich statt für das .ai-Format immer noch für EPS als das Dateiformat für Vektorgrafiken entscheiden.

Das Problem: Wenn Sie ein Logo, das als EPS abgespeichert ist, in InDesign platzieren, so wird dieses sauber, beschnitten durch die in PostScript definierte *Bounding Box*, platziert. Um das Logo herum werden keine Ungenauigkeiten und vor allem keine weißen Ränder angezeigt oder gedruckt (Bild oben in Abbildung 8.23).

Wenn Sie denselben Vorgang mit einer .ai-Datei durchführen, so wird, aus für Sie unerklärlichen Gründen, das Logo mit einem bestimmten Rand versetzt im Bildrahmen platziert. Dieser Sachverhalt ist darauf zurückzuführen, dass Illustrator dabei einen Bereichsrahmen definiert, der keiner PDF-Box entspricht.

Die Lösung: Dieses Problem tritt in InDesign nur auf, wenn in den Importoptionen die Option BESCHNEIDEN AUF auf den Wert BOUNDING Box gesetzt wurde. Aktivieren Sie den Wert OBJEKT, dann verhält sich der Import so, wie es sein soll.

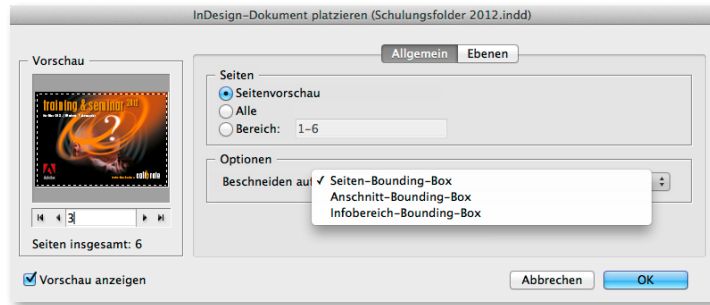


▲ Abbildung 8.23

Oben: Die EPS-Datei wird im Rahmen bis zum Rand platziert.
Unten: Die .ai-Datei wird im Rahmen etwas versetzt vom Rand platziert.

Adobe-InDesign-Importoptionen

Der Import-Dialog von InDesign unterscheidet sich vom PDF-Import-Dialog nur im Bereich OPTIONEN des Reiters ALLGEMEIN.



◀ **Abbildung 8.24**

Der InDesign-Importdialog. Wählen Sie den InDesign-Seitenbereich aus, den Sie platzieren wollen.

Optionen | Statt auf die PDF-Boxen einer PDF-Datei können Sie beim Platzieren auf die InDesign-Seitenbereiche SEITEN-BOUNDING-BOX, ANSCHNITT-BOUNDING-BOX und INFOBEREICH-BOUNDING-BOX zurückgreifen. Ansonsten verfahren Sie in den Registern ALLGEMEIN und EBENEN so, wie es beim Import von PDF-Dateien beschrieben wurde.

Platzierte InDesign-Dateien in InDesign-Objekte umwandeln

Mit Bordwerkzeugen ist dieses Vorhaben in InDesign nicht zu realisieren. Mit dem kostenlosen Zusatzskript »Layout Zone« können Sie auch dieses Vorhaben erledigen. Laden Sie sich das Skript unter www.automation.com/downloads.

Anwendungsgebiete für das Platzieren von InDesign-Dateien

Platzieren von Inseraten: Wurden Inserate für ein Magazin im eigenen Haus produziert, so ist es in vielen Fällen sinnvoll, nicht zuerst ein PDF zu erzeugen, um diese zu platzieren, sondern gleich die InDesign-Datei zu platzieren. Änderungen im Inserat können damit schnell durchgeführt und im Layout aktualisiert werden. Der Nachteil: Sie müssen den Zugriff auf Schriften und Bilder sicherstellen.

Zwei Personen müssen an einem Dokument arbeiten: Angenommen, in einem Layout muss ein Terminkalender in der Randspalte von einer anderen Person gesetzt werden. Wie wäre es, wenn Sie eine Datei in der korrekten Größe des Terminkalenders anle-

gen und im Layout platzieren? Der Terminkalender kann je nach Fortschritt im Layout aktualisiert werden. Auch hierbei muss der Zugriff auf Schriften und Bilder sichergestellt sein. Platzierte InDesign-Dateien können im Nachhinein über das Skript »Layout Zone« der Firma Automation in InDesign-Objekte umgewandelt werden.

Übersicht wahren: Sie sind für die Produktion eines Magazins verantwortlich. Dabei ist Ihr größter Wunsch, einen Überblick über den Fortschritt auf den einzelnen Seiten zu haben. Warum platzieren Sie nicht die einzelnen Dokumente in einer neuen InDesign-Datei und aktualisieren, wann immer Sie wollen, Ihre Datei? Sie kön-

nen damit zwar den Fortschritt schnell erkennen, eine Textkorrektur kann jedoch nur im Originaldokument durchgeführt werden.

Manueller Ausschuss: Erstellen Sie Ihr gewünschtes Ausschussschema, und platzieren Sie darauf die gewünschten Seiten des InDesign-Dokuments. Egal, ob Sie dabei Visitenkarten oder ganze Bücher ausschließen wollen, es ist gar keine so schlechte Idee und spart mögliche teure Lösungen für den Ausschuss. Der Nachteil liegt hier ganz klar in der Erstellung des Schemas. Eine Aktualisierung einer anderen InDesign-Datei geht hingegen sehr schnell.

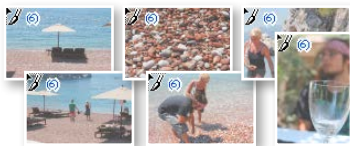
Gemischte Inhalte platzieren

Generell sollten Bilder, Texte und InDesign-Dokumente immer über den Befehl DATEI • PLATZIEREN in ein Layout eingebaut werden, da über ihn



▲ **Abbildung 8.25**

Wenn Sie mehrere Objekte durch Drag&Drop aus Bridge bzw. Mini Bridge heraus auf die Arbeitsfläche verschieben, erscheint dieses Symbol.



▲ **Abbildung 8.26**

Sechs verschiedene Bilder in einem Platzierstapel. Mit den Pfeilen auf der Tastatur können Sie zwischen den Bildern hin und her schalten.

Mehrere Rahmen in der Größe verändern

Seit InDesign CS5 besteht er die Möglichkeit, mehrere Rahmen zu markieren und in der Breite oder Höhe gemeinsam zu verändern.

Wenn Sie also zwei übereinanderliegende Bilder – Hintergrund und Freisteller – gemeinsam in der Breite verändern wollen, so markieren Sie beide Rahmen mit dem Auswahlwerkzeug, fassen damit den rechten Anfasserpunkt an und verändern die gemeinsame Breite von beiden Bildern.

sämtliche Parameter der Importoptionen ausgeschöpft werden können. Sind jedoch die Importoptionen nicht von Bedeutung, können Bilder, Grafiken, Texte und InDesign-Dateien auch per Drag&Drop aus Adobe Bridge, Mini Bridge oder vom Explorer bzw. Finder auf den Druckbogen bzw. in einen definierten Rahmen verschoben werden.

Markieren Sie dazu alle Bilder und Texte, die Sie für das Layout benötigen, entweder über DATEI • PLATZIEREN oder einfach in der Adobe Bridge bzw. Mini Bridge. Verschieben Sie die ausgewählten Objekte auf die Arbeitsfläche des Layouts. Beim Verschieben erscheint das Symbol aus Abbildung 8.25.

In InDesign sehen Sie dann das bereits bekannte Platzieren-Symbol (Abbildung 8.26). Die Zahl im Zeiger gibt die Menge der zu platzierenden Dateien an, und das Platzieren-Symbol ändert sich, wenn sich die Marke über einem leeren Rahmen bzw. auf einem freien Hintergrund befindet. Bestimmen Sie durch Drücken der Tasten / bzw. /, welches Bild platziert werden soll, oder drücken Sie die -Taste, um ein Bild aus dem Platzierstapel zu löschen.

8.4 Bildrahmen und Inhalt bearbeiten

Wenn Sie eine Grafik oder ein Bild in einem vordefinierten Rahmen platziert haben, so entsprechen Breite und Höhe des Bilds meistens nicht den Dimensionen des Rahmens – das Bild passt also nicht genau in den Rahmen. Sie müssen entweder das Bild in den Rahmen einpassen oder den Rahmen an das Bild anpassen.

Bilder mit Bildrahmen positionieren, beschneiden und skalieren

Das Bearbeiten von Bildrahmen ist identisch mit dem Bearbeiten von Textrahmen. Mit dem Auswahlwerkzeug können Sie einerseits die Position des Rahmens verändern, indem Sie in den Rahmen klicken und ihn verschieben, andererseits ein Bild beschneiden oder den Ausschnitt vergrößern, indem Sie auf einen Rahmenanfasser klicken und ziehen.

Position und Größe des Bildrahmens bestimmen | Durch die Auswahl eines Rahmens mit dem Auswahlwerkzeug markieren Sie den Bildrahmen. Die Farbe des Markierungsrahmens und der Anfasser ist von der Ebenenfarbe abhängig.

Die Position kann durch einfaches Klicken auf den und Ziehen am Bildrahmen oder Mittelpunkt des Bilds verändert werden. Die Position

Kapitel 32

Variables Layout

Verschiedene Ausgabekanäle bescheren uns auch verschiedene Ausgabeformate, die darüber hinaus noch als horizontales oder auch als vertikales Dokument erzeugt werden müssen. Um den Prozess der Erstellung solcher Layoutvariationen zu beschleunigen, stehen entsprechende Techniken zur Verfügung, die erstmals mit InDesign CS6 eingeführt worden sind. Die Erstellung der Layoutvariationen kann sich dabei sehr zeitaufwendig gestalten, wenn in der Konzeption des variablen Grundlayouts Fehler vorliegen. Liegt jedoch ein Grundlayout vor, das bereits in Hinblick auf die Erstellung von Layoutvariationen konzipiert ist, so können die Funktionen in InDesign Ihnen viel Arbeit und somit Zeit ersparen.

32.1 Layoutmutation versus variables Layout

Wenn wir von einem *variablen Layout* (responsive Design) sprechen, so verstehen wir darunter den Aufbau eines Layouts, das sich an neue Gegebenheiten – Änderung der Größe, Lage und Auflösung – anpassen kann. Während diese Denkweise Webdesignern schon in Fleisch und Blut übergegangen ist, können Anwender von InDesign, die vor allem Dokumente für den Printbereich erstellt haben, noch relativ wenig damit anfangen. Doch auch diese Zielgruppe wird sich in Zukunft mit diesem Thema befassen müssen, denn neben der klassischen Printproduktion müssen manche Dokumente auch für andere Ausgabeformate optimiert und abgespeichert werden.

Wenn Printdesigner von einer *Layoutmutation* sprechen, so verstehen sie darunter, denselben Inhalt auf verschiedene Art und Weise abzubilden. Das Erstellen und das Aktualisieren von Layoutmutationen ist in der Praxis jedoch mit einem enormen Zeitaufwand verbunden. Das Durchführen von einfachen Änderungen – z. B. einer Telefonnummer – kann dabei zur Geduldsprobe werden.

Konsequenzen

Damit das Layout eines Printprodukts variabel gehalten werden kann, müssen Sie bereits im Vorfeld konzeptionell an den Aufbau des Dokuments herangehen. Die Konsequenz einer solchen Vorgehensweise ist meistens ein reduziertes, klar strukturiertes Layout.

Anpassungsparameter

Wie Sie Anpassungsparameter für Textrahmen und Bildinhalte definieren, können Sie sowohl in Abschnitt 7.6, »Textrahmenoptionen« auf Seite 252 als auch im Abschnitt, »Rahmeneinpassungsoptionen« auf Seite 292 nachlesen.

Text- und Bildverknüpfungen

Wie Sie solche Verknüpfungen anlegen, ist sowohl im Abschnitt »Verknüpfte Textabschnitte erstellen« auf Seite 263 als auch im Abschnitt »Verknüpfte Inhalte erstellen« auf Seite 313 beschrieben.

responsives Design

Unter einem responsiven Design verstehen wir ein Layout, bei dem der grafische Aufbau, insbesondere die Strukturierung der einzelnen Elemente und Texte, unter Berücksichtigung der Anforderungen des betrachtenden Gerätes erfolgt.

Mit InDesign CS6 stehen Ihnen einerseits jene Werkzeuge zur Verfügung, mit denen Sie ein durchdachtes variables Layout aufbauen können, und andererseits wurden in InDesign CS6 neue Möglichkeiten geschaffen, mit denen Sie solche Layouts sehr schnell in eine andere Form bringen können. Die Techniken, auf die dabei zurückgegriffen wird, können in drei Kategorien unterteilt werden:

- ▶ **Techniken im Umfeld von Liquid-Layout:** Darunter wird vor allem das Regelwerk verstanden, auf das beim Erstellen von Mutationen zurückgegriffen werden kann. Darüber hinaus können Anpassungsparameter für Text- und Bildrahmen gesetzt werden, die selbst diese Inhalte den geänderten Größenverhältnissen anpassen.
- ▶ **Textrahmen- und Bildrahmenverknüpfungen:** Darunter wird die Technik verstanden, ausgehend von einem Mutterrahmen einen Tochterrahmen abzuleiten. Dadurch können Änderungen am Inhalt bzw. am Layout über Dokumente bzw. Seiten hinweg synchron gehalten werden – genial!
- ▶ **Alternative Layouts:** Printmutationen werden in einem Dokument zusammengefasst, und nicht wie bisher auf viele Dokumente aufgeteilt.

Viele dieser Techniken wurden bereits in anderen Kapiteln beschrieben, an dieser Stelle werden wir noch erklären, wie Sie das Regelwerk für Seiten festlegen können und welche Seitenregel am ehesten für welchen Einsatzzweck geeignet ist. Wir werden Ihnen die Vorgehensweise am Beispiel eines Inserates zeigen, das Sie in alternierende Formatgrößen mutieren sollen.

Doch bevor wir Ihnen diese Vorgehensweise beschreiben, möchten wir noch erklären, wie Sie auch mit einfachen Mitteln Layoutvariationen in Verbindung mit dem primären Textrahmen erstellen können.

32.2 Anpassung über den primären Textrahmen

Geschäftsberichte, Jahresberichte, Projektarbeiten, technische Dokumentationen und viele ähnlich gelagerte Printprodukte zeichnen sich vor allem dadurch aus, dass es sich dabei um umfangreichere Arbeiten handelt, die ein klar definiertes Raster in Bezug auf den Satzspiegel und der Spaltenanzahl besitzen. Der Unterschied im Layout kann das eine oder andere Mal durch eine Änderung des Satzspiegels bzw. der Spaltenanzahl erfolgen. Und genau für solche Projekte sollten Sie sich die Technik des primären Textrahmens genauer ansehen.

Primären Textrahmen erstellen

Primäre Textrahmen sind Textrahmen, die als solche gekennzeichnet auf den Musterseiten eines Dokument angelegt werden können. Dabei können Sie pro Seite nur einen Textrahmen als primären Textrahmen markieren. Um einen primären Textrahmen festzulegen, öffnen Sie eine Musterseite und führen einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf das Symbol  nahe der linken oberen Ecke des Textrahmens. Ist das Symbol  zu sehen, so handelt es sich nun um einen primären Textrahmen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Textrahmen, und wählen Sie im Kontextmenü den Befehl PRIMÄRER TEXTRAHMEN aus.

Haben Sie ein doppelseitiges Layout angelegt, so verketteten Sie den linken primären Textrahmen mit dem Textrahmen auf der rechten Seite. Dadurch befinden sich auf der Doppelseite nun zwei Textrahmen, die für den Textfluss als ein primärer Textrahmen fungieren.

Schritt für Schritt

Projekt mit primärem Textrahmen anlegen

Wir wollen eine Projektarbeit anlegen, wo Texte ein-, zwei- und dreispaltig im Format A4 gesetzt werden sollen. Dabei wollen wir darüber hinaus noch einerseits eine Kapitel-Introseite erstellen, die mit einem größeren oberen Rand ausgestattet sein soll, und andererseits eine Variante eines Zweispalters anlegen, in der die Möglichkeit besteht, Marginalien außerhalb des Satzspiegels zu platzieren.

1 Dokument mit einspaltiger Musterseite anlegen

Legen Sie über den Befehl DATEI • NEU ein doppelseitiges Dokument von vier Seiten in der Größe von A4 an. Setzen Sie dabei die Ränder für OBEN auf 15 mm, für UNTEN auf 25 mm, für INNEN auf 10 mm und für AUSSEN auf 20 mm. Vergessen Sie nicht, die Option PRIMÄRER TEXTRAHMEN im Dialog NEUES DOKUMENT zu aktivieren.

Legen Sie das Dokument an, indem Sie die Eingaben durch Klick auf OK im Dialog NEUES DOKUMENT bestätigen.

2 Musterseite umbenennen und primären Textrahmen prüfen

Im Seiten-Bedienfeld wurde dadurch die Musterseite mit der Bezeichnung A-MUSTERSEITE angelegt (Abbildung 32.1). Wählen Sie A-Musterseite über einen Doppelklick aus, wodurch diese dann angezeigt wird.

Führen Sie danach mit gedrückter **[Alt]**- bzw. **[⇧]**-Taste einen Doppelklick auf den Namen A-MUSTERSEITE aus, wodurch sich der Dialog

Hinweis

Beachten Sie, dass das Erzeugen eines primären Textrahmens als Option beim Anlegen eines Dokuments aktiviert werden kann.



▲ **Abbildung 32.1**

Das Seiten-Bedienfeld nach dem Anlegen eines mehrseitigen Dokuments mit Doppelseiten.

Hilfe – ich habe was vergessen

Haben Sie im Dialog NEUES DOKUMENT vergessen, die Option PRIMÄRER TEXTRAHMEN zu aktivieren, so müssen Sie auf der Musterseite noch nachträglich einen Textrahmen für die linke und rechte Seite erstellen, diese miteinander verketteten und einen Rahmen in einen primären Textrahmen umwandeln.

MUSTERSEITENOPTIONEN öffnet. Geben Sie darin für das PRÄFIX die Zahl 1 und für den NAMEN »einseitig« ein. Bestätigen Sie den Dialog durch Drücken des Buttons OK. Damit haben Sie die Musterseitenbezeichnung umbenannt.

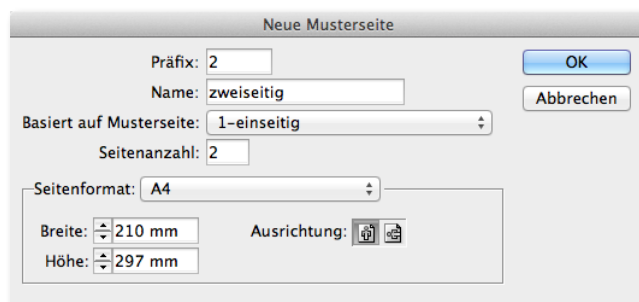
Haben Sie in Schritt 1 nicht vergessen, die Option PRIMÄRER TEXTRAHMEN zu aktivieren, so müsste schon sich schon auf der Doppelseite der Musterseite 1-EINSEITIG ein verketteter Textrahmen befinden, der bereits als primärer Textrahmen gekennzeichnet ist. Überprüfen Sie dies, indem Sie den Textrahmen markieren. Befindet sich an der linken oberen Ecke das Symbol , so ist dies richtig definiert.

3 Zwei- und dreiseitige Musterseitenvariante anlegen

Legen Sie eine weitere Musterseite an, indem Sie im Bedienfeldmenü des Seiten-Bedienfelds den Befehl NEUE MUSTERSEITE aufrufen. Geben Sie im Dialog NEUE MUSTERSEITE die Werte aus Abbildung 32.2 ein.

Abbildung 32.2 ►

Der Dialog NEUE MUSTERSEITE. Vergeben Sie darin das Präfix und den Namen, und legen Sie fest, dass die Musterseite auf der zuvor angelegten Musterseite basiert.



Formatänderungen

Durch die Definition einer neuen Musterseite können Sie nicht nur das Präfix, den Namen und die Vorgabe, auf welcher Musterseite diese basieren soll, wählen, Sie können darin auch ein neues Seitenformat bestimmen.

Sie können somit nicht nur hinsichtlich der Anzahl der Spalten und der Satzspiegelgröße eine Änderung vornehmen, sondern beide Optionen auch noch in Kombination mit einer neuen Seitengröße abbilden.

Wählen Sie in der Option BASIERT AUF MUSTERSEITE den Wert 1-EINSEITIG aus, wodurch der angelegte primäre Textrahmen sich für die neue Musterseite herauslösen lässt. Bestätigen Sie den Dialog durch Klick auf OK.

Ihnen wird nun die Musterseite 2-ZWEISEITIG angezeigt. Lösen Sie nun den primären Textrahmen aus der zugrunde liegenden Musterseite heraus, indem Sie **Strg** +  bzw. **⌘** +  drücken und auf den Textrahmen klicken.

Nun müssen wir nur noch den ausgewählten primären Textrahmen auf zweispaltig mit dem gewünschten Spaltenabstand setzen. Ob Sie das durch Eingabe der Werte in den Textrahmenoptionen oder durch Eingabe der Werte im Steuerung-Bedienfeld machen, bleibt Ihnen überlassen. Um die Einstellungen über die TEXTRAHMENOPTIONEN vorzunehmen, rufen Sie diese über das Menü **OBJEKT • TEXTRAHMENOPTIONEN** bzw. durch Drücken von **Strg** + **B** bzw. **⌘** + **B** auf und geben für unser Vorhaben folgende Werte ein: Im Eingabefeld ANZAHL steht der Wert »2« und bei SPALTENABST. 5 mm (Abbildung 32.4). Bestätigen Sie den Dialog, und machen Sie dasselbe für den Textrahmen der rechten Seite.

Legen Sie auf dieselbe Art und Weise auch noch die Musterseite 3-DREISPALTIG an. Das Seiten-Bedienfeld sieht danach so aus, wie in Abbildung 32.3 gezeigt.

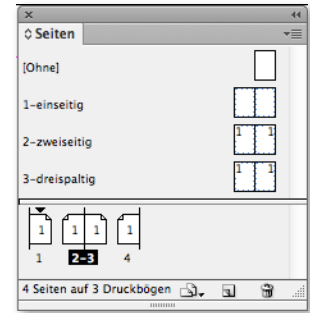
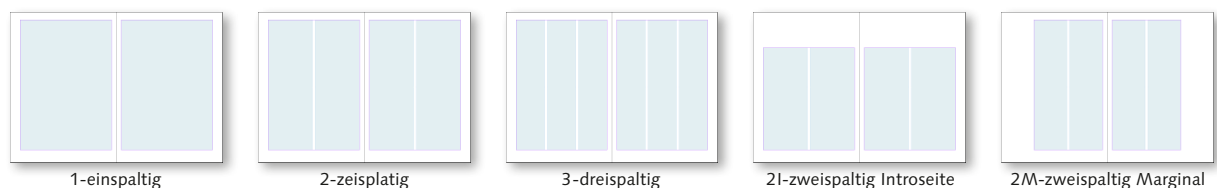
4 Musterseiten für Introseiten und für 2-spaltige Texte mit Marginalien anlegen

Auf Basis der Musterseite »2-zweispaltig« legen Sie erneut eine Musterseite mit der Bezeichnung 2I-ZWEISPALTIGE INTROSEITE an. Im Unterschied zu einer normalen zweispaltigen Seite möchten wir den Satzspiegel verkürzen, indem wir den Rand OBEN von 15 mm auf 70 mm ändern. Rufen Sie dazu den Befehl LAYOUT • RÄNDER UND SPALTEN auf, und ändern Sie den Wert im Eingabefeld OBEN.



Nach dem Bestätigen des Dialogs sehen Sie, dass sich die Satzspiegelränder nun an der neuen Position zeigen. Der Textrahmen passt sich jedoch nicht automatisch an den neuen Satzspiegel an. Dies müssen Sie nun noch von Hand für die linke und rechte Seite erledigen.

Ähnlich verfahren Sie beim Anlegen der zweispaltigen Musterseite, auf der noch Platz für Marginalien im Außenbereich des Satzspiegels eingeplant werden soll. Legen Sie eine weitere Musterseite mit der Bezeichnung 2M-ZWEISPALTIG MIT MARGINALIEN an, die ebenfalls auf der Musterseite 2-ZWEISPALTIG basiert. Ändern Sie danach noch im Dialog RÄNDER UND SPALTEN den Wert im Eingabefeld AUßEN von 20 mm auf 65 mm, und passen Sie zum Schluss die Textrahmen dem neuen Satzspiegel an. Das Ergebnis der Schritt-für-Schritt-Anleitung sind somit fünf Musterseiten-Variationen (siehe Abbildung 32.5) mit geänderter Spaltenanzahl und geänderten Satzspiegelrändern.



▲ **Abbildung 32.3**

Die Darstellung des Seiten-Bedienfelds nach Schritt 3

◀ **Abbildung 32.4**

Über den Dialog RÄNDER UND SPALTEN können Sie nachträglich die Satzspiegelgröße anpassen.



Das Beispiel zu dieser Schritt-für-Schritt-Anleitung finden Sie auf der Buch-DVD im Ordner BEISPIELMATERIAL • KAPITEL_32 unter dem Dateinamen »Primaerer_Textrahmen.indd«.

▼ **Abbildung 32.5**

Fünf verschiedene Layoutvariationen, die alle in Form von verketteten primären Textrahmen auf einzelnen Musterseiten angelegt worden sind.

Durchführen von Layoutänderungen

Haben Sie den Text in einem Dokument platziert, das vom Konzept her so aufgebaut ist, wie es in der Schritt-für-Schritt-Anleitung gezeigt wurde, so können Sie nun eine einfache Layoutänderung durchführen, indem Sie die entsprechende Musterseite aus dem Bereich der MUSTERSEITEN des Bedienfelds SEITE auf die Originalseite ziehen.

Dadurch werden Texte, die in einem primären Textrahmen gesetzt wurden, entsprechend der neuen Position des Textrahmens auf der MUSTERSEITE auf die Originalseite angewandt. Die Formatgröße wird ebenfalls berücksichtigt. Der schnelle Umbau von textlastigen Seiten auf Basis von vordefinierten Layouts kann somit schnell erfolgen.



▲ **Abbildung 32.6**

Vier Inserate, die sich nur durch das verwendete Bild und im Slogan unterscheiden

32.3 Erstellen von alternativen Layouts auf Basis eines variablen Layouts

Am Beispiel einer Serie von Inseraten möchten wir Ihnen zeigen, wie eine Größenmutation dieser Inserate für die Verwendung in diversen Printmedien in InDesign angelegt werden soll. Darüber hinaus sollten dabei die Texte synchron gehalten und auch die einzelnen Mutationen in einem InDesign-Dokument gehalten werden können. Als Vorlage dient die Inseratenserie der Firma »calibrate« aus Abbildung 32.6.

Erstellen des variablen Grundlayouts

Das vertikale A4-Inserat besteht aus einem großflächigem Hintergrundbild ②, einem Slogan ①, dem Logo ④, dem Inseratentext ⑤ und einer weißen Hintergrundfläche ③, auf der Text und Logo platziert sind. Das Inserat wurde in InDesign CS6 in bekannter Art und Weise aufgebaut. Das Bild wurde abfallend platziert; der Slogan wurde zentriert im oberen Drittel mittig ausgerichtet; die weiße Hintergrundfläche abfallend links und rechts in der bestimmten Höhe im unteren Drittel platziert; der Text wurde in Form gebracht und auf die bestimmte Position gestellt; und das Logo wurde im selben Abstand zum rechten Dokumentenrand positioniert, den der Text zum linken Rand hat.

Was ist beim Anlegen der Inserate zu beachten? Damit eine Größenanpassung weitestgehend nach Regeln ablaufen kann, müssen Sie »Anpassungsregeln« für die Inhalte setzen, da sonst keinerlei automatische Anpassung an die neue Größe erfolgen kann.

- **Hintergrundbild:** ② Damit sich das Hintergrundbild automatisch an die neue Rahmengröße anpassen kann, muss das Bild ausgewählt werden und die Option AUTOMATISCH EINPASSEN unter OBJEKT • AN-



▲ **Abbildung 32.7**

Der Aufbau des Inserats ist sehr einfach. Je komplexer ein Layout aufgebaut wird, desto schwieriger ist es, eine automatisch funktionierende Layoutmutation zu erstellen.

Kapitel 37

Tablet-Publishing

Das System von Adobe zum Erstellen von digitalen Dokumenten, die Sie für Tablets verwenden können, heißt Adobe Digital Publishing Suite oder kurz DPS. Adobe subsumiert unter dem Begriff eine Reihe von Werkzeugen und Diensten, die im Zusammenspiel die Erstellung und das Veröffentlichen von Folio-Dateien ermöglichen und darüber hinaus die Produktion von Apps zur Verfügung stellen. In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie den gesamten Prozess von der Anlage der InDesign-Datei bis hin zur Erstellung einer App angehen.

37.1 Die Digital Publishing Suite – Überblick und Begriffe

Mit der DPS können Sie interaktive Inhalte für ein vollkommen neues multimediales Lesevergnügen im Zeitschriftenformat auf mobilen Geräten zur Verfügung stellen. Grundsätzlich kann jeder Anwender von InDesign CS5, CS5.5 und CS6 interaktive Inhalte erstellen und veröffentlichen. Betrachtet werden die Inhalte mit einem Viewer.

Bevor wir jedoch an die Umsetzung von solchen neuartigen Medien herangehen, geben wir Ihnen einen Überblick über die verwendeten Werkzeuge, die eingesetzte Technik und den Erstellungsprozess.

Die Werkzeuge

Zur Umsetzung eines Projektes müssen diverse Werkzeuge und Techniken installiert sein. Damit Sie immer klar abgrenzen können, welches Werkzeug für welche Aufgabe zuständig ist und was unter bestimmten Begriffen verstanden wird, möchten wir vorab die wesentlichen Begriffe definieren.

Nur für InDesign CS6

Obwohl die Werkzeuge zur Erstellung von Folio auch für InDesign CS5 bzw. CS5.5 zur Verfügung stehen, beschränken wir uns in diesem Kapitel auf die Beschreibung der Implementierung in CS6. Als Anwender müssen Sie dazu ohnehin auf InDesign CS6 umsteigen, da die Umsetzung von Projekten mit InDesign CS5 bzw. CS5.5 um ein vielfaches komplexer ist als in InDesign CS6.

Export von Folio

Als InDesign-Anwender ist man gewohnt, Dateien über den Befehl DATEI • EXPORTIEREN in das gewünschte Format zu exportieren. Das Format »Folio« finden Sie in diesem Dialog nicht, denn eine Folio-Datei wird erst beim Hochladen der Daten auf den acrobat.com-Server erzeugt.

Update der Folio-Erstellerwerkzeuge

Beachten Sie, dass diese Werkzeuge erst mit InDesign CS6 über den normalen Updateprozess aktualisiert werden. InDesign CS5- bzw. CS5.5-Anwender müssen manuell nach den aktuellen Versionen Ausschau halten.

Achtung

Die Versionen des Content Viewers für diverse Geräte können sich hinsichtlich des Leistungsumfangs deutlich unterscheiden. So werden Sie im Laufe des Erstellungsprozesses immer wieder damit konfrontiert werden, dass durch die Wahl eines bestimmten Parameters die Darstellung auf bestimmten Geräten nicht funktioniert.

Dateiformat | Dateien, die für den Einsatz von digitalen Veröffentlichungen auf dem Tablet erstellt werden, müssen aus InDesign heraus in das Dateiformat *Folio* (.folio) exportiert werden. Eine Folio-Datei besteht im Wesentlichen aus einem ZIP-Container mit einer überschaubaren Ordnerstruktur, in der sich hauptsächlich XML-Dateien sowie statische und dynamische Inhalte in für uns gängigen Formaten wie MP3, MPEG4, JPEG, PNG oder PDF befinden.

Layoutwerkzeuge | Zum Erstellen von Layouts für den Bereich »digitale Veröffentlichungen für Tablets« können Sie InDesign CS5, CS5.5 und CS6 einsetzen. Da gerade für diesen Bereich viele nützliche Funktionen mit InDesign CS6 eingeführt wurden, sollten Sie aber unbedingt die aktuelle Version von CS6 nutzen. Führen Sie daher als Allererstes ein Update auf die aktuellste Version (8.0.1 Stand 10/2012) von InDesign durch.

Folio-Erstellungswerkzeuge | Damit Sie mit InDesign CS5 bzw. CS5.5 überhaupt Folio-Dateien erstellen können, müssen Zusätze in Form von Plug-ins installiert werden:

- ▶ **Folio Producer Tools:** Dadurch wird das Bedienfeld FOLIO OVERLAYS und der *Adobe Content Viewer* installiert. Mit diesem Bedienfeld werden interaktive Elemente für das Folio hinzugefügt.
- ▶ **Folio Builder Panel:** Dadurch wird das Bedienfeld FOLIO BUILDER in InDesign hinzugefügt. Mit diesem Bedienfeld wird die Verbindung zwischen InDesign und dem Digital-Publishing-Suite-Server (auf Acrobat.com) hergestellt, um die Folio-Datei zu erzeugen.

Wenn Sie jedoch mit InDesign CS6 arbeiten, stehen diese beiden Bedienfelder standardmäßig bereits im Menü FENSTER zur Verfügung. Da sie nun in InDesign fix integriert sind, werden auch Updates zu diesen Werkzeugen über den Standard-Update-Prozess durchgeführt.

Betrachtungswerkzeuge | So wie bei PDF-Dateien der *Adobe Reader* zum Betrachten benötigt wird, wird zur Interpretation der Inhalte der Folio-Datei ebenfalls ein Programm benötigt. Wir unterscheiden dabei grundsätzlich zwei Formen:

- ▶ Der **Adobe Content Viewer** steht für verschiedene Plattformen und Systeme kostenlos zur Verfügung. Das Programm muss deshalb auf den verschiedenen Devices geladen und installiert werden. Es muss, um auf Folio-Dateien zugreifen zu können, zuvor mit einer Adobe-ID verbunden werden. Das »Öffnen« von Folio-Dateien aus einem Dateisystem heraus ist praktisch nicht implementiert.

- Zur Darstellung des Inhalts einer Folio-Datei kann auch eine **App** verwendet werden. Dabei entspricht eine App im Wesentlichen dem Adobe Content Viewer, in dem die Inhalte der Folio-Datei vollständig verpackt sind.

App | Der Begriff »App« bezeichnet im Allgemeinen jede Form von Anwendungsprogramm. Umgangssprachlich werden jedoch darunter meist Anwendungen für Smartphones und Tablet-Computer verstanden, die über einen in das Betriebssystem integrierten Onlineshop bezogen und installiert werden können. Der gesamte Markt wird dabei von drei Anbietern – dem *Apple-Store* für iOS-Anwendungen, *Google Play* für Android-Anwendungen und dem *Windows Phone Marketplace* für Windows-Smartphones – beherrscht. In Zusammenhang mit dem Vertrieb von Apps unterscheiden wir zwischen folgenden Typen:

- **Gratis-Apps:** Dies sind Anwendungen, die Anwender kostenlos in den Stores der Hersteller laden können.
- **Purchase App:** Dies sind gekaufte Anwendungen. Der Betreiber des Stores behält von diesen Einnahmen in der Regel 30 % des Kaufpreises ein.
- **In-App Purchase:** Darunter versteht man Apps, die aus der Anwendung heraus auf Zusätze bzw. Upgrades zugreifen können. In-App Purchase können aus Gratis- und aus Purchase Apps heraus stattfinden. Man unterscheidet vier Kategorien:
 - **Nicht ergänzbar:** Das sind Inhalte, die Sie einmal kaufen und anschließend auf mehrere für den Store-Account angemeldete Geräte übertragen können. Beispiele dafür sind Bonuslevel für Spiele oder Karten für Navigationssysteme.
 - **Ergänzbar:** In-App-Käufe sind Inhalte, die Sie bei jedem Laden neu bezahlen müssen. Beispielsweise können das zusätzliche Lebenspunkte, Maschinen u. dgl. bei Spielen sein.
 - **Abonnements:** Dies sind einmalige Dienste, die nach Ablauf der Abonnementdauer wieder bezahlt werden müssen.
 - **Automatisch erneuerbare Abonnements:** Dies sind Anwendungen, die mit unterschiedlicher Laufzeit abonniert werden können. Typische Vertreter sind wöchentliche Ausgaben von Magazinen oder Zeitungen.

Portale | Folio-Dateien werden über den *Folio Builder* erzeugt und auf den Adobe-Server für die DPS hochgeladen. Die Verwaltung des Adobe-Servers erfolgt über das **Digital Publishing Suite Dashboard**, das Sie unter <http://digitalpublishing.acrobat.com> erreichen. Durch die Anmeldung über die Adobe ID gelangen Sie in Ihren Bereich hinein, in dem

App

Der Begriff *App* ist ein Kurzwort für »Applikation« und bezeichnet somit jede Form von Anwendungsprogramm.

Vertriebsmodelle

Nicht nur Apple oder Google sind am Vertrieb der Apps beteiligt. In unserem Fall der Erstellung und des Vertriebs von Folio-Dateien spielt auch noch Adobe mit, die für die Dienste (das Zur-Verfügung-Stellen von Services im Umfeld der DPS) im Falle von *Purchase Apps* ebenfalls Geld verdienen wollen.

Die Preise und die Vertriebsmodelle waren bis Oktober 2012 nicht wirklich interessant. Mit der Umstellung der Modelle im 4. Quartal 2012 hat Adobe jedoch einen entscheidenden Schritt gemacht, um doch Folio als Dateiformat für das Publizieren von digitalen Magazinen als Standard zu etablieren.

So ist nun beispielsweise das Erstellen von Single-Issue-Ausgaben über den *Adobe DPS Builder* für Käufer eines Creative-Cloud-Accounts kostenlos. Die Preise für Purchase Apps sind jedoch in Gesprächen mit Adobe weitgehend verhandelbar.

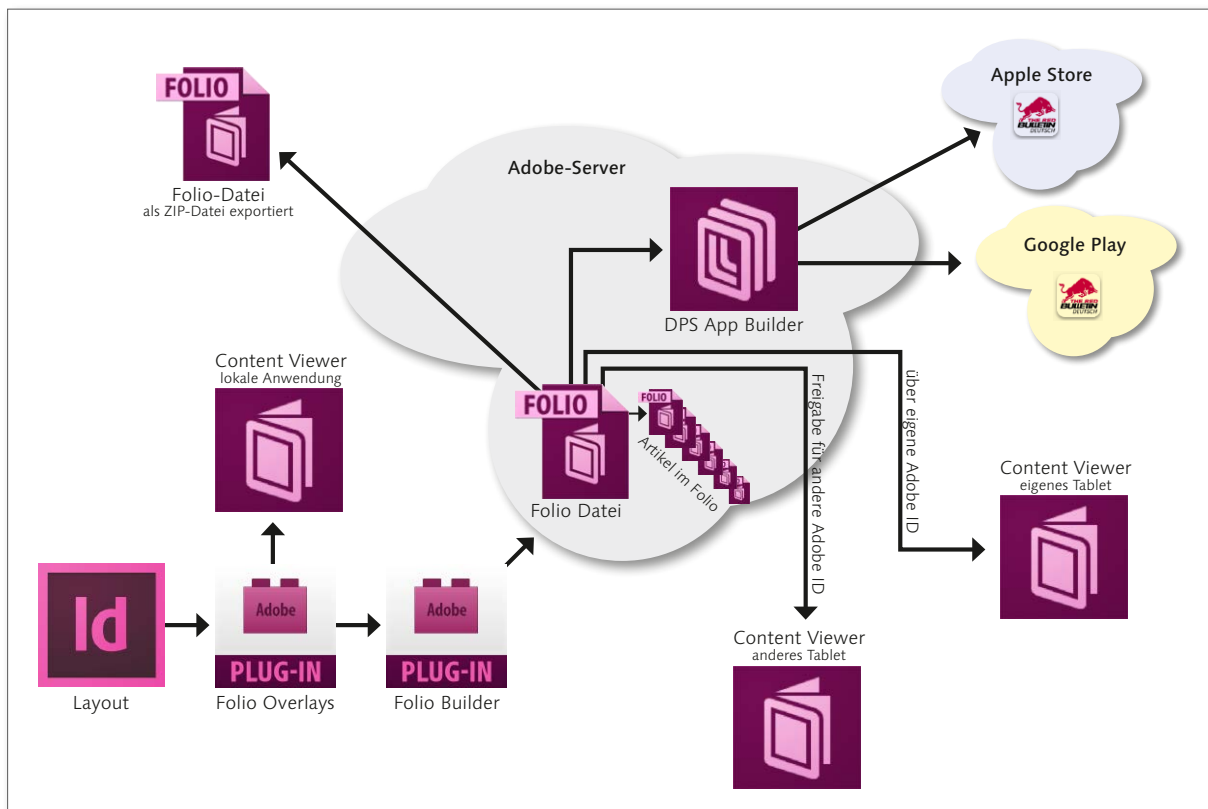
DPS App Builder

Zum Erstellen der App steht der *DPS App Builder* als lokale Applikation und auch als Online-Version zur Verfügung.

Sie unter **Folio Producer** die Folio-Dateien managen und für die Veröffentlichung präparieren können. Im Bereich **DPS App Builder** können Sie schlussendlich die Folio-Datei zu einer *App* verpacken.

Der Prozess

Genug der Begriffe. Schauen wir uns nun im Überblick an, wie Sie von InDesign aus zu einer fertigen App kommen. Schematisch kann der Prozess folgendermaßen dargestellt werden:



▲ Abbildung 37.1

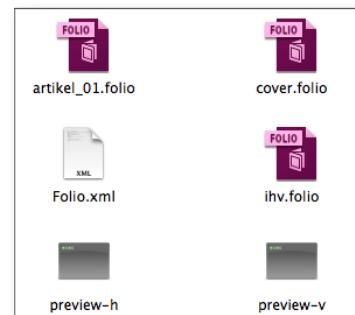
Schematische Abbildung, wie Sie von Adobe InDesign aus eine Folio-Datei erstellen und diese über den Digital Publishing Suite-Server für andere Anwender freigeben bzw. verteilen können.

Adobe InDesign ist die zentrale Komponente des Workflows. Mit InDesign können Grafiker Layouts erstellen und über das Bedienfeld FOLIO OVERLAYS Interaktivität hinzufügen. Ausgetestet wird die Funktionsweise über den *Adobe Content Viewer*, der auf dem lokalen System installiert ist. Sind Sie mit dem Layouten fertig, müssen alle Layouts zusammengeführt werden, bevor Sie über das Bedienfeld FOLIO BUILDER eine Folio-Datei auf dem Digital Publishing System-Server erstellen können.

Ist die Folio-Datei einmal auf dem Server, so müssen noch Metadaten sowohl für das Folio als auch für die einzelnen Artikel hinzugefügt

und diverse Parameter ergänzt werden, die für die Veröffentlichung des Folios erforderlich sind. Ist das Folio zur Veröffentlichung bereit, kann es auf verschiedenen Wegen zum Betrachter kommen. Es können dabei vier verschiedene Szenarien unterschieden werden:

- ▶ **Folio lokal sichern:** Vom Adobe Server kann das Folio in Form einer ZIP-Datei auf Ihr System geladen werden. Wenn Sie diese ZIP-Datei entpacken, befinden sich innerhalb des Ordners mehrere Folio-Dateien (es handelt sich dabei um die einzelnen Artikel des Folios), die Sie einzeln mit Ihrem lokal installierten *Adobe Content Viewer* betrachten können. Beachten Sie, dass Sie das gesamte Folio damit nicht lokal betrachten können.
- ▶ **Folios der eigenen Adobe ID über den Adobe Content Viewer betrachten:** Sobald Sie den *Adobe Content Viewer* auf einem externen Gerät (Smartphone oder Tablet) starten, können Sie sich durch die Eingabe Ihrer Adobe ID mit dem Adobe-Server verbinden. Ist die Verbindung hergestellt, werden Ihnen im Home-Bereich des *Adobe Content Viewer* alle verfügbaren Folio-Dateien zum Download angeboten. Laden Sie das gewünschte Folio, und betrachten Sie im Anschluss dann die Artikel.
- ▶ **Ein Folio für andere Adobe IDs freigeben:** Folios können über den Adobe Digital Publishing-Server für andere Adobe IDs freigegeben werden. Freigegebene Folios erscheinen daraufhin im Home-Bereich des *Adobe Content Viewers* der freigegebenen Adobe ID. Damit können Sie sehr einfach Ihre Präsentationen oder Vertriebskataloge den bekannten Adobe IDs übermitteln.
- ▶ **Ein Folio über den DPS App Builder in eine App konvertieren:** Wenn Sie einen Account für die kostenpflichtige Adobe Creative Cloud haben, können Sie kostenlos Apps mit dem DPS App Builder erstellen und diese über den Apple Store bzw. über Google Play an eine unbekannte Anwenderschar verteilen. Apps, die Sie innerhalb eines Kiosks vertreiben wollen, benötigen darüber hinaus noch eine entsprechende Lizenzvereinbarung mit Adobe. Die Erstellung der App erfolgt auf dieselbe Art und Weise.



▲ **Abbildung 37.2**

Der Inhalt eines entzippten Folios. Für jeden Artikel im Folio wird eine eigenständige Folio-Datei erzeugt. Eine Vorschau-Datei für die horizontale und vertikale Betrachtung im Home-Bereich des Adobe Content Viewers und eine XML-Datei (Angabe der Metadaten) ergänzen das Paket.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<folio version="2.0.0" lastupdated="2012-10-07T09:14:23Z"
date="2012-10-07T16:14:13Z" orientation="always" bindingDirection="
Magazin" targetViewer="20.0.0">
  <metadata>
    <description>Monatliche Ausgabe des Magazins für Marketing und
Medien</description>
    <magazineTitle>Das Magazin 10/2012</magazineTitle>
    <folioNumber>10_2012</folioNumber>
  </metadata>
  <targetDimensions>
    <targetDimension wideDimension="2848" narrowDimension="1536"/>
  </targetDimensions>
  <contentStacks>
    <contentStack id="cover" subfolio="cover.folio"/>
    <contentStack id="ihv" subfolio="ihv.folio"/>
    <contentStack id="artikel_01" subfolio="artikel_01.folio"/>
  </contentStacks>
</folio>
```

▲ **Abbildung 37.3**

Der Inhalt der XML-Datei. Sie enthält die allgemeinen Informationen zum Folio – Beschreibung, Titel, Folionummer, Auflösung und welche Subfolios (Artikel) vorzufinden sind.

37.2 Dokumente anlegen

InDesign-Dokumente müssen für die digitale Veröffentlichung speziell angelegt oder in einer gewissen Art und Weise aufbereitet werden, damit sie für die Erstellung eines Folios geeignet sind. Bevor wir mit dem Anlegen oder dem Aufbereiten von InDesign-Dokumenten beginnen, sollten vorab noch einige Sachverhalte geklärt werden.

Verwaltung von Dokumenten

Da einzelne Artikel als eigenständige InDesign-Dateien angelegt werden müssen, empfehlen wir Ihnen, die InDesign-Dateien über die Buchfunktion zu einem Projekt zusammenzufügen.



▲ **Abbildung 37.4**
Beispiel für das Layout eines Inhaltsverzeichnisses: »Red Bulletin« (Ausgabe Februar 2012)

Überlegungen zum Anlegen von Dokumenten

Für wen ist das Dokument bestimmt? Auf welchem Endgerät soll das Folio betrachtet werden? Soll durch das Drehen von Tablets eine andere Ansicht entstehen? Welche Bereiche sind auf dem Display sichtbar? Wie ist ein Folio aufgebaut? All diese Fragen sind bereits im Vorfeld zu klären, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren.

- ▶ **Inhalt eines Folios:** Ein Folio besteht aus einem oder mehreren Artikeln. Der Begriff »Artikel« ist dabei eher mit *Abschnitt* oder *Stapel* gleichzusetzen, weshalb man in der Organisation von Folio-Dateien auch von einem »stack« spricht. Ein Artikel kann jedoch aus mehreren Abschnitten und Textstellen bestehen und sich dabei über mehrere Seiten erstrecken.
- ▶ **Artikel:** Für jeden Artikel ist eine eigene InDesign-Datei anzulegen. Überlegen Sie sich also im Vorfeld genau, welche Inhaltsstrecken Sie im Folio abbilden wollen.
- ▶ **Blättern im Folio:** Die Art und Weise, wie Sie beim Betrachten des Folios am Tablet von einer Seite zur nächsten kommen möchten, bestimmt sehr wesentlich, wie die InDesign-Datei angelegt werden muss. Soll das Blättern zur vorigen bzw. nächsten Seite durch Wischen nach links bzw. rechts erfolgen (das klassische Blättern bei Magazinen), oder hat sich inzwischen ein anderes Anwendungsverhalten beim Betrachten von digitalen Magazinen durchgesetzt? Unsere Empfehlungen lauten:
 - ▶ **Blättern zwischen Artikeln:** Zwischen den Artikeln soll das Blättern durch »Wischen« nach rechts oder links erfolgen. Der Betrachter weiß damit sofort, dass er sich nun in einem anderen Artikel befindet.
 - ▶ **Blättern im Artikel:** Zwischen den einzelnen Seiten eines Artikels sollte das Blättern durch »Wischen« nach oben bzw. unten erfolgen. Dadurch kann der Betrachter abschätzen, wie lang bzw. wie umfangreich dieser Artikel ist.
- ▶ **Übergroße Einzelseitenlayouts:** Layouts zur Darstellung von langen Inhaltsverzeichnissen oder aufwendig gestalteten Bildgeschichten (mit einem großen Hintergrundbild) u. dgl. werden unter anderem in einem von der Darstellungsgröße abweichenden Format angelegt. Zur Darstellung von solchen Einzelseitenlayouts sollte SMOOTH SCROLLING aktiviert werden. Das Blättern auf der Seite erfolgt dabei auch durch »Wischen« nach unten bzw. oben.
- ▶ **Pinch- und Zoom-Gesten:** Wenn Artikel mithilfe dieser Gesten vergrößert werden sollen, so muss dieser Artikel im STANDARDBILDFORMAT PDF angelegt werden. Artikel im STANDARDBILDFORMAT PNG oder JPEG können nicht vergrößert werden.

- ▶ **Einzelseiten:** Dateien müssen als Einzelseiten in InDesign angelegt werden. Deaktivieren Sie die Option **DOPPELSEITEN** beim Anlegen von neuen Dokumenten im Dialog **NEUES DOKUMENT** bzw. nachträglich im Dialog **DOKUMENT EINRICHTEN**.
- ▶ **Alternative Layouts:** Inhalte, die im Quer- bzw. Hochformat angeboten werden, mussten bis InDesign CS5.5 in getrennten InDesign-Dokumenten aufgebaut und abgespeichert werden. Mit InDesign CS6 können unterschiedliche Ausrichtungen über alternative Layouts in einem Dokument gehalten werden. Der Aufbau in getrennten Dokumenten ist zwar möglich, aber mit viel Zusatzaufwand verbunden. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Abschnitt »Alternative Layouts erstellen und verwalten« auf Seite 955.
- ▶ **Horizontale und vertikale Ausrichtung:** Das Betrachten von Inhalten kann auf Tablets und Smartphones horizontal oder vertikal erfolgen. Man spricht dabei vom horizontalen Bildlauf (horizontale Betrachtung = Querformat) und dem vertikalen Bildlauf (vertikale Betrachtung = Hochformat). Wie Sie am schnellsten ausgehend von einem horizontalen Layout ein vertikales Layout erstellen, erfahren Sie in Kapitel 32, »Variables Layout«.
- ▶ **Aufbau einer Seite im Folio:** Beim Erstellen des Folios wird aktuell das gesamte Layout in ein Bild im Format PDF, JPG oder PNG konvertiert; multimediale Objekte werden hingegen als *Overlay* platziert. Sie müssen also davon ausgehen, dass ein Folio zur Darstellung auf quasi zwei Ebenen zurückgreift: auf das Hintergrundbild und auf die darüberliegenden multimedialen Inhalte.
- ▶ **Standardbildformat:** Layouts werden beim Erstellen in das gewählte Standardbildformat konvertiert. Als Hilfe zur Entscheidungsfindung, welches Format dabei geeignet ist, sollten Sie folgende Punkte berücksichtigen:
 - ▶ JPEG erzeugt kleinere Folios als PNG; PDF erzeugt in der Regel jedoch die kleinsten Folio-Dateien.
 - ▶ Durch die Wahl von JPEG oder PNG können Sie die Anzeige der Inhalte auf allen Tablets der verschiedenen Hersteller sicherstellen. PDF kann fast durchgehend in allen *Adobe Content Viewern* dargestellt werden, die unter iOS laufen.
 - ▶ Nur wenn PDF gewählt ist, können die Pinch- und Zoom-Gesten verwendet werden.
 - ▶ Die Seitenlänge eines Einzelseitenlayouts kann durch die Wahl von PDF maximal 1500px betragen. Bei PNG und JPEG ist diese Grenze nicht gegeben.
- ▶ **Auflösung:** Die Auflösung für digitale Veröffentlichungen (Web-Banner, digitale Magazine, Präsentationen usw.) wird nicht in dpi, son-

Layouteinschränkungen

Durch die Einschränkung, dass nur Einzelseiten verwendet werden dürfen, ist klar, dass herkömmliche Layoutvorstellungen (z. B. Bilder oder ganze Headlines über Doppelseiten hinweg zu platzieren) für diese Ausgabeform nicht umsetzbar sind.

Eine oder zwei Ausrichtungen?

Wenn Sie sich entschieden haben, eine horizontale und vertikale Version eines Folios anzubieten, müssen Sie dies für alle Artikel im Folio einrichten. Sie können somit nicht einen Artikel als horizontales und vertikales Layout und einen anderen Artikel nur als horizontales Layout anbieten.

Hinweis

All diese Aussagen zum Standardbildformat gelten für die aktuelle Version 23 der Digital Publishing Suite (Stand: Oktober 2012). Da Adobe fast im 14-tägigen Rhythmus die Anwender mit Updates versorgt (belästigt), sind diese Aussagen immer hinsichtlich der aktuell geltenden Version zu überprüfen.

Auflösungen von Endgeräten

- ▶ iPad 2: 1024 x 768 Pixel
- ▶ iPad 3: 2048 x 1536 Pixel
- ▶ iPhone 3GS: 480 x 320 Pixel
- ▶ iPhone 4: 960 x 640 Pixel
- ▶ iPhone 5: 1136 x 640 Pixel
- ▶ PlayBook 7": 1024 x 600 Pixel
- ▶ Xoom: 1280 x 800 Pixel
- ▶ Galaxy 7": 1024 x 600 Pixel
- ▶ Galaxy 10": 1280 x 800 Pixel
- ▶ TouchPad: 1024 x 768 Pixel
- ▶ HTC Flyer: 1024 x 600 Pixel

Letter- und Pillarbox

Unter *Letterbox* versteht man die Skalierung des Ausgangsformats auf die Breite der kleineren Darstellungsfläche. Bei *Pillarbox* erfolgt die Skalierung des Ausgangsformats auf die Höhe der zur Verfügung stehenden Darstellungsfläche. Bei beiden Varianten bleiben die Proportionen erhalten, und der entstandene Freiraum wird schwarz gefüllt.

Multi-Rendition-Artikel

Mit der Adobe Digital Publishing Suite v23 können Artikel in einer Multi-Rendition-Variante angelegt werden. Dies bedeutet, dass nun nicht mehr zwei gleich benannte Folios in unterschiedlicher Auflösung zur Verfügung gestellt werden müssen. Der *Adobe Content Viewer* hat bisher auf das für die Auflösung erstellte Folio zurückgegriffen. Mit Version 23 muss der Viewer nicht mehr auf ein anderes Folio zurückgreifen, sondern er kann auf hochauflösende Komponenten im Artikel zurückgreifen.

dern in Pixel für die HÖHE und die BREITE angegeben. Da Daten in diesem Bereich auf verschiedenen Endgeräten betrachtet werden, müssen Sie sich überlegen, wie Sie dieses Problem lösen:

- ▶ **Für jede Auflösung einen eigenen Dokumentensatz erstellen:** Dass diese Möglichkeit besteht, ist klar, jedoch ist sie etwas zeitaufwendig.
- ▶ **Vier Hauptformate erstellen:** Erstellen Sie Dokumente für die Standardformate 1024 x 768 px, 1024 x 600 px, 1280 x 800 px oder 480 x 320 px, da diese für die gängigsten Tablets und das iPhone 4 verwendet werden und auf den meisten abweichenden Formaten akzeptable Ergebnisse erzielen.
- ▶ **Nur ein Format erstellen:** Wenn Sie nur ein Format erstellen, so wird zur Anzeige auf anderen Formaten die Datei nach Bedarf skaliert oder in das *Letterbox-Format* umgewandelt. Wenn Sie ein großes Format, z.B. 1024 x 768 px, auf einem kleineren Format (z.B. 800 x 600 px) betrachten, so wird der Inhalt verkleinert. Umgekehrt jedoch wird der Inhalt nicht vergrößert, sondern in der Letterbox- oder Pillarbox-Darstellung angezeigt.
- ▶ **Multi Renditions:** Folios werden auf unterschiedlich proportionierten Endgeräten betrachtet, die darüber hinaus noch mit unterschiedlichen Auflösungen aufwarten. In Zukunft werden Sie unterschiedliche Proportionen und Größen so abbilden können, wie es jetzt schon im Webdesign möglich ist – aktuell können Layouts nur in fest definierten Bildgrößen erscheinen. Wie jedoch unterschiedliche Auflösungen (das iPad 2 hat 1024 x 768 und das iPad 3 2048 x 1536 px) für das Folio berücksichtigt werden müssen, wird unter dem Begriff *Multi Renditions* subsumiert. Damit Bildmaterial und Videos auf der vierfach höheren Auflösung des iPad 3 ebenfalls hervorragend aussehen, muss die Folio-Datei auf »besseres« Material zurückgreifen können.
- ▶ **Medienneutral produzieren:** Zur verbesserten Darstellung und der Ausnutzung des erweiterten Farbraums auf Tablets wird die Verwendung von RGB-Bildern empfohlen. Erstellen Sie also medienneutrale Dokumente. Wie Sie dazu vorgehen, lesen Sie in Abschnitt 2.5, »Verfahrensangepasste oder medienneutrale Produktionsweise«, auf Seite 90.
- ▶ **Nicht sichtbare Bereiche berücksichtigen:** Auf den Tablets und Smartphones sind bestimmte Bereiche – Rollbalken rechts bzw. Steuerleiste oben und unten – nicht immer sichtbar. Stellen Sie keine inhaltsrelevanten Informationen in diese Bereiche.

Sie sehen, dass viele Faktoren im Vorfeld abgeklärt bzw. verstanden werden müssen, damit Sie nicht schon in der Konzeption falsche Über-

legungen anstellen. In den nachfolgenden Beschreibungen gehen wir somit immer von einer bestimmten Konstellation aus. Hinweise, die Sie bei anderen Bedingungen berücksichtigen müssen, werden wir zwar anbringen, dennoch können wir, aufgrund der Vielfältigkeit, nicht immer alle »Wenn und aber« abdecken.

Ein neues InDesign-Dokument für die Digital Publishing Suite anlegen

Gehen wir einmal vom Idealzustand aus: Sie möchten ein Folio mit einer bestimmten Anzahl von Artikeln neu anlegen. Wie Sie dabei das InDesign-Dokument (also einen Artikel) anlegen, erfahren Sie in der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Schritt für Schritt

Anlegen der InDesign-Dokumente für die DPS

Wir wollen ein mehrseitiges Magazin mit Cover sowohl für die horizontale als auch für die vertikale Betrachtung erstellen und später im Folio-Format ausgeben. Dazu müssen wir für jeden Artikel – also zumindest für das Deckblatt und für den Kern – ein eigenes InDesign-Dokument anlegen. Wir wollen ein Magazin anlegen, das aus einem Cover, einem Inhaltsverzeichnis und vier Artikeln besteht.

Stellen Sie sich die Frage...

Sind Sie sich sicher, dass von einem Magazin immer eine horizontale und vertikale Version vorliegen muss? Sicherlich 90% der Tablet-Anwender betrachten solche Inhalte immer in der horizontalen Version.



◀ **Abbildung 37.5**

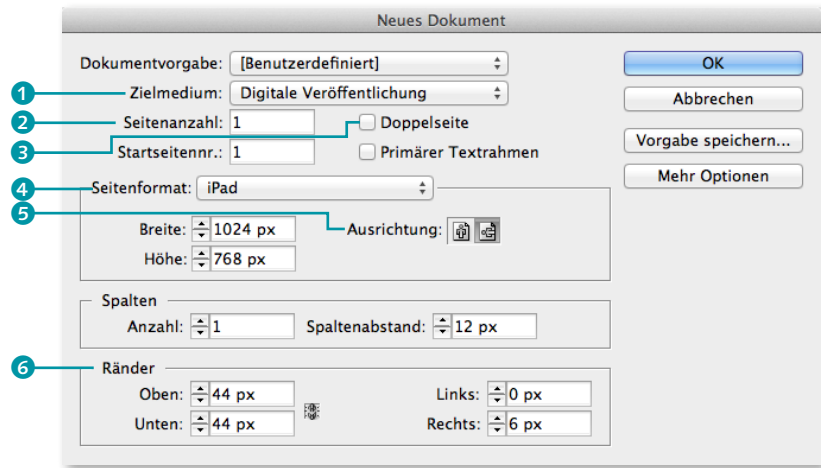
Das Cover des Magazins, wie es im Hoch- und Querformat auf dem iPad dargestellt werden soll. Beide Layouts können mit InDesign CS6 in einem InDesign-Dokument als Alternativen angelegt werden. Greifen Sie dabei auch auf die Möglichkeiten zurück, der mit Textrahmenverknüpfungen Texte synchron zu halten.

1 Anlegen des Covers

Zum Anlegen des Covers rufen Sie den Befehl **DATEI • NEU • DOKUMENT** auf. Im Dialog **NEUES DOKUMENT** übernehmen Sie die Werte aus Abbildung 37.6.

Abbildung 37.6 ►

Dokumente für digitale Magazine sollten einseitig und mit der Maßeinheit px angelegt werden. Diese Grundeinstellung ist durch die Wahl von DIGITALE VERÖFFENTLICHUNG unter ZIELMEDIUM sichergestellt. Beachten Sie, dass durch diese Wahl nicht nur die Maßeinheit auf Pixel gestellt wird, es werden darüber hinaus noch der Transparenzfüllraum und alle Grundfarben des Bedienfelds FARB- FELDER in RGB angelegt.



Anschnitt- und Infobereich

Der Anschnitt- bzw. der Infobereich ist für den Bereich der digitalen Veröffentlichung ohne Bedeutung.

Namenskonvention

Welchen Namen Sie der InDesign-Datei beim Abspeichern geben, bleibt vollkommen Ihnen überlassen. Wir empfehlen nur, gerade beim Anlegen von Dokumenten für digitale Veröffentlichungen möglichst auf Sonderzeichen, Leerzeichen und Umlaute zu verzichten. Denn wenn Sie den Artikel genau so wie die Datei nennen, müssen in Pfadangaben für Hyperlinks usw. diese Sonderzeichen nicht maskiert werden.

Wählen Sie aus der Option ZIELMEDIUM 1 den Eintrag DIGITALE VERÖFFENTLICHUNG aus. Dabei werden die Maßangaben zur Eingabe in px (Pixel) umgestellt und standardmäßig Einzelseiten erzeugt (die Checkbox DOPPELSEITE 3 ist deaktiviert). Für das Cover benötigen wir keinen primären Textrahmen, da es grafisch und mit wenig Text gestaltet werden soll. Deaktivieren Sie die Option PRIMÄRER TEXTRAHMEN.

Die Größe des Layouts muss auf die Möglichkeiten des Endgeräts abgestimmt werden. Da wir ein Folio für das iPad produzieren wollen, wählen Sie für das horizontale Layout den Eintrag IPAD aus dem Menü SEITENFORMAT 4 aus. Dadurch werden die Werte für die BREITE und die HÖHE auf 1024 x 768px gestellt und standardmäßig die AUSRICHTUNG auf QUER 5 gestellt.

Für die RÄNDER 6 geben Sie für OBEN und UNTEN 44px ein. Durch diese Begrenzung wird jener Bereich gekennzeichnet, in dem beim iPad die Kopfleiste für die Buttons HOME, ZURÜCK, INHALTSVERZEICHNIS u. dgl. sowie die FUSSLEISTE zum horizontalen Scrollen eingeblendet wird. In der Option RECHTS geben Sie 6px ein, denn dieser Bereich wird permanent vom vertikalen Rollbalken auf dem iPad verwendet. Wichtige Inhalte des Layouts sollten also nie in diesen Bereichen platziert werden.

Klicken Sie dann auf OK, und speichern Sie das Dokument in Ihrem Projektordner im Subordner COVER ab. Sie können nun mit dem Layouten des Dokuments beginnen.

2 Dokument gestalten

Beginnen Sie mit dem Aufbau des Layouts, indem Sie alle Bilder, Grafiken und Texte auf der Seite platzieren und Ihren Vorstellungen entsprechend anordnen. Sie können dabei auf alle Funktionen in InDesign zurückgreifen, die Sie zum Erstellen von Druckvorlagen verwenden würden.

Hinsichtlich der Platzierung der Objekte zum Rand hin sei nur erwähnt, dass Sie Objekte über das eingestellte Format hinaus platzieren sollten, um keine Blitzer am Rand entstehen zu lassen.

Welches Dateiformat und welche Auflösung platzierte Bilder haben, ist egal, da ohnehin beim Erstellen des Folios das gesamte Layout als Hintergrundbild in der vorgegebenen Auflösung im Standardbildformat gerendert wird.

3 Overlays hinzufügen

Bevor Sie das vertikale Layout aus dem horizontalen Layout ableiten, müssen Sie sich an dieser Stelle die Frage stellen, ob Sie die multimedialen Elemente gleich oder erst zu einem späteren Zeitpunkt als Überlagerung hinzufügen sollen.

Aus unserer Sicht sollten Sie alle Overlays, die zu diesem Zeitpunkt schon feststehen und Sinn machen, bereits im horizontalen Layout anbringen, damit diese beim Ableiten des vertikalen Layouts ebenfalls übertragen werden. Hyperlinks zu anderen Artikeln können erst zu einem späteren Zeitpunkt definiert werden.

4 Vertikales Layout anlegen

Sie sollten das vertikale Layout ausgehend vom horizontalen Layout mit all seinen Elementen und Interaktivitäten ableiten. Die Vorgehensweise muss dabei immer über den Befehl **LAYOUT • ALTERNATIVES LAYOUT ERSTELLEN** abgewickelt werden, da der *Folio Builder* sonst beim Hinzufügen des Artikels nicht auf ein Quer- und ein Hochformat zurückgreifen kann. Ob Sie gleich nach dem Anlegen eines Dokuments ein leeres alternatives Layout anlegen oder zuerst das Layout erstellen und danach das alternative Layout, bleibt Ihnen überlassen.

Für den ersten Fall müssten Sie die ganzen Inhalte manuell durch Copy&Paste oder mithilfe des Inhaltsüberträger-Werkzeugs übertragen und dabei eventuell auf Textrahmenverknüpfungen und das Mapping von Absatzformaten zurückgreifen. Für den zweiten Fall können alle drei Funktionen (das Übertragen des Inhalts, Textverkettungen und Mapping der Absatzformate anlegen, um für eine spätere Synchronisierung des Textes zwischen horizontalem und vertikalem Layout gerüstet zu sein) vereint werden, womit Sie sich viel Arbeit sparen würden.

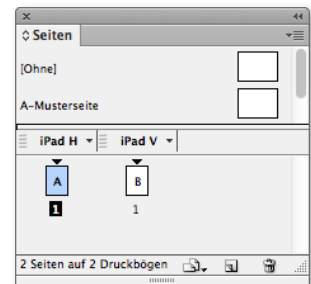
5 Ein Dokument für das Inhaltsverzeichnis anlegen

Das Inhaltsverzeichnis wollen wir in Form eines Einzelseitenlayouts mit einer Höhe von 1500 px erstellen. Dadurch erhalten wir eine größere Layoutfläche, über die wir beim Betrachten der Seite mit **SMOOTH SCROLLING** nach unten wischen können.

Hinweis

Wie Sie Interaktivität und multimediale Inhalte hinzufügen können, erfahren Sie gleich anschließend. Wir gehen in dieser Schritt-für-Schritt-Anleitung davon aus, dass Sie alle Elemente hinzugefügt und mit der notwendigen Funktion ausgestattet haben.

Beachten Sie nur, dass Bilder, die für interaktive Elemente verwendet werden, als JPEG oder PNG vorliegen sollen. Dadurch reduzieren Sie die Dateigröße Ihres Folios enorm.

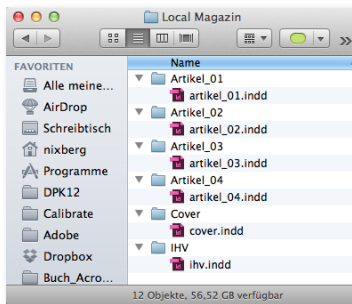


▲ Abbildung 37.7

So müsste das Seiten-Bedienfeld nach Schritt 4 aussehen. Es sind darin zwei alternative Layouts – iPad H und iPad V – angelegt.

Primärer Textrahmen

Für textlastige Layouts überlegen Sie sich, ob Sie nicht durch die Aktivierung der Option PRIMÄRER TEXTRAHMEN einfache Layoutanpassungen durchführen könnten.



▲ **Abbildung 37.8**

Die Ordnerstruktur mit den InDesign-Dokumenten nach Schritt 6

Umgang mit Inhaltsüberträger

Nähere Informationen zum Umgang mit dem Inhaltsüberträger-Werkzeug und dem Überträger erhalten Sie im Abschnitt »Das Inhaltsaufnahme-Werkzeug« auf Seite 308.

Führen Sie dazu die Schritte 1 bis 4 erneut aus, und ändern Sie den Wert der HÖHE im Dialog NEUES DOKUMENT auf 1500px. Alle anderen Einstellungen, auch der Wert im Eingabefeld SEITENANZAHL ②, bleiben gleich.

Speichern Sie das Dokument unter dem Dokumentennamen »ihv« im Subordner IHV des Projektordners ab.

6 Anlegen der vier Artikel

Die vier Artikel unseres Magazins erstellen Sie auf dieselbe Art und Weise, wie zuvor in Schritt 1 bis 4 beschrieben wurde.

Ändern Sie hier lediglich im Dialog NEUES DOKUMENT den Wert im Eingabefeld SEITENANZAHL ② (Abbildung 37.6) auf die für die Strecke beabsichtigte Seitenanzahl, und speichern Sie diese Dokumente im Projektordner ab. Legen Sie auch hierfür für jeden Artikel einen eigenen Subordner an, und speichern Sie das InDesign-Dokument darin mit dem gleichen Namen des Subordner ab.

7 Bereit zum Erstellen des Folios

Sie haben es damit geschafft, die Dokumente für unser Magazin anzulegen und diese in einer für die Erstellung von Folio-Dateien idealen Struktur abzulegen. Wenn Sie schon so weit sind, so ist der Weg zum Folio nicht mehr weit – die Hauptarbeit haben Sie gemacht.

Damit diese Hauptarbeit wirklich schnell erledigt werden kann, greifen Sie am besten auf die breite Palette an Funktionen aus InDesign CS6 zur Erstellung der Dokumente zurück. InDesign ist das Orchester, und Sie sind der Dirigent! Der Projektordner sollte zum Schluss vorerst so wie in Abbildung 37.8 aussehen.

Ein InDesign-Drucklayout für DPS übernehmen

Wenn Sie ein vorhandenes Drucklayout in ein Folio umwandeln möchten, ist es in der Regel am einfachsten, ein neues Dokument in der gewünschten Auflösung und Ausrichtung zu erstellen und die Inhalte vom Drucklayout für das digitale Magazin in gewohnter Art und Weise oder unter Zuhilfenahme des Inhaltsaufnahme- und Inhaltsplatzierung-Werkzeug in Form zu bringen. Zu unterschiedlich sind die Anforderungen für beide Ausgabekanäle, sodass eine Ableitung sinnvoll erscheint. Hier ein paar Gründe:

- Drucklayouts sind meistens als vertikales Layout angelegt, digitale Magazine basieren in erster Linie auf einem horizontalen Layout. Das Ableiten eines horizontalen Layouts von einem vertikalen Drucklayout ist zwar technisch möglich, jedoch aufgrund vieler anderer Fak-

toren layouttechnisch nicht wirklich zu empfehlen. Beispielsweise würde eine Headline, die über eine Doppelseite gesetzt wurde, oder ein Artikel auf der linken Seite, dessen letzter Absatz auf der rechten Seite endet, so oder so ein Redesign des Layouts nach sich ziehen.

- ▶ Drucklayouts benötigen Paginierung und besitzen meistens Kolumnentitel und Farbcodierungen in Form von Farbbalken oder eingefärbten Elementen. Digitale Magazine können auf diese Zusatzinformationen in der Regel ganz verzichten.
- ▶ Drucklayouts werden gerne in einem Dokument oder zumindest als zweiseitige InDesign-Dokumente angelegt. Digitale Magazine benötigen einseitige Dokumente und für jeden Artikel ein InDesign-Dokument. Der Aufwand, Drucklayouts in einzelne InDesign-Dokumente zu überführen oder zu trennen, ist hoch, da mit manchen Problemen verbunden, und benötigt darüber hinaus viel Zeit.

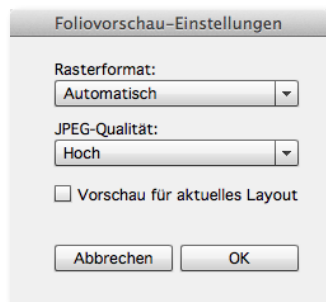
Diese drei Gründe zeigen deutlich auf, dass Sie unbedingt Abstand von einer Ableitung eines Drucklayouts nehmen sollen. Wenn all diese Gründe auf Ihr Projekt nicht zutreffen, so können Sie es ja dennoch probieren. Viel Glück!

Mehr Platz

Texte im Drucklayout sind meistens auf die Länge des zur Verfügung stehenden Platzes beschränkt worden. In digitalen Magazinen können Sie auf eine unbegrenzte Anzahl von Seiten zurückgreifen und dadurch in einem Artikel mehr Text sowie umfangreiche Bildserien verwenden.

Ansicht des Layouts im Adobe Content Viewer

Wie Sie in Abbildung 37.1 auf Seite 1072 sehen können, besteht die Möglichkeit, dass Sie sich bereits das InDesign-Dokument mit all seinen angefügten Überlagerungen im lokal installierten *Adobe Content Viewer* ansehen und dort austesten können. Bevor Sie das tun, bestimmen Sie über die FOLIOVORSCHAU-EINSTELLUNGEN, mit welcher Qualität die Anzeige erfolgen soll. Rufen Sie dazu den gleichnamigen Befehl über das Menü DATEI auf.



◀ **Abbildung 37.9**

Der Dialog FOLIOVORSCHAU-EINSTELLUNGEN, der erst mit der DPS-Version 23 in InDesign CS6 aufgenommen wurde

Wählen Sie in RASTERFORM jenes Dateiformat (JPEG, PNG oder PDF) aus, in dem Sie beabsichtigen, den/die Artikel in einem Folio anzulegen. Sollten Sie AUTOMATISCH oder JPEG wählen, so wählen Sie auch die

Vorschau des gesamten Folios

Über die FOLIOVORSCHAU können Sie sich nur das aktuell gewählte InDesign-Dokument anzeigen lassen. Ein Verweis auf einen anderen Artikel funktioniert damit natürlich nicht. Die Anzeige eines gesamten Folios erfolgt über das FOLIO BUILDER-Bedienfeld.

Abbildung 37.10 ►

Die Vorschau eines Titelblatts in der FOLIOVORSCHAU. Da es sich dabei um ein eigenständiges Programm handelt, können Sie durch Drücken von **[Strg] + []** bzw. **[Strg] + []** einzoomen, durch Drücken von **[Strg] + []** bzw. **[Strg] + []** auszoomen, durch Drücken von **[Strg] + [1]** bzw. **[Strg] + [1]** die Originalgröße anzeigen und durch Drücken von **[Strg] + [0]** bzw. **[Strg] + [0]** die Anzeige bildschirmfüllend darstellen lassen. Zum Umschalten auf das vertikale Layout wählen Sie diesen Befehl im Menü ANSICHT aus.

JPEG-QUALITÄT aus. Haben Sie die Checkbox VORSCHAU FÜR AKTUELLES LAYOUT aktiviert, so gelten die Einstellungen nur für das aktuell anzuzeigende Layout. Ist diese deaktiviert, ist es der Defaultwert.

Um eine Foliovorschau über den *Adobe Content Viewer* anzeigen zu lassen, rufen Sie den Befehl DATEI • FOLIOVORSCHAU auf. Der *Adobe Content Viewer* beginnt das aktuell geöffnete InDesign-Dokument zu rendern. Ist das Rendern abgeschlossen, zeigt der Viewer den Inhalt an, wo Sie nun alle Funktionen dieses Artikels austesten können.

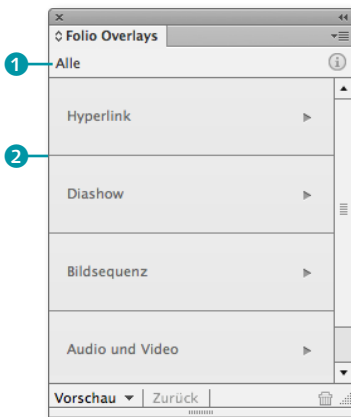
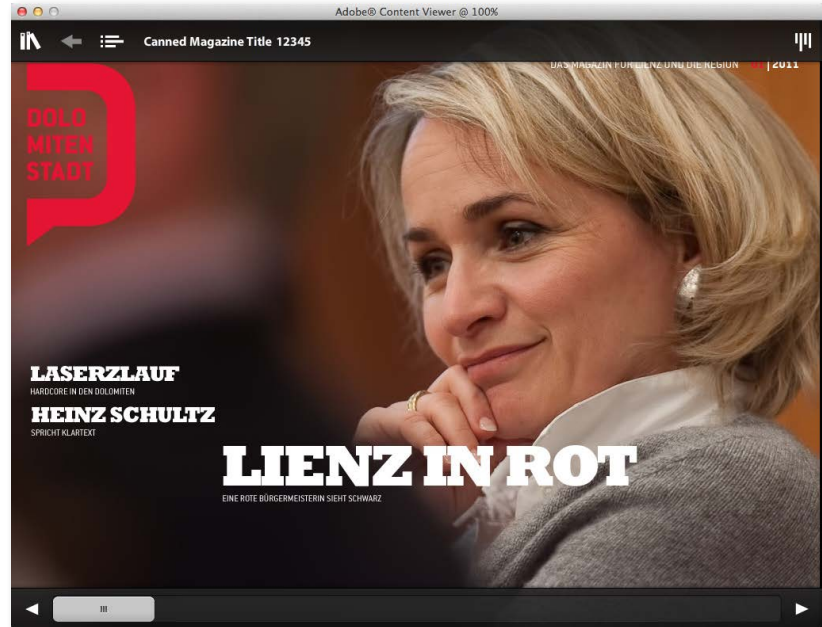


Abbildung 37.11

Das Bedienfeld FOLIO OVERLAYS, wenn kein Element ausgewählt ist

37.3 Interaktive Überlagerungen hinzufügen

Interaktive Überlagerungen werden in InDesign CS6 über das Bedienfeld FOLIO OVERLAYS hinzugefügt, das Sie über das Menü FENSTER • FOLIO OVERLAYS oder durch Klick auf das Symbol  in der Bedienfeldleiste öffnen können. InDesign greift dabei auch auf Funktionen zurück, die Sie bereits in Kapitel 33, »Interaktive Dokumente und Animation«, kennengelernt haben.

Folio Overlays-Bedienfeld | Das Bedienfeld zeigt sich, wenn Sie keine interaktive Überlagerung ausgewählt haben, im Normalzustand, wie in Abbildung 37.11 gezeigt. Ist ALLE 1 in der Kopfleiste zu sehen, so werden überblicksartig alle acht Überlagerungsarten im Auswahlfenster 2 darunter angezeigt.

Index

A

- Abdunkeln 389
- Abfallend 140
- Abfrage 580, 586
- Abgeflachte Kante und Relief 398
- Abrieb 806, 835
- Absatzausrichtung 431
- Absatz-Bedienfeld 431, 447
- Absatzbeginn 448
- Absatzformat 470
 - ändern und neu zuweisen 489
 - anwenden 490
 - auf Basis zurücksetzen 493
 - aus Dokumenten übernehmen 513
 - basiert auf 491, 493
 - erstellen 489–491, 524
 - Kontextmenü 506
 - laden 513
 - sortieren 476
 - Tabulator anlegen 491
 - verschachteltes 487, 495–497
- Absatzformate-Bedienfeld 489
- Absatzformatierung
 - Absatzlinie 452
 - [Alle Absätze] 708
 - ausrichten an Grundlinienraster 432
 - autom. Zeilenabstand 444
 - [Einf. Abs.] 239
 - hängende Initiale 435, 495
 - hängender Einzug 435
 - [Kein Absatzformat] 708
 - Nummerierte Absätze 641
- Absatzlayout 449
- Absatzlinie 937, 941
 - Versatz 941
- Absatzmarke 422
- Absatznummer 711
- Absatztext 711
- Absatzumbruch
 - Verletzung vermeiden 429, 449
- Absatzumbruchverletzungen 58
- Abschnitt 614
 - Abschnittsanfang 615, 616
- Abschnittsmarke 426, 608
- Abschnittsnummerierung , 864, 630
- Abschnittsoptionen 627, 699
- Abschwächen 394
- Absolute Nummerierung 49, 863
- Absoluter Farbraum 775
- Absolut farbmetrisch 778
- Abstand 442
 - danach 545
 - davor 432, 545
 - verteilen 217, 221
 - verwenden 219, 221
 - zum Rahmen 660
- Abwechselnde
 - Flächen 547
 - Spaltenkonturen 545
 - Zeilenkonturen 545
- Abweichung
 - bei der Stilanwendung löschen 662
 - in Auswahl löschen 506, 555
 - löschen 655
- ACE 782
- Achtelgeviert 418
- Acrobat-Voreinstellungen
 - Vektorgrafiken glätten 800
- Acrobat X Pro
 - Dokumenteigenschaften 1067
 - Ebenen erstellen 904
 - Preflight 900
 - Reihenfolge (Navigationsfenster) 1059
 - Umfließenansicht 1059
- AdjustLayout 159
- Adobe-Absatzsetzer 441, 941
 - globaler 444
- Adobe Application Manager 47
- Adobe Bridge
 - Farbeeinstellung synchronisieren 82
 - Metadaten 825
- Adobe Content Viewer 986, 1070, 1072
- Adobe CS6 Cleaner Tool 46
- Adobe-Dienste 100
- Adobe DPS App Builder 1071, 1100
- Adobe Dreamweaver 100
- Adobe Edge Animate 1093
- Adobe-Ein-Zeilen-Setzer 440–441, 941
 - globaler 444
- Adobe Illustrator CS6 92
- Adobe InCopy 736, 242
 - Aufgaben 759
 - Aufgaben einchecken und weiterleiten 769
 - Bilder platzieren und einpassen 766
 - Texte bearbeiten 761
 - Textmakros 768
 - Thesaurus 767
 - vorbereitende Maßnahmen 756
- Adobe Kuler 357
- Adobe Muse 100
- Adobe PageMaker
 - Tastaturbefehle 1185
- Adobe PDF (Druck) 1068
- Adobe PDF (Interaktiv) 1052, 1068
- Adobe PDF Print Engine 810, 901
- AdobePrinter 862
- Adobe Reader 1070
- Adobe Type Composer 838
- AE 839
- AES 916
 - 256-Bit 917
- Agaten 60
- AI 273
- AICB 274
- Aktionen für PDF-Formulare 1044
- Aktivierreihenfolge 976
- Aktuelle Seitenzahl 611
- »Alle ändern« definiert auch Formate neu 828

- Alle Aufgaben aktualisieren 772
- Alle Ebenen einblenden 174
- Alle Ebenen entsperren 174
- Alle Exporttags bearbeiten 1063
- Alle Formate laden 513
- Alle Hilfslinien auf Druckbogen löschen 180
- Alle nicht verwendeten auswählen 941
- Alle Profile einschließen 910
- Alle Sätze aktualisieren 723
- Alles auf Druckbogen anzeigen 226
- Alles auf Druckbogen entsperren 226
- Alle Seiten müssen das gleiche Format und die gleiche Ausrichtung haben 846
- Alles in Kapitälchen 410
- Alle Unterebenen aufklappen 170
- Alle verketteten Rahmen aufnehmen 310
- Alle Warndialogfelder zurücksetzen 50, 837
- Allonge 153
 - erstellen 615
- Alpha-Kanal 305, 571
 - auslesen 295
- Als Bitmap drucken 876
- Als Raster erstellen 214
- Alternate Color Space 354, 929
- Alternativer Text 1012, 1065
- Alternatives Layout
 - erstellen 152, 955, 1079
 - im Druckdialog 863
 - verwalten 955
- Am Bund ausrichten 680
- Am nächsten Zeilenabstandschritt fortfahren 59
- Am Rücken ausrichten 433
- An Auswahl ausrichten 217
- An Basisobjekt ausrichten 217, 220
- Änderungen in aktuellem Textabschnitt verfolgen (InCopy) 764
- Änderungen verfolgen 72, 737
 - Änderungen ablehnen 740
 - Änderungen annehmen 740
 - Navigation 740
 - Voreinstellungen 738
- Änderungen verfolgen (InCopy) 764
- Änderungsattribut eingeben 720
- Änderungsdatum 693
 - neu definieren 695
- Änderungsverfolgung in allen Textabschnitten aktivieren (InCopy) 764
- Andocken des schwebenden Dokumentfensters ermöglichen 52
- An Dokumentraster ausrichten 64, 184
- An Druckbogen ausrichten 217, 221
- Anführungszeichen 423, 591
 - doppeltes 591
 - einfaches 591
 - korrekt eingeben 67
 - typografische verwenden 245
- Animation
 - abspielen 997
 - Abspielreihenfolge 996
 - Animationsvorgabe für InDesign- bzw. Flash-Anwender exportieren 1004
 - Animationsvorgaben importieren 1004
 - animieren 998
 - anlegen 995–996
 - Anzeige 995
 - benutzerdefinierte Animation speichern 1003
 - Dauer 995, 997
 - Deckkraft 995, 999
 - drehen 995, 999
 - für Tablets erstellen 1093
 - Geschwindigkeit 995, 997
 - in einer Schleife ablaufen lassen 1009
 - löschen 995
 - Optionen 996–1000
 - Schaltflächenauslöser 997
 - Schleife 997
 - Sichtbarkeit 999
 - skalieren 999
 - starten 1009
 - stoppen 1009
 - Ursprung 995, 999
 - Version anzeigen 995
 - Vorgaben verwalten 1003–1004
- Animationsaktionen
 - Gehe zum nächsten Status 994
 - Gehe zu vorherigem Status 993
- Animationseignis 995, 996, 1005
 - Bei Klick auf Seite 996
 - Bei Klick (Selbst) 997
 - Beim Laden der Seite 996
 - Bei Rollover (Selbst) 997
- Bei Schaltflächenereignis 997
- Anker 680
- Ankermarke 676
- Ankerpunkt 359
 - auswählen 365
 - hinzufügen 361, 366, 370
 - löschen 361, 366, 367, 370
 - verschieben 363, 365, 370
 - versetzen 365
- Ankersymbol 680
- Anmerkung 899
 - anbringen 164
- An Objektkanten ausrichten 65
- An Objektmitte ausrichten 65
- Anordnen 215
- An Originalposition einfügen 212
- An Rändern ausrichten 217, 220
- Anschlusspunkt 360
- Anschnitt 140, 142, 868
 - anlegen 140
 - drucken 867, 879
 - Einstellungen des Dokuments verwenden 908
 - Marken 867
 - Modus 803
 - nachträglich ändern 159
 - Rahmen 868
- An Seite ausrichten 217, 221
- Ansicht
 - aktualisieren 702
 - Struktur 1150
- Ansichtsmodi 119
 - Anschnitt 119
 - Infobereich 119
 - Normal 119
 - Präsentation 119
 - Vorschau 119
- Ansichtsmodi (InCopy) 761
- Anwendungsleiste 102–103
 - Dokument anordnen 622
 - ein- und ausblenden 102
- Anwendungsrahmen 53
- Anzahl der zuletzt verwendeten anzuzeigenden Schriftarten 55
- Anzahl erforderlicher Seiten 845
- Anzahl Zeilen pro Fehler begrenzen 850
- Anzeige (InCopy)
 - Vorschau 759
- Anzeigeleistung 817
 - ändern 818
 - für Objekt ändern 818

mit hoher Qualität 281, 817
 schnelle Anzeige 817
 Standardansicht 817
 typische Anzeige 817
 Vorschau 923

Anzeigeschwellenwert 181, 186

App 1071

APPE 801

AppleScript 1126, 1150

Apple-Store 1071

Arbeitsbereich
Datei 123
einrichten 86
einrichten (InCopy) 757
löschen 123
neu 122
speichern 122
Tastaturbefehle zuweisen 122
Werkzeug 106

Arbeitsoberfläche 101, 102–110

Artifact 1059, 1066

Artikel
Artikelooptionen 1016
einfügen 1015
Für Leserichtung in PDF mit Tags 1016
hinzufügen 1098
importieren 1098
neuen erstellen 1015

Artikel-Bedienfeld 1014

Artikeleigenschaften 1100

Artikel

Artikelooptionen 1016

ASCII-Datei
importieren 244

ASE-Datei 356

ATC 845

Atomare Bereiche 792, 795

Attribute-Bedienfeld 800, 803, 805, 865, 905
Nicht druckbar 937

Attribute-Bedienfeldoptionen
Fläche überdrucken 800
Kontur überdrucken 800
Lücke überdrucken 800
Nicht druckend 800

Audiodaten 977, 979

Aufgaben verteilen (InCopy) 755

Aufhellen 387, 390

Auf Inhalt anwenden 288

Auflösung

effektive 295, 1124
für Strichgrafiken und Text 797
für Verlauf und Gitter 797
reduzieren 872
tatsächliche 294

Auf Objekte in der Nähe des Bunds prüfen 844

Auf primäre Textrahmen beschränken 56

Auf Rahmen begrenzen 306

Auf Seitengröße skalieren 867

Aufzählung als Liste 688

Aufzählungszeichen und Nummerierung 422, 459, 462, 487, 1064, 690
in Text konvertieren 489, 520

Auschecken 332

Ausgabedatum 693

Ausgabemethodenprofil 911

Ausgabemodus
Composite CMYK 861
Composite Grau 861
Composite RGB 861
Composite Unverändert 861
Farbmodus 868
separiert 861

Ausgabeprofil 815

Ausgeblendete Bedienfelder automatisch anzeigen 52

Ausgeblendetes Objekt einblenden 837

Ausgewählte Aufgabe aktualisieren 772

Auslassungsstrich 420

Auslassungszeichen 422

Ausrichten 553
an Dezimaltrenner 457
an Druckbogen 221
an Seite 221
an Stegen 220
Objekte aneinander ausrichten 217

Ausrichten-Bedienfeld 217

Ausrichten von Objekten
an Druckbogen 217
an Seite 217
an Stegen 217

Ausrichtung 158
drucken 866

Ausschluss 390

Außenabstand
für unterteilte Spalten 450

Außertextliches Element 1014

Aussparen 805, 806

Aussparungsgruppe 391

Austreiben 441

Auswahl
aufheben 365

Auswahl von gesperrten Objekten verhindern 50, 226

Auszoomen 129

Autokorrektur 70, 598
Ausnahmen hinzufügen 70

Automatisch abspielen 1090

Automatischer Zeilenabstand 444

Automatische Seitennummerierung 615
bei Büchern 616

Automatisch korrekte optische Größe verwenden 54

B

Barrierefreiheit 1053

Barrierefreie PDF-Dateien, Merkmale 1058–1063
Abkürzungen 1060
Alternativtexte 1059
Artefakte 1059
Durchsuchbarkeit des Textes 1058
Hintergrundfarbe von Texten 1059
konsistente Gliederung 1058
korrekter Zeichencode 1058
Lesezeichen 1059
Sicherheitseinstellungen 1060
Sprache 1059
Startansicht für PDF-Dateien 1060
Strukturinformationen 1058
Tab-Reihenfolge 1059
Umfließen-Reihenfolge 1059
Verknüpfungen 1059
Vorlese-Reihenfolge 1058

Metadaten 331, 1028

MF 316, 839

Microsoft Word 238
Dokument übernehmen 516
eingebundene Grafik 519
Formate und Formatierung 519
Importoptionen 465, 518
manueller Seitenumbruch 519
typografisches Anführungszeichen 518

Basierend auf 473

- Bearbeiten mit** 326
- Bedienfeld** 107–130
 - Absatz 186, 431
 - Absatzformate 489, 1063
 - Animation 994
 - Artikel 1014, 1051, 1058, 1067
 - Attribute 351, 800, 803, 805, 865, 905
 - Aufgaben 752
 - Ausrichten 217
 - automatisch auf Symbole minimieren 52, 107, 111
 - automatisch ausblenden 107
 - Bedingter Text 719
 - Bibliothek 728
 - Buch 626, 859
 - Ebenen 169–172, 215, 228
 - Effekte 392
 - Einträge anordnen 113
 - Farbe 333, 339, 346
 - Farbfelder 114, 334–336, 352, 940
 - Folio Builder 993, 1070, 1072
 - Folio Overlays , 1070, 1072, 1082, 993
 - Glyphen 423
 - Hyperlinks 705, 961, 1064
 - Index 644
 - Kontur 374, 377, 533, 535
 - Konturenführung 568
 - Lesezeichen 958
 - Liquid Layout 952
 - Objektformate 654, 1066
 - Overlay Creator 1005
 - Pathfinder 381–383
 - Reduzierungsvorschau 122, 811
 - Schaltflächen und Formulare 969, 1039, 1043–1044
 - schwebend 108
 - Seiten 126–130, 138, 143–162, 609, 811, 864
 - Seitenübergänge 983
 - Separationsvorschau 122, 352–354, 814
 - Skripte 1128
 - Skriptetikett 1146
 - Struktur 246
 - Steuerung 106, 108–130, 186, 194, 201, 287, 288, 345, 376, 403, 431, 538
 - SWF-Vorschau 969, 994
 - Tabelle 535
 - Tabellenformate 557
 - Tabulatoren 553
 - Transformieren 178, 194, 201
 - Verankerungsbereich 106
 - Verknüpfungen 263, 314, 315, 563, 937
 - Verknüpfungen (InCopy) 767
 - Verlauf 347
 - Werkzeuge 108–109, 118–121, 180, 335, 373, 803, 826, 905
 - Werkzeughinweise 225
 - Wert eingeben 114
 - Zeichen 403–406
 - Zeitpunkt 996
 - Zellenformate 555
 - zu Stapel hinzufügen 111
- Bedienfeldmenü** 113–114, 119
 - Ausgewählte Dokumente drucken 859
 - Buch drucken 859
 - Dokumentseitenanordnung zulassen 125
 - Globales Licht verwenden 394
 - Nummerierungs- & Abschnittsoptionen 864
 - Oben andocken 109
 - Skalierung als 100 % neu definieren 232
 - Unten andocken 109
 - Verschiebbar 109
- Bedienfeld-Optionen** 112
- Bedienfeldstapel** 106
 - Höhe 112
 - maximieren 111
 - minimieren 111
 - Reihenfolge 111
- Bedingte Ligatur** 409
- Bedingter Text** 56, 717
 - alle ausblenden 722
 - alle einblenden 722
 - alle Sätze aktualisieren 723
- Bedienfeld** 719
- Bedingungen definieren** 719
- Kennzeichnung** 845
- Bedingter Trennstrich** 421
- Bedingter Zeilenumbruch** 429
- Bedingte Trennung** 1058
- Bedingung**
 - definieren 719
 - laden 723
 - löschen 723
 - [Ohne Bedingung] 722
 - Suchen/Ersetzen-Optionen 723
 - und Querverweise 725
- Bedingungsatz** 721
 - erstellen 721
 - laden 723
 - löschen 723
 - neu definieren 723
 - umbenennen 723
- Befehlsleiste (InCopy)** 764
 - aufrufen 758
- Bei Änderung alle Textabschnitte neu umbrechen** 68, 592
- Bei Klick auf Seite** 996, 1005
- Bei Klick (Selbst)** 997, 1005
- Bei Loslassen oder Antippen** 1085
- Beim Ausschneiden und Einfügen von Wörtern Abstand automatisch anpassen** 54
- Beim Laden der Seite** 996, 1005
- Beim Platzieren Miniatur einblenden:** 51, 275
- Beim Platzieren von Text- und Tabledateien Verknüpfungen erstellen** 531
- Beim Skalieren** 50
 - Auf Inhalt anwenden 50
 - Skalierungsprozentsatz anpassen 50
- Bei Rollover (Selbst)** 997, 1005
- Bei Schaltflächenereignis** 997
- Beispielschaltflächen** 972
- Belichtung**
 - Versatz 866
- Benutzer** 737
- Benutzer (InCopy)** 758
- Benutzerdefinierte Formatzuordnung** 267
- Benutzerdefiniertes Format** 158
- Benutzerdefinierte(s) Laufweite/Kerning** 58
- Benutzerdefiniertes Seitenformat anlegen** 147
- Benutzerwörterbuch** 68, 591, 930
 - entfernen 593
 - erneut verknüpfen 593
 - hinzufügen 593
 - in Dokument einlesen 591
 - verwalten 592
- Beschneidungspfad** 570, 938
 - in Rahmen konvertieren 305
- Beschnitt** 831
- Beschnittzugabemarken.**
 - Siehe Anschnittmarken

- Beschriftung** 299
 - definieren* 332
 - dynamische Beschriftung erstellen* 839
 - einrichten* 299
 - Format festlegen* 300
 - In statische Beschriftung konvertieren* 301
 - Metadatenbeschriftung* 299
 - mit Bild gruppieren* 300
 - Position festlegen* 300
 - statische Beschriftung erstellen* 301
 - überprüfen mit Preflight* 839
- Beschriftungsvariable**
 - nicht aufgelöst* 845
- Bezugspunkt** 176, 194
- Bibliothek**
 - aufbauen* 728
 - austauschen zwischen Arbeitsplätzen* 727
 - durchsuchen* 731
 - füllen* 728
 - sichern* 727
- Bibliothek-Bedienfeld** 728
- Bibliotheksojekt**
 - aktualisieren* 730
 - anlegen* 728
 - austauschen* 730
 - Informationen* 729
 - löschen* 730
 - sortieren* 732
 - verschieben in neue Bibliothek* 730
 - verwalten* 730
- Bikubische Neuberechnung** 905
- Bild**
 - aktualisieren* 322
 - auf Rahmen beschneiden* 907
 - benutzerdefinierte Ansicht* 307
 - beschneiden* 286
 - Einbettung aufheben* 327
 - färben* 350
 - Herauslösen von eingefügten Bildern* 326
 - in Excel-Dateien* 531
 - Komprimierung* 905
 - platzieren* 273
 - positionieren* 286
 - skalieren* 286
 - umfließen* 570
- Bildauflösung**
 - an den Drucker senden* 872
 - Maximalauflösung* 835
 - Minimalauflösung* 835
- Bilddaten auf Rahmen beschneiden** 907
- Bildgalerie**
 - für das Folio-Format* 993
 - für PDF-Datei* 994
- Bildimportoptionen**
 - EPS* 280–281
 - PSD* 279–280
 - TIFF* 278–279
- Bild-platzieren-Symbol** 275
- Bildschirmdarstellung**
 - aktualisieren* 629
- Bildschirm-Modus** 803–818
 - Anschnitt-Modus* 803
 - Infobereich-Modus* 804
 - Normal-Modus* 804
 - Präsentation-Modus* 804
 - Vorschau-Modus* 803
- Bildschirmversionserstellung** 281–282
- Bildunterschrift**
 - aus Metadaten erzeugen* 298
- Bindestrich** 420, 421
- Bis-Strich** 420
- Bitmap-Fonts** 845
- Bitmap- und Graustufenbilder**
 - anfärben* 350
- Blättern** 127
 - im Artikel* 1074
 - im Folio* 1074
 - zwischen Artikeln* 1074
- BleedBox** 868, 908
- blend function** 388
 - Siehe auch Verrechnungsmethode*
- blend methode** 388
 - Siehe auch Füllmethode*
- Blitzer** 350
- Blocksatz**
 - vertikal* 255
- BMP** 273
- Bogenoffset** 783
- Bounding Box** 282, 923
 - Siehe auch ArtBox*
- Boxen** 899
- Brailleschrift** 1054
- Broschürentyp** 889
- Bruttoformat** 866, 868
- Buch** 625
 - ausgeben* 634
 - Dokument entfernen* 627
 - Dokument hinzufügen* 625
 - Dokumentreihenfolge ändern* 626
 - drucken* 627
 - Ebenen mit demselben Namen beim Exportieren zusammenführen* 635
 - für Druck verpacken* 634
 - Index* 650
 - Inhaltsverzeichnis* 641
 - in PDF exportieren* 635
 - Kapitelnummerierung im Dokument* 628
 - konvertieren* 636
 - leere Seite einfügen* 630
 - Liste* 632
 - nummerieren* 627
 - Nummerierungsoptionen* 627
 - Preflight* 634, 635
 - sichern* 626
 - Synchronisierungsoptionen* 632
- Buch-Bedienfeld** 626, 859
 - Fragezeichen* 630
 - Vorhängeschloss* 630
- Buchdokument**
 - anlegen* 625
 - fehlendes* 631
- Buchstabenkombinationen in Verknüpfungen- und Hyperlink-Bedienfeld**
 - AE* 839
 - MF* 839
 - MS* 710, 839
 - ÜS* 839
 - VT* 839
- Buntstift-Werkzeug** 361, 371
 - Voreinstellungen* 371
- Buzzword** 246

C

CALS

- Tabellen als InDesign-Tabellen importieren* 247
- CCITT** 906
- Chromatisches Diagramm** 775, 776
- Cicero** 60
- CID** 873, 897, 915
- Clipping** 778
- CMYK** 336
- CMYK-Farbfeld hinzufügen** 334
- Coated FOGRA39** 780
- Cocktail** 824

color 390
Siehe auch Farbe
Color Engine 777
Color Gamut 775
Color Rendering Dictionary 874
Color Solution 881
ColorSync 778
Composite
 CMYK 869
 mit Rastereinstellungen 870
 PDF 899
 RGB 869
 unverändert 869
ConnectNow 100
Container 228, 229
Copy & Paste 512
 Daten übernehmen 465
Copyright
 Informationen auslesen 319
Copyrightsymbol 422
Copyrightvermerk 700
CornerEffects 207
CPSI 801
CRD 874
CreatePDF 100
Creative Cloud
 Apps 44
 Dateien 44
Creative-Suite-Farbeinstellungen 82
CropMarks.jsx 1120
CSA 874
CSS 477, 1018, 1022, 1148
 Formatklasse 1017
 Klassendeklaration 1022
 Optionen 1022
 Regeln 1018
CSS3 1093
CSV 1115

D

Dahinterliegendes Objekt
 auswählen 216
 verschieben 216
darken 389
 Siehe Abdunkeln
Database-Publishing 1115–1124
Dateiendungen
 oam 1093
Dateierweiterungen

.oxr 67
 erneut verknüpfen 324, 326
Dateiformat
 .ai 791
 AI 272
 .csf 786
 DCS 792, 799
 .doc 242, 517
 .docx 517
 EPS 826, 922
 .epub 1025
 ePub 135
 .flv 1018
 Folio 135
 .html 1023
 HTML 5 135
 .idms 513, 733, 793
 .idpp 848
 .indb 625, 858
 .indd 793
 INDD 272
 .indl 727
 .inds 733
 JDF 915
 JPEG 923
 JPEG2000 897
 .jpf 273
 mit Alpha-Kanal 305
 mit Beschneidungspfad 305
 .oam 134
 PDF 134
 PSD 272
 .rtf 522
 SWF 134
 .textClipping 513, 734
 TIFF-B 801
 TIFF-G 801
 TIFF-R 801
 .txt 242
 .udc 592
 .xls 530

Dateigröße eines InDesign-Dokuments 931

Dateiname 693, 712

Datenaustausch
 unvollständig 898
 vollständig 898

Daten senden 872

Datenzusammenführung 1118–1122
 als PDF exportieren 1121
 Bildplatzierung 1119

Datenfelder im Layout übertragen 1118–1119
Datenquelle
 auswählen 1124
 entfernen 1124
 wählen 1118
Komma in kommaseparierten Dateien einfügen 1116
Layout mit mehreren Datensätzen 1123
Leerzeilen für leere Felder entfernen 1119
maximale Datensatzanzahl pro Dokument 1120
Mehrfachnutzen 1121
Optionen für die Inhaltsplatzierung festlegen 1119–1120
Rahmen- und Bildgröße beibehalten 1119
Wenn-dann-Abfragen 1116
zusammengeführtes Dokument erstellen 1121
Datumsvariable 694
DCS 273, 792
 DCS 1.0 799
 DCS 2.0 799
DCT 907
Deckkraft 338, 391
DeviceLink 91
DeviceN 873, 897
Dezimaltabulator 553
dfont 822
Diagonale Linie 550
Diashow 993
Didot 61
difference 390
Differenz 390
Digitaldruck 90
 Dokumentaufbau 99
Digital Editions 635
Digitale Veröffentlichung 1078
Digital Publishing Suite 1069
Digital Publishing Suite Dashboard 1071
DIN 5033 776
Direktauswahl-Werkzeug 202, 370
 verschieben von Bildern 288
Dithering 782
Divis 420, 1058
docsflow 246
Dokument
 als Registerkarten öffnen 52

- anordnen* 622
- einrichten* 146, 158, 940
- Format ändern* 158–162
- Größe nachträglich ändern* 158
- neu anlegen* 137
- Raster einblenden* 184
- Seitenanordnung zulassen* 125, 148, 151
- Vorgaben definieren* 141
- zusammenstellen* 625
- Dokumente**
- Dokumentenprofil (Adobe Illustrator)** 92
- Dokumenterstellung**
 - medienneutral* 97–100
 - verfahrensangepasst* 91–95
- Dokumentfenster**
 - verschieben* 129
- Dokumentraster** 184
- Dokumenttyp-Deklaration** 1150
- Doppelklick auf Formatnamen** 484
- Doppelseite** 138
 - anhängen* 148
- Doppelseitenlayout**
 - in einseitiges Layout ändern* 159
- Doppelseitige Druckbögen beibehalten** 56
- Doppelte Anführungszeichen** 67
- Drag & Drop** 512
 - Daten übernehmen* 465
- Drehen**
 - des Inhalts* 197
 - des Objekts mit Inhalt* 197
 - des Rahmens ohne Inhalt* 197
- Drehen-Werkzeug** 386
- Drehung der Seitenansicht**
 - hinzufügen* 151
 - löschen* 152
- Drittelgeviert** 418
- Drittelsatz** 418
- Druckbogen** 125, 864, 904, 923
 - Anordnung zulassen* 148
 - Drehung* 145
 - drucken* 864
 - duplizieren* 152
 - in Dokumentfenster einpassen* 129
 - in Fenster einpassen* 126
 - zusammenhalten* 148
- Druckbogenansicht drehen** 151
- Druckbogenreduzierung** 153, 877
- Druckbogenvorschau** 969, 995, 1006
- Druckeinstellungen** 88
- Drucken**
 - leere Seiten drucken* 865
- Druckermarken** 868
- Druckertreiber** 860
- Druckfahnenansicht (InCopy)** 759
- Druckfarben-Manager** 352–354, 855, 870, 871, 910
- Druckoptionen** 862–892
 - Abstand* 866
 - Abweichende Einstellungen auf Druckbögen ignorieren* 877
 - Alle* 872
 - Alle Ebenen* 865
 - Alle Seiten* 864
 - Allgemein* 863–892
 - Als Bitmap drucken* 876
 - Anschnittseinstellungen des Dokuments verwenden* 868
 - Anschnittsmarken* 867, 879
 - Art der Druckmarken* 868
 - Auflösung reduzieren* 872
 - Auf Seitengröße skalieren* 867
 - Ausrichtung* 866
 - Bereich* 864
 - Bildschirmversion* 872
 - CMYK-Werte beibehalten* 876
 - Datenformat* 873
 - Daten senden* 872
 - Druckbögen* 864
 - Druckfarben-Manager* 871
 - Ebenen drucken* 865
 - Exemplare* 863
 - Farbe* 869
 - Farbkontrollstreifen* 867, 879
 - Farbmangement* 874
 - InDesign bestimmt Farben* 875
 - In-RIP-Separationen* 870
 - Musterseiten* 865
 - Nur gerade Seiten* 864
 - Nur ungerade Seiten* 864
 - Ohne* 872
 - OPI auslassen* 877
 - Optimierte Abtastauflösung* 872
 - Passermarken* 867, 879
 - PostScript-Drucker bestimmt Farben* 874
 - PPD-Schriftarten herunterladen* 873
 - Proof* 873
 - Proportionen beibehalten* 867
 - Rasterweite* 871
 - Schnittmarken* 867, 879
 - Seitenposition* 867
- Sichtbare Ebenen* 865
- Sichtbare und druckbare Ebenen* 865
- Sortieren* 863
- Stärke der Druckmarken* 868
- Überdrucken simulieren* 871
- Überfüllung* 870
- Umgekehrte Reihenfolge* 863
- Unterteilung* 867
- Versatz* 866
- Versatz der Druckmarken* 868
- Winkel* 871
- Druckvorgabe**
 - anlegen* 884
- DTBook** 1025
- DTD** 1149–1150
 - importieren* 1150
- Duden-Korrektor** 67
- Duplizieren** 212
 - und versetzt einfügen* 212, 214
- Durchstreichungen** 413
- Durchsuchen** 511
- Dynamische Beschriftung** 301, 839
- Dynamische Bildschirmaktualisierung** 290
- Dynamische Ecken** 207
- Dynamische Rechtschreibprüfung** 595

E

Ebene

- aktive* 169
- auf eine reduzieren* 174
- ausgewählte Objekte auf andere Ebene kopieren* 175
- beim Einfügen erhalten* 173
- duplizieren* 174
- einblenden* 172
- erstellen* 171
- Hilfslinien* 172
- in PDF-Dateien* 897
- Markieren aller Objekte* 173
- Optionen* 171
- Sichtbarkeit* 169
- sperrern* 169, 172
- unbenutzte löschen* 174
- verschieben* 172
- Zugriff auf gesperrte* 174
- Ebenen-Bedienfeld** 169–172
- Ebenenkomposition** 272, 306

Ebenenoptionen 171
Ebenensichtbarkeit
 benutzerdefiniert 836
 von Photoshop verwenden 836
ECI-RGB 777, 780
eciRGB v2 784
Ecken
 dynamisch verändern 207
 entfernen 207
 Form 206
 Form skalieren 206
 Größe 206
 Optionen 206
Eckenform
 Abgeflachte Kante 206
 Abgerundet 206
 Innerer Versatz 206
 Nach innen gewölbt 206
 Ornament 206
Effekte 387
 Abgeflachte Kante und Relief 398, 794
 auf Objekte übertragen 392
 Direktionale weiche Kante 399, 794
 Einfache weiche Kante 399, 794
 Einstellungen 393
 Füllmethode 388
 Glanz 399, 794
 löschen 392
 Relief 399
 Schatten nach innen 397, 794
 Schein nach außen 397–398, 794
 Schein nach innen 398, 794
 Schlagschatten 395, 794
 umkehren 399
 Weiche Verlaufskante 399, 794
Effekte-Bedienfeld 387, 392
Eigenformat 791
Einbettung
 der Datei aufheben 327
 von Verknüpfung aufheben 316
Einchecken 332
Einf. Abs. 488
Einfache Anführungszeichen 67
Einfacher Eckpunkt 360
Einfacher Grafikrahmen 654
Einfacher Textrahmen 654
Einfügen von Text 465
Eingabefeld 114
 Werte berechnen 114
Einheiten 115
Einteilung alle 63, 257
Ein-Zeilen-Setzer 441
Einzelnen Satz erstellen 310
Einzelplatten in Schwarz anzeigen 815
Einzelseitendarstellung 1068
Einzoomen 129
Einzug 427, 431, 434, 455
 bis hierhin 427
 hängender 435
 in der ersten Zeile 435
elektrografisches Drucksystem 90
Element(e) auf »Name der Ebene«
 auswählen 173
Em Software 246
Endformat-Rahmen 868
Enfocus Switch 852
EPS 272, 792
 aus Photoshop 325
 Bildimporoptionen 280
 Export 922–923
 Verwendung in InDesign 272
EPUB 135, 635, 1023
Ergänzungsstrich 421
Erneut mit Ordner verknüpfen 324
Erneut transformieren 213
 Abfolge 233
 Abfolge, Einzel 234
 Einzel 234
Erneut verknüpfen 316, 854
 Imporoptionen anzeigen 322
 Nach fehlenden Verknüpfungen in diesem Ordner suchen 322
Ersetzen 579
Erste Grundlinie 256
Erstellen eines Graustufen- Druck-PDFs 913
Erstellungsdatum 693
Erweiterungen verwalten 105
Excel-Datei
 Anführungszeichen 532
 Arbeitsmappe 530
 importieren 529
 Imporoptionen 530
 platzieren 530
 verknüpfen 531
Exemplare 863
Expert-Schnitt 409
Export-Format
 EPS 922–926
 IDML 925
 InDesign-Interchange-Format 926

JPEG 923–926
Exportieren
 Adobe PDF (Interaktiv) 1029
 als InDesign-Markup-Format 925
 EPUB 1023
 FLA 1036
 für Flash 1032
 HTML 1017
 PDF-Formular 1052
 SWF 1033
ExportPDF 100
ExtendScript Toolkit 1145
Externe Zusatzmodule 855

F

Farbauftrag 816
Farbe 333–347, 390
 alle nicht verwendeten auswählen 338
 anwenden 346
 auf Flächen und Konturen anwenden 344
 duplizieren 355
 für Lücke 375
 Pantone-Farbe 337
 [Schwarz] 335
 unbenannte hinzufügen 354
Farbe-Bedienfeld 339, 346
Farbeinstellungen
 beim Öffnen anpassen 788
 zu einem späteren Zeitpunkt anpassen 788
Farbeinstellungen für Bild 836
Farben
 duplizieren 355
 innerhalb der Creative Suite austauschen 355
 lassen sich nicht löschen 355
 löschen 355
 suchen und ersetzen 356
Farbetikett 148
Farbfeld
 alle einblenden 335
 den Farbfeldern hinzufügen 346
 duplizieren 355
 einblenden 335
 exportieren 355
 laden 356
 löschen 338

- neues erstellen* 336
- [Papier] editieren* 336
- speichern* 356
- unbenanntes* 339
- zusammenführen* 355
- Farbfelder-Bedienfeld** 114, 333, 334–336, 352, 940
 - Alle nicht verwendeten auswählen* 941
- Farbfelder zusammenführen** 355
- Farbfeld [Schwarz] 100% überdrucken** 349
- Farbhandhabung** 874
- Farbkontrollstreifen**
 - drucken* 867, 879
- Farbliste** 335
- Farbmanagement**
 - beim Drucken* 873
- Farbmodus** 336, 337
- Farbort** 783
- Farbprofil einbetten** 924
- Farbprofil einbetten (Photoshop)** 95
- Farbproof** 818
 - in Graustufen* 818
- Farbräume**
 - Device* 834
 - geräteabhängig* 834
 - geräteunabhängig* 834
- Farbton** 390
- Farbtonfeld** 338
 - erstellen* 338
- Farbtyp** 336, 337
- Farbumfangswarnung** 334
- Fehlerarten in der Produktion** 831
- Feste Breite von Spalten anlegen** 253
- FLA** 1004
- Fläche**
 - überdrucken* 481, 800
- Flächengewicht** 783
- Flash** 1032
- Flate-Kompression** 873, 907
- Flattening** 795
- Flexible Breiten von Spalten anlegen** 253
- FOGRA27** 780
- FOGRA39** 780
- Folio** 135, 984, 1070
 - Aufbau* 1075
 - Inhalt* 1074
- Folio Builder** 1070
- Folio-Datei**
 - für andere Adobe IDs freigeben* 1073
 - in eine App konvertieren* 1073
 - lokal sichern* 1073
 - über die eigenen Adobe ID betrachten* 1073
- Folioeigenschaften** 1099
- Folio-Erstellerwerkzeuge**
 - Folio Builder* 1070
 - Folio Producer Tools* 1070
- Folio Overlays** 988, 993, 1005
 - Webinhalt* 1005
- Foliovorschau** 986
- Foliovorschau-Einstellungen** 1081
- Font**
 - Untergruppen* 50
- FontCache** 824
- FontExplorer** 826
- Fonttechnologie**
 - OpenType* 821, 897, 914
 - TrueType* 820, 914
 - Type 1 (PostScript-Schrift)* 820
- Font-Untergruppe** 872, 914
- Form**
 - konvertieren* 207
 - verändern* 207
- Format** 488, 653
 - abweichendes* 506
 - alle nicht verwendeten auswählen* 486
 - auf Auswahl anwenden* 266, 474
 - aus anderen Dokumenten übernehmen* 513
 - aus RTF-Dokumenten übernehmen* 522
 - austauschen* 511
 - aus Word-Dokumenten* 516
 - basiert auf* 493
 - duplizieren* 486
 - ersetzen* 510, 511, 720
 - erstellen* 486
 - Gruppe erstellen* 476
 - laden* 513
 - löschen und ersetzen* 486
 - mit Pipette übertragen* 512
 - neu definieren* 486, 662
 - neues erstellen* 485, 486
 - nicht verwendete importieren* 520
 - nicht vom Format definierte Attribute löschen* 654, 664
 - Quelle synchronisieren* 626
 - sortieren* 476
- suchen* 510, 511
- übertragen mit Pipette* 468
- Verknüpfung aufheben* 508
- verschachteltes* 511
- verwalten* 485
- Vorlage* 158
- Formateinstellungen ersetzen** 721
- Formatgruppe** 476
 - neue erstellen* 476
- Formatierte Tabelle** 531
 - Zellenausrichtung* 531
- Formatierung**
 - aktuelle in Dokument übertragen* 487
 - Rahmen* 335
 - Text* 335
 - übernehmen* 239
- Formatname**
 - ändern* 484
- Formatnamenkonflikt** 520
- Formatquelle** 626, 631
- Formatsatz** 411
- Formsatz** 567
- Formular**
 - drucken* 1051
 - senden* 1051
 - zurücksetzen* 1050
- Formularfeldtypen** 1040
 - Kombinationsfeld* 1040
 - Kontrollkästchen* 1040
 - Listenfeld* 1041
 - Optionsfeld* 1041
 - Textfeld* 1042
 - Unterschriftfeld* 1042
- Fotografisch** 778
- Freigegebenes Hyperlink-Ziel** 962
- Freihand-Werkzeuge** 371
- Fremdformat**
 - BMP* 792
 - EPS* 792
 - JPEG* 792
 - ohne Transparenzen* 792
- Füllmethode** 388
 - Abdunkeln* 389, 794
 - Aufhellen* 390, 794
 - Ausschluss* 390, 794
 - Differenz* 390, 794
 - Farbe* 390, 794
 - Farbig abwedeln* 389, 794
 - Farbig nachbelichten* 389, 794
 - Farbton* 390, 794
 - Hartes Licht* 389, 794

Ineinanderkopieren 389, 794
isolieren 391
Luminanz 390, 794
Multiplizieren 388, 391, 794, 810
Negativ multiplizieren 389, 794
Normal 810
Sättigung 390, 794
Weiches Licht , 389, 794
Für InCopy verpacken 755
Für InCopy verpacken und per Mail senden 755
Für InCopy weiterleiten (InCopy) 771
Für InDesign zurücksenden (InCopy) 771
Für Leserichtung in PDF mit Tags verwenden 1051
Für OPI auslassen 877
Für schnelle Webansicht optimieren 1068
Fußnote 682, 725
Abstandsoption 685
beginnen bei 684
einfügen 682
einsetzen 687
Format 684
geteilte zulassen 686
kopieren 687
Layout 685
löschen 686
Nummerierung 684
Optionen 683, 687
umbrechen 686
verwalten 683
Fußnotennummer 426, 427, 686
Fußzeile
bearbeiten 543

G

Gamut-Mapping 778
Ganze Montagefläche 126
Gedankenstrich 420, 421
Gehe zu erster Seite 1085
Gehe zu nächstem Status 1085, 1087
Gehe zu Seite 1085
Gehe zu Status 1085, 1087
Gehe zu URL 1085

Gehe zu vorherigem Status 1085, 1087
Gehe zu Ziel 1085
Gehungsgrenze 374
Geladenes Format 514
Geöffnetes InDesign-Dokument als Arikel hinzufügen 1098
Gesamtfarbaufrag 94, 783, 816
Geschützter Trennstrich 422
Geschützte Schriftarten 844
Geschütztes Leerzeichen 418
Geschwindigkeit
Abbremsen 997, 1000
Beschleunigen 997, 1000
Ohne 1000
Gesperpte Textabschnitte einbeziehen 581
Gesten
Pinch und Zoom 1074
Geviert 417, 612
Geviertstrich 420
GID/CID 589
GIF 273
Gitter 797
Werkzeug (Illustrator) 797
Glanz 399, 783
Glätten 399
Glätten-Werkzeug 361, 371, 372
Globaler Adobe-Absatzsetzer 444
Globaler Adobe Ein-Zeilen-Setzer 444
Globales Licht 394
verwenden 394
Glossar 643
Glyphe 423, 579
Alternativen 424
entfernen 426
ersetzen 589
fehlt 844
in »Ersetzen« laden 589
in »Suchen« laden 589
Skalierung 443
suchen 588
Glyphen-Bedienfeld 423
Glyphensatz 423
Glyphe-Skalierung 443
Grafik
einbetten 326
platzieren 273
rastern lassen 876
suchen 828, 830
Grafikrahmen

in Textrahmen umwandeln 240
Grafikstil 653
GREP 585, 1150
\$0 – \$9 1111
Bedingungen 1113
Entsprechungen 1113
Fundstellen 1111
Glyphensatz 1107
GREP-Stile 585, 1104
Groß- und Kleinschreibung 1106
Lookahead, positives und negatives 1113
Lookbehind, positives und negatives 1113
markierter Unterausdruck 1112
Modifizierer 1106
Oder 1108
Platzhalter 1108
Posix 1106
Regular Expressions 1103
Sonderzeichen 1109
Suchen/Ersetzen 1104
unmarkierter Unterausdruck 1112
Verwendung der Zwischenablage 1111
Wiederholungen 1112
Zeichenklassen 1106
Zeichensatz 1113
Zeichen und Wörter suchen 1105
Größe des Anschnitts 846
Großschreibung automatisch korrigieren 598
Groß-/Kleinschreibung beachten 582, 594
Grundlinienoption 255
Grundlinienraster 184, 185, 185–186, 257
Absatz ausrichten 432
am Grundlinienraster ausrichten 438
Anfang 185
Anzeigeschwellenwert 186
definieren 185
einblenden 186
Einteilung alle 186
Farbe 186
flexibles 185
für verkettete Rahmen definieren 256
Gründe für die Verwendung 185
relativ zu oberem Textrand 185
relativ zu oberer Formatkante 185

Startpunkt 185
 Grundlinienversatz 404
 Gruppenauswahl-Werkzeug 228
 Gruppieren
 auf Ebenen 227
 aufheben 227
 Guillemets 245

H

Haarlinie 836
 Halbgeviert 418
 Halbgeviertstrich 420
 Halbkreis 205
 Hängende Initiale 432, 487
 hardlight 389
 Harlequin-RIP 810
 Harter Zeilenumbruch 429, 500
 Harte Zeilenumbrüche aus Textabschnitt entfernen 267
 Hart weißeln 399
 Hilfslinie 180, 611
 Alle Hilfslinien auf Druckbogen löschen 180
 alle markieren 179
 auf einer Seite erstellen 178
 ausblenden 180
 auswählen und kopieren 179
 entsperren 179–180
 erstellen 178, 181, 182
 erstellen, positionieren und löschen 178–180
 Farbe zuordnen 180
 für die ganze Ebene ausblenden 172
 für einen Druckbogen erstellen 178
 Herauslösen aus Mustervorlage 179
 in Bibliothek ablegen 728
 in Verbindung mit Ebenen 179
 löschen 180
 positionieren 178
 sperren 179
 um InDesign-Objektrahmen erstellen 178
 Zoomstufe zuordnen 180
 Hilfslinienraster
 anlegen 181
 erstellen 181
 Hilfslinienrasteroptionen
 Ränder 182
 Seite 182

vorhandene Hilfslinien entfernen 182
 Hilfslinientyp 183
 Liquid 182
 zwischen Typen umschalten 183
 Hilfslinien und Montagefläche 125, 126, 222
 Hilfsprogramme
 Hintergrundaufgaben 918
 Hilfsprogramme für Mac OS X
 Cocktail 824
 Linotype FontExplorer X 824
 ONYX 824
 Hintergrundfarbe 388
 Horizontale Stege 125
 HSB 938
 HTML 1017
 bearbeiten 987
 einbetten 985
 einfügen 984
 exportieren 1017
 HTML5 135, 1005, 1093
 hue 390
 Siehe auch Farbton
 Hunspell 444, 590, 600, 928, 602
 Hurenkind 446, 448
 Hyperlink 897, 904, 958, 960, 1068
 aktualisieren 967
 aus URL 962
 bearbeiten 967
 Darstellung 962
 Darstellung der Ziele 965
 Datei 964
 E-Mail 964
 erstellen 962, 963
 freigegebenes Hyperlink-Ziel 964
 freigegebenes Ziel 966
 gehe zum Ziel 961
 gehe zur Quelle 961
 löschen 961, 966
 Name ändern 966
 neuen Hyperlink erstellen 961
 neuer Hyperlink 962
 neuer Hyperlink aus URL 963
 PDF-Lesezeichen erstellen 961
 Quelle ändern 966
 Seite 964
 Textanker 965
 URL 963
 verwalten 966
 Ziel 710, 962
 Ziel aktualisieren 967

Zoom-Einstellung 965
 zurücksetzen 966
 Hyperlink-Aktionen
 Gehe zu erster Seite 1085
 Gehe zu nächstem Status 1085, 1087
 Gehe zu Seite 1085
 Gehe zu Status 1085, 1087
 Gehe zu URL 1085
 Gehe zu vorherigem Status 1085, 1087
 Gehe zu Ziel 1085
 Hyperlinks-Bedienfeld 705, 961

ICC-Ausgabeprofil 815
 ICC-Profil 776–777, 910, 911
 ICM 778
 icma 748
 icml 748
 IDML , 925
 IFRA 781
 Ignorieren 556
 Im Finder anzeigen 332
 Immer Untergruppe laden, wenn Glyphenanzahl größer ist als 49
 Import
 Adobe-InDesign-Tagged-Text-Datei 245
 EPS-Datei 280
 Excel-Datei 240
 PSD-Datei 279, 306
 reine Textdatei 244–270
 RTF-Datei 245
 Tagged-Text-Datei 245
 TIFF-Datei 278
 von XML 246
 Word-Datei 245
 Importoptionen
 anzeigen 278, 517
 Microsoft Excel 564
 vorübergehend aufrufen 244
 Word 517
 Im Rahmen belassen 453
 Im Textmodus bearbeiten 259
 Im Vollbildformat abspielen 1090
 In Bewegungspfad umwandeln 995
 In den Hintergrund 216
 In den Vordergrund 215

InDesign CS3-kompatible Datei*erzeugen* 926**InDesign Defaults** 48**InDesign-Fonts-Ordner** 823**InDesign Interchange-Format** 926**InDesign Markup** 925**Index***aufbauen* 644*Buchdokumente einschließen* 650*Einträge sortieren* 647*erstellen* 643*gehe zu ausgewählter Marke* 644*generieren* 644, 649*Großschreiben* 652*leere Indexabschnitte einschließen* 651*Verweise erstellen* 647**Indexabschnittsüberschrift** 651**Index-Bedienfeld** 643**Indexeintrag***alle hinzufügen* 645*erstellen* 644*gehe zu* 644*gilt für welchen Bereich?* 645*löschen* 644*suchen* 651*Themenstufe* 645**Indexprint** 867*Siehe auch* **Kontaktabzug****In die Auswahl einfügen** 384, 385**Infobereich** 140, 142, 867, 868, 879*einschließen* 868, 909*nachträglich ändern* 159**Infobereich-Modus** 804**Informationen-Bedienfeld** 331, 831**Inhalt** 229*aktualisieren (InCopy)* 772*an Rahmen anpassen (InCopy)* 766*auf Zelle beschneiden* 548, 552*proportional anpassen (InCopy)* 766*zentrieren (InCopy)* 766*zusammenführen* 246**Inhaltsaufnahme-Werkzeug** 308**Inhaltsauswahlwerkzeug** 200, 289**Inhaltsplatzierung-Werkzeug** 308, 311**Inhaltsüberträger** 264**Inhaltsverzeichnis** 637*aktualisieren* 643*Buchdokumente einschließen* 641*Ebene* 640*Einträge alphabetisch sortieren* 640*Formate* 639*in einem Absatz* 641*nummerierte Absätze* 641*PDF-Lesezeichen erstellen* 640*Seitenzahl* 639*Voraussetzungen* 637*vorhandenes ersetzen* 641**Inhaltsverzeichnisformat** 638, 1026**Initiale** 495*hängende* 435*und verschachtelte Formate* 487, 496**Initialhöhe** 436**In Layoutansicht aktivieren** 250–251**Innenabstand***für unterteilte Spalten* 450**Innenkanten einschließen** 306**Innerer Rahmenversatz** 305**In Originalposition einfügen** 173**In Pfade umwandeln** 812, 838, 1064**In Profil umwandeln** 96, 787**In-RIP-Separation** 870**In statische Beschriftung konvertieren** 840**In Tabellenkopf bzw. in Tabellenfuß umwandeln** 542**Intelligente Abmessungen** 65**Intelligente Abstände** 66**Intelligente Hilfslinien** 221–234*an Objektkante ausrichten* 223*an Objektmitte ausrichten* 222*deaktivieren* 222*intelligente Abmessungen* 223*intelligente Abstände* 224**Interpunktionsleerzeichen** 418**In Profil umwandeln (Photoshop)** 95**In Zielfprofil konvertieren** 913*Nummern beibehalten* 912**iPad** 1004**IPTC***Beschreibung* 1013*Eigenschaftsnamen* 1013*Namespace* 1013*Titel* 1013*Überschrift* 1013**ISO 15930** 898**ISO Coated v2** 777, 780**Italic** 416**J****JavaScript** 1126, 1150**JDF** 802, 914, 915*Datei mit Acrobat erstellen* 915**JMF** 802**JPEG** 95, 273, 792, 906*Export* 923**JPEG2000** 897, 907*in InDesign Platzieren* 273**JPEG2000-Optionen***Kachelgröße* 907*Verlustfrei* 907**K****K2** 750**K4** 750**Kachelgröße** 907**Kanten suchen** 305**Kapitälchen** 405**Kapitelnummer** 608, 617, 699, 712*Wert ändern* 699**Kapitelnummerierung***Buch* 628**Kapitel- und Absatznummerierung***aktualisieren* 629**Keil** 442**Keine Neuberechnung** 905**Kein Umbruch** 407**Kennzeichen für bedingten Text** 845**Kerning** 58, 404, 612*metrisch* 415*optisch* 415**Klebebindung** 890, 891**Kolumnentitel** 136*erstellen* 702**Kombinationsfeld** 1040**Kompression***JPEG* 906*JPEG2000* 907*verlustbehaftete* 906*verlustfreie* 906, 907*ZIP* 906**Kompressionsverfahren***JPEG* 95*LZW* 95*Zip* 95**Konflikt mit vorhandenem Format** 514

Kontaktabzug 867
Kontextmenü 119
Kontrollkästchen 1040, 1050
Kontur
 an Außenkante 374
 ausrichten 374
 Ecke 374
 Gehrungsgrenze 374
 mittig 374
 Pfeile 374
 skalieren 230, 231
 Typen 376
 überdrucken 414, 481, 800
Kontur-Bedienfeld 374, 377, 533, 535
Konturenführende Struktur 570
Konturenführung 57
 wirkt sich nur auf Text unterhalb aus 937
Konturenstil
 erstellen 376
 sichern 377
Konturen und Flächen 549
Konturstärke bei Skalierung anpassen 203, 230
Konvertieren
 InDesign-Bibliothek 930
 Tabelle 519
Konvertierungs-Warnmeldung 940
Kopfsteg 185
Kopfzeile
 bearbeiten 543
 definieren 560
Kopieren
 versus Platzieren 274
Korrektur 599
Korrekturvorschläge anzeigen und annehmen 70
Kreis
 aufziehen 190
 Segment erstellen 205
Kurvenpunkt 360
 symmetrischer 360

L

Lab 334, 336, 353, 938
Laden und Einbetten von Schriftarten 49
Laserdruckpapiere 783

Laufweite 404
Layoutanpassung 622
 aktivieren 160
Layoutansicht 55
Layoutansicht (InCopy) 759, 761
Layout-Feature 424, 821
LayoutZone 1141
I-Beam 237
Lebender Kolumnentitel 701
Leerräume 417
 1/24-Geviert 418
 Ausgleichsleerzeichen 419
 einfügen 612
 geschütztes Leerzeichen 418
 Geviert-Leerzeichen 684
 Interpunktionsleerzeichen 418
 Sechstelgeviert 418
 Ziffernleerzeichen 419
Leerzeichen 417
Leerzeile 434
Lese-Reihenfolge 1067
Lesezeichen 904, 957, 1059, 1068
 anlegen 958, 959
 aus Inhaltsverzeichnissen 957
 erstellen 959
 für Acrobat 958
 hierarchisch anordnen 959
 löschen 960
 Position ändern 959
 sortieren 960
 umbenennen 960
 verschachtelte 960
 verwalten 959
 Ziel 960
Lesezeichen-Bedienfeld 958
Letterbox 1076
LFP 90
Ligatur 409
lighten 390
 Siehe auch Aufhellen
Lineal
 am Bund 176
 einblenden 176
 Nullpunkt 176
 pro Druckbogen 176
 pro Seite 176
Linealeinheiten bestimmen 60
Linie
 Abschluss 374
 als Pfad 373
 darüber 452
 darunter 452

duplizieren 574
 Ecken 374
 erstellen 373
 Stärke 374
 ziehen 420
Linienarten 414
Linienzeichner-Werkzeug 373
Linksbündig 433
Linotype FontExplorer X 824
Liquid-Hilfslinie 182–183
Liquid Layout 952
Liquid-Seiten-Regel 182, 952
 austesten 952
 Erneut zentrieren 158, 953
 Gesteuert durch Musterseite 952
 Hilfslinienbasiert 158, 182
 Objektbasiert 158, 953–955
 Skalieren 158, 952
Liste 460, 688
 anlegen 688
 aus Word übernehmen 464
 der aktuellen Schriftarten alphabetisch sortieren 55
 fortlaufende 690
 mit Aufzählungszeichen 459
 neue 688
Listenfeld 1041, 1050
Listentyp 460
Live-Preflight 97
Lokale Formatierung beibehalten 545, 546
Löschen
 Objekt 672
Lücke 414
 auswählen 224
 überdrucken 800
 verändern 225
Lückenwerkzeug 224–234
Luminanz 334, 390
luminosity 390
 Siehe auch Luminanz
Lupe 128
LWC-Papiere 784
LZW 95

M

MadeToPrint 852
Magazinpapiere 783

- Makrotext automatisch austauschen** (InCopy) 768
- Marke** 422
- Marken und Anschnitt** 867
- Markup-Deklaration** 1150
- Markzware** 935
- MediaBox** 866
- Mediävalziffer** 412
 - für Tabellen* 412
 - proportionale* 412
- medienneutral** 97
- Medienneutrale Produktionsweise** 1076
- Medien-Rahmen** 866
- Mehrere Objekte am Mittelpunkt ausrichten** 218
- Mehrere Verknüpfungen mit gleicher Quelle minimieren** 315
- Mehrsprachiger Text** 591
- Mengentext**
 - als Pfad* 578
- Menü** 119
 - konfigurieren* 120
 - sortieren* 120
- Menü Ansicht**
 - Anzeigeleistung* 818
 - Druckbogendrehung* 145
 - Lineale einblenden* 176
 - Proof einrichten* 874
 - Raster und Hilfslinien* 184, 804
 - Überdruckenvorschau* 172, 180, 808
- Menü Bearbeiten**
 - An Originalposition einfügen* 173, 200
 - Auswahl aufheben* 241
 - Im Textmodus bearbeiten* 259
 - Schnell anwenden* 121
 - Tastaturbefehle* 1185, 1187
 - Transparenzfüllraum* 794
 - Unformatiert einfügen* 239
- Menü Bearbeiten (Bridge)**
 - Creative-Suite-Farbeinstellungen* 82
- Menü Datei**
 - Adobe-PDF-Vorgaben* 918
 - Broschüre drucken* 889, 890
 - Dokument einrichten* 146, 158, 940
 - Drucken* 859, 862
 - Druckvorgaben* 860, 884
 - Exportieren* 902, 926
 - Neu* 137, 154
 - Platzieren* 240, 285
 - Verpacken* 852
 - XML importieren* 246–248, 1160
- Menü Fenster**
 - Anwendungsleiste* 102
 - Arbeitsbereich* 122
 - Auszoomen* 129
 - Druckbogen in Fenster einpassen* 126
 - Effekte* 388
 - Einzoomen* 129
 - Ganze Montagefläche* 126
 - Mini Bridge* 275
 - Schrift und Tabellen* 719
 - Seiten* 127
- Menüformen**
 - Bedienfeldmenü* 119
 - Kontextmenüs* 119
 - Menüs der Menüleiste* 119
- Menü Layout**
 - Erste Seite* 127
 - Hilfslinien* 180
 - Hilfslinien erstellen* 181, 182
 - Letzte Seite* 127
 - Nächste Seite* 127
 - Stege und Spalten* 159, 160
 - Vor* 127
 - Vorherige Seite* 127
 - Zurück* 127
- Menüleiste** 105
- Menü Objekt**
 - Alles auf Druckbogen anzeigen* 226
 - Alles auf Druckbogen entsperren* 226
 - Anpassen* 291
 - Anzeigeleistung* 281
 - Ausblenden* 226
 - Beschneidungspfad* 304, 305
 - Beschriftungen* 299
 - Eckenooptionen* 206
 - Effekte* 388
 - Erneut transformieren* 232
 - Form konvertieren* 382
 - Inhalt* 188
 - Objektebenenoptionen* 280, 306
 - Punkt konvertieren* 367
 - Sperren* 226
 - Textrahmenoptionen* 252
 - Transformieren* 201
- Menüsatze** 120
 - ausblenden* 121
 - erstellen* 121
- Menüsatze einrichten** 86
- Menü Schrift**
 - Fußnote einfügen* 682
 - In Pfade umwandeln* 829
 - Leerraum einfügen* 417, 612
 - Mit Platzhaltertext füllen* 248
 - Optionen für Dokumentfußnoten* 683
 - Schriftart suchen* 826–828, 942
 - Sonderzeichen einfügen* 611, 686
 - Textvariablen* 693
 - Umbruchzeichen einfügen* 428
 - Verborgene Zeichen einblenden* 417
- Mindestkonturstärke** 836, 844
- Mindestschriftgröße** 845
 - unterschreiten* 831
- Miniaturen**
 - drucken* 867
 - in Namenspalte anzeigen* 315
- Mini Bridge**
 - Anzeigen der Miniaturbilder* 277
 - aufrufen* 276
 - Bilder platzieren* 275
 - Dateien lokalisieren* 276
- Minus** 420
- Mischdruckfarbe** 336, 342
 - erstellen* 342
- Mischdruckfarben-Gruppe** 344
 - erstellen* 344
- Modifizierer** 585
- Moiré** 870
- Montagefläche** 125
- MS** 839
- multiply** 388
 - Siehe Multiplizieren*
- Multi Renditions** 1076, 1099
- Musterdruckbogen**
 - duplizieren* 620
 - löschen* 622
- Musterelemente dürfen überschrieben werden** 613
- Musterfarbe verwenden** 148
- Musterseite** 127, 146, 152, 937
 - anwenden* 620
 - auf Seiten anwenden* 620
 - erstellen* 618
 - hierarchische* 617
 - neue* 618
 - Optionen* 608
 - Sinn und Zweck* 607
 - verschieben* 621
 - zuweisen* 619–620

Musterseitenüberlagerung
 anzeigen 158
Mustertextrahmen
Siehe Primärer Textrahmen
Mustervorlage
Siehe Musterseite

N

Nach alternativem Layout 143
Nach fehlenden Verknüpfungen
 suchen 321, 332
Nächstes Format 490, 507
 anwenden 659
Nächste Zuordnungseinheit 312
Namen für Unterebenen 170
Namensverzeichnis 640
native Transparenz 791
Navigation 124
Neigen 576
Neigen (Pseudo-Kursiv) 404
Nettoformat 143, 866
Siehe auch Seitenformat
Neu 137, 154
Neue Ebene 173
Nicht druckend 800, 905
Nicht unterstützte Dateien anzeigen 1129
Nicht vom Stil definierte Attribute
 löschen 555
Nicht wieder anzeigen 50
Normal-Modus 804, 826
Notiz 742
 anlegen 743
in Textabschnitt maximieren/minimieren 744
leere Notiz anlegen 743
löschen 744
teilen 744
Text in Notiz verwandeln 743
Voreinstellungen 744
Notizanker 743
Notizen-Bedienfeld 742
Notizenmodus 742
Null mit Schrägstrich 410
Nullpunkt
auf Standard zurücksetzen 177
fixieren 177
lösen 177
verschieben 177

Nummerierte Liste 459
Numerierung 459
aktualisieren 630
nicht bei 1 beginnen 461
über Textabschnitte hinweg fortführen 689
von vorherigem Dokument im Buch fortführen 689
Numerierungsformat 460
Numerierungs- und Abschnittsoptionen 152, 615
Nur einmal formatiert 564
Nur erste Zeile am Raster ausrichten 438
Nur-Text-Dateien
 importieren 244
Nutzen 891

O

Oberer Textrand 63
Oberer Formatkante 63
Oberlänge 256
Object Reference 1064
Objekt
am Layout ausrichten 220
anordnen 215, 992
ausblenden 226
ausrichten 217
auswählen 228
auswählen in einer Gruppe 228
duplizieren 211
einblenden 226
entsperren 50, 226
erneut transformieren 232
Form konvertieren 207
Gruppierung aufheben 227
horizontal ausrichten 218
lösen 681
nach dem Einfügen nicht auf der Zielebene 173
nicht deckend 853
Optionen für verankertes Objekt 673
skalieren 230
sperren 226
transformieren 200
überspringen (Konturenführung) 569
unter Auswahlwerkzeug hervorheben 52
verschieben 200
verschieben zwischen Gruppen 171
verteilen 217, 219
vertikal ausrichten 217
werden mit Seite verschoben 158
Objekt anordnen
In den Hintergrund 216
In den Vordergrund 215
Schrittweise nach hinten 216
Schrittweise nach vorn 216
Objektart
InDesign-Datei 729
Objekt auswählen
Container 229
Inhalt 229
Nächstes Objekt 229
Vorheriges Objekt 229
Objekt auswählen-Werkzeug (Acrobat) 912
Objekt ausblenden
über das Ebenen-Bedienfeld 170
über den Menübefehl 170
Objektebenenoptionen 280, 306
Objektexportoptionen 1012, 1065
Alternativer Text 1012
Außertextliches Element 1014
Aus Struktur 1013
PDF mit Tags 1013
Objektformat 653–661
abweichendes Attribut 662
Abweichung 663
ändern 662
anlegen 655
anwenden 661
Anwendung 653
duplizieren 665
Effekt 663
[Einfacher Grafikrahmen] 668
[Einfacher Textrahmen] 668
ersetzen 357, 667
importieren 664
kopieren 665
laden 665
löschen 665
nachträglich ändern 664
Objektformate-Bedienfeld 654
[Ohne] 667
organisieren 655
Plus-Zeichen 662
suchen 356, 665, 666

verwalten 655, 664
 zuweisen 662
Objektformate-Bedienfeld 654
Objektformate-Dialog 654
Objektformatoptionen 663
Objektgruppe 386
Objektinformationen 729
Objektoptionen 671
Objektstapel
 auflösen 991
 erzeugen 992
Objektstatus
 anlegen 989–990
 Anzeige auf den ersten Status setzen 991
 bearbeiten 990
 Bedienfeld 988–989
 benennen 990
 duplizieren 990
 einem Objekt hinzufügen 990
 In Status einfügen 990
 löschen 990
Oblique 416
Office
 Bilder 327
Offline-Folio erstellen 1097
Offsetdruck 90
Offsetpapiere 783
Online-Dienst
 Präsentation 100
 Tabellen 100
ONYX 824
OpenType 408, 821–823, 897, 900
 Layout-Feature 408
OPI 281, 792, 799, 897, 899, 914
Optionen für Schwarz auf RGB- und Graustufengeräten 77
Optionen für verankertes Objekt 673, 675
Optionsfeld 1041
Optischen Rand ignorieren 446
Original bearbeiten 326
Output-Intent 899, 910–913
Overset-Manager 259

P

PAC 2.0 1061
Pagina 136, 611
Pano2VR 1091

Pantone 337, 897
Pantone-Library 354
Papiercharaktere
 Farbort 783
 Flächengewicht 783
 Glanz 783
 Papierweiße 783
Papierformat 866
Papierklassen 783
Papierkorb 113
Papierweiße 783
Paragrafenzeichen 422
Passermarken 335, 816, 908
 drucken 867, 879
Pathfinder 208, 381
PCL 878
PDF 134, 826
 Ausgabe 909
 Ebenen 900
 Erstellung über nativen Export 895
 Export 901–912
 JPEG2000 900
 Lesezeichen erstellen 904
 mit Tags erstellen 904
 nach Export anzeigen 904
 native Transparenzen 900
 OpenType 900
 Skalierungsfaktor 900
 Spezifikationen 895
 Technologie 893
 Version 1.3 793, 896
 Versionen 896–898
 Vorgaben 903
 Wege der PDF-Erstellung 893
PDF 1.3 981
PDF 1.4 981
PDF-Accessibility-Checker (PAC) 1068
PDF-Boxen
 ArtBox 283
 BleedBox 283
 Bounding Box 282
 CropBox 283
 TrimBox 283
PDF-Datei 272
 alle Seiten einer Datei platzieren 283
 beschneiden 282
PDF-Exportdialog
 Register »Allgemein« 903
 Register »Ausgabe« 909
 Register »Erweitert« 914

 Register »Komprimierung« 905
 Register »Marken und Anschnitt« 908
 Register »Sicherheit« 915
 Register »Übersicht« 917
PDF-Exporteinstellungen 88
PDF-Export-Optionen
 Abtastauflösung ändern auf 905
 abweichende Einstellungen auf
 Druckbögen ignorieren 915, 923
 Acrobat-Ebenen erstellen 904
 Anschnitt 908
 Anschnitteinstellungen des Dokuments verwenden 908
 Ausgabemethodenprofil 911
 Bereich 903
 Bikubische Neuberechnung auf 905
 Bilddaten auf Rahmen beschneiden 907
 Druckbögen 904, 922, 923
 Druckfarben-Manager 910
 Durchschnittliche Neuberechnung auf 905
 Ebenen exportieren 904
 einfarbige Bilder 905
 Farbbilder 906
 Farbkonvertierung 910
 für schnelle Webansicht optimieren 904
 Für schnelle Webansicht optimieren 1068
 Graustufenbilder 906
 Hyperlinks 1068
 Infobereich einschließen 909
 Job Definition Format (JDF) 915
 keine Neuberechnung 905
 Kennung der Ausgabebedingung 912
 Kompatibilität 903
 Lesezeichen 1068
 Lesezeichen und Hyperlinks 904
 Passkreuze 908
 PDF mit Tags erstellen 904, 1068
 PDF-Vorgabe 903
 Schnittmarken 908
 Seitenminiaturen einbetten 904
 Sicherheit 915
 Standard 903, 904
 Text und Strichgrafik komprimieren 907
 Überdrucken simulieren 910
 Versatz 908

- zulässiges Drucken* 916
- zum Öffnen des Dokuments muss ein Kennwort eingegeben werden* 916
- PDF-Export-Optionen (Interaktiv)**
 - Ansicht* 1068
 - Layout* 1068
- PDF HandShake** 799
- PDF-Lesezeichen**
 - erstellen* 961, 1064
- PDF mit Tags erstellen** 1013, 1051, 1068
- PDF-Optionen (Formularfeld)**
 - Beschreibung* 1039
 - Bildlauf möglich* 1040
 - Druckbar* 1039
 - Elemente sortieren* 1040
 - Erforderlich* 1039
 - Kennwort* 1040
 - Listenelemente* 1040
 - Mehrere Zeilen* 1040
 - Mehrfachauswahl* 1040
 - Schaltflächenwert* 1040
 - Schreibgeschützt* 1039
 - Schriftgrad* 1040
 - Standardmäßig ausgewählt* 1039
- PDF-Portfolio** 893
- PDF/UA** 1056
- PDF-Vorgaben** 918
- PDF/X** 897–918
 - Norm* 903
 - Schutz* 916
 - Spielregel* 899
- PDF/X-1a** 875, 898
- PDF/X-2** 872
- PDF/X-3** 903, 910
- PDF/X-5** 872
- Perceptual** 778
- Pfad** 359
 - addieren* 382
 - Ankerpunkt hinzufügen* 366
 - aus geraden Linien* 362
 - auslesen* 295
 - bearbeiten* 365
 - beenden* 362
 - eines Bilds* 571
 - erstellen* 362
 - für Konturenführung* 571
 - geschlossener* 362
 - glätten* 372
 - hinteres Objekt abziehen* 383
 - in Bildern* 571
 - lösen von Verknüpfungen* 379
 - offenen füllen* 362
 - offenen nachträglich schließen* 368
 - offener* 362
 - öffnen* 369
 - schließen* 368, 369
 - Schnittmenge bilden* 382
 - skalieren* 378
 - subtrahieren* 382
 - Überlappung ausschließen* 382
 - umkehren* 381
 - verändern* 363
 - verbinden* 367
 - verknüpfen* 379
 - verknüpften lösen* 379
 - verzerrern* 360
 - zerschneiden* 367
- Pfadpunkt**
 - löschen* 205
- Pfadsegment**
 - verschieben* 370
- Pfadtext** 577
- Pfadwerkzeuge** 361
- Photoshop**
 - Beschneidungspfad anwenden* 281, 305
 - Farbeinstellungen* 781, 784
- Photoshop-Farbeinstellungsoptionen**
 - Adobe (ACE)* 782
 - Dither verwenden* 782
 - Eingebettete Profile beibehalten* 782
 - Fehlende Profile beim Öffnen wählen* 782
 - Priorität* 782
 - Profilfehler beim Einfügen wählen* 782
 - Profilfehler beim Öffnen wählen* 782
 - Tiefenkompensierung* 782
- Pica** 60
- PICT-Vorschau verwenden** 281
- Pillarbox** , 1076
- Pipette** 468, 469, 512
 - leeren* 469
 - Optionen* 469
 - Textformatierung* 468
- PitStop** 900
- Pixelbild-Vektor-Abgleich** 796
- PJTF** 897
- Plattformstilpfad** 1124
- Platzhalter** 583
- Platzhaltertext**
 - eigenen Text erstellen* 249
 - füllen* 248
 - Optionen* 248
- Platzieren** 240–241, 285
 - Bilder* 273
 - EPS-Datei* 281
 - Excel-Datei* 240, 530
 - Grafik* 273
 - ohne einen Rahmen* 241
 - PDF-Datei* 273
 - Text* 240
 - versus Kopieren* 274
- Platzieren und Verknüpfen** 328
- Plug-ins** 1165
 - Cool Kerning* 1166
 - Duden Korrektor* 1167
 - EmCatalog* 1166
 - EmData* 1165
 - MadeToPrint* 852, 1167
 - Overset-Manager* 259, 1166
 - PDF2ID* 1167
 - Q2ID* 1167
 - Smart Styles* 1166
 - Xactuell* 1165
- Pluszeichen**
 - Format* 484
- PNG** 924
- Polygon** 191
 - Anzahl der Seiten verändern* 191
 - Verändern der Sternform* 191
- Positionalform** 411
- Posix** 1106
- PostScript**
 - Level 1* 895
 - Level 2* 895
 - Version 3011* 895
 - versus PDF* 894
- PostScript 3** 895
- PostScript Colormanagement** 874
- PostScript-Drucker bestimmt Farbe** 874
- PostScript-Schrift** 820
- PPD** 854, 860
 - Schriften herunterladen* 873
- ppi**
 - effektiv* 854
 - Original* 294
- Präfix** 609, 684
- Präfix/Suffix anzeigen** 684
- Präsentation** 119
- Präsentation-Modus** 804
- Preflight** 852

- Abändern des eingebetteten Profils 848
- Austausch des eingebetteten Profils 848
- Bericht speichern 850
- durchführen 832–833
- Grundlegende Fehler 831
- Hauptgruppe »Bilder und Objekte« 835–842
- Hauptgruppe »Dokument« 840–842
- Hauptgruppe »Farbe« 834–835
- Hauptgruppe »Verknüpfungen« 834
- Optionen festlegen 846–847
- Produktionstechnische Fehler 832
- Profil einbetten 848
- Profil erstellen 841–858
- Profil löschen 848
- Qualitative Fehler 831
- Seitenbereich festlegen 850
- Preflight-Bedienfeld** 715
- Preflight-Parameter**
 - Absatz- und Zeichenformatabweichungen 837
 - Abweichungen bei Kerning/Laufweite ignorieren 837
 - Abweichungen von Ebenensichtbarkeit 836
 - Alle Profilabweichungen 836
 - Anschnitt und Infobereich einrichten 840
 - Anzahl erforderlicher Seiten 840
 - ATC (Adobe Type Compressor) 838
 - Auf Konturen mit mehreren Druckfarben oder Weiß beschränken 836
 - Auf Objekte in der Nähe des Bundes prüfen 837
 - Auf Text mit mehreren Druckfarben oder Weiß beschränken 839
 - Ausgeblendete Seitenelemente 837
 - Ausrichtung ignorieren 840
 - Bildauflösung 835
 - Bitmap 838
 - Cyan-, Magenta- und Gelb-Platten sind nicht zulässig 834
 - Dynamische Rechtschreibprüfung meldet Fehler 838
 - Einstellung »Spaltenpanne« wurde nicht berücksichtigt 840
 - Erforderliche Größe des Anschnitts 840
 - Erforderliche Größe des Infobereichs 840
 - Farbabweichungen ignorieren 838
 - Geschützte Schriftarten 838
 - Glyphe fehlt 838
 - ICC-Profil des Bildes 836
 - Interaktive Elemente 836
 - Kennzeichen für bedingten Text werden gedruckt 839
 - Leere Seiten 840
 - Maximal zulässige Anzahl Volltonfarben 834
 - Mindestkonturstärke 836
 - Mindestschriftgröße 839
 - Nicht aufgelöste Beschriftungsvariable 839
 - Nicht proportionale Schriftenskalierung 839
 - Nicht proportionale Skalierung des platzierten Objekts 835
 - Nicht verfügbare URL-Verknüpfungen 834
 - OpenType CFF 838
 - OpenType CFF CID 838
 - OpenType TT 838
 - OPI-Verknüpfungen 834
 - [Passermarken]-Farbe angewendet 835
 - Probleme beim Anschnitt/Zuschnitt 836
 - Profileinstellung kann CMYK-Umwandlung zur Folge haben 836
 - Querverweise 839
 - Querverweise sind ungelöst 839
 - Querverweise sind veraltet 839
 - Schriftart fehlt 838
 - Schriftschnittabweichungen ignorieren 837
 - Seitenformat und Ausrichtung 840
 - Seiten gelten als leer, wenn sie nur Musterseitenobjekte enthalten 840
 - Seiten gelten als leer, wenn sie nur nichtdruckende Objekte enthalten 840
 - Sprachabweichungen ignorieren 837
 - Transparenzfüllraum erforderlich 834
 - TrueType 838
 - Type 1 838
 - Type 1 CID 838
 - Type 1 Multiple Master 838
 - Überdrucken auf Weiß oder [Papier]-Farbe angewendet 835
 - Überdrucken in InDesign angewendet 835
 - Übersatztext 837
 - Unzulässige Farbräume und -modi 834
 - Unzulässige Schrifttypen 838
 - Verfolgte Änderung 840
 - Verwendet Transparenzen 835
 - Volltonfarbeinrichtung 834
 - Vordefinierte Volltonfarben müssen Lab-Werte verwenden: 835
 - Primärer Textrahmen** 56, 139, 159, 610, 946
 - erstellen 947
 - Layoutänderung durchführen 950
 - Probleme**
 - mit InDesign-Dokumenten 931
 - beim Anschnitt/Zuschnitt 844
 - Profil zuweisen** 788
 - Proofen** 779
 - einrichten 882
 - Farblaserdrucker 882
 - Proportionen beibehalten** 867
 - Proxy** 872
 - Prozessfarbe** 336, 337, 353
 - Prüfprofile für Preflight** 87
 - Prüfung durchführen** 832–858
 - PSD** 272
 - Bildimportoptionen 279
 - PSO** 783
 - Punze** 229

Q

- Q2ID** 935
- Quadrat**
 - aufziehen 190
 - aus dem Zentrum heraus 190
- QuarkXPress**
 - Einzug bis hierhin 428
 - Für Ausgabe sammeln 936
 - Index 406
 - Index-Auszeichnung 938
 - Kapitel 614
 - Löschen von überflüssigen Farben 941
 - Rahmen 360
 - Schrittweite 257

Spationierung 414
 Stilvorlage 936
 Tags 245
 Tastaturbefehle 1185
 Überprüfen von Absatz- und Zeichenformaten 941
 Umfließen 939
 Umfluss 568
 Unterschneidung 414
QuarkXPress-Begriff
 Beschneidungspfad 938
 Focoltone-Farbe 938
 Musterseite 937
 S&B 938
 Text mit Schatten 938
 Truematch 938
Querverweis 647, 705
 aktualisieren 715
 alle Querverweise aktualisieren 633
 anlegen 705
 auf Absatz 707
 bearbeiten 715
 benutzerdefinierter 648
 Darstellung 707
 Format 709
 im Buch 633
 im Textmodus 712
 kopieren 716
 löschen 716
 Quelle 715
 Status 714
 ungelöster 845
 veralteter 845
 verwalten 714
 Zeichenformat 712
 Ziel 715
Querverweisformat 707, 710
 Absatznummer 711
 Absatztext 711
 Dateiname 712
 definieren 711, 712
 in InCopy 717
 laden 716
 löschen 716
 Name des Textankers 712
 Namen ändern 711
 Seitenzahl 711
 Teilabsatz 711
 vollständiger Absatz 711
 Zeichenformat 712
QuickInfo 51, 107

R

Radieren-Werkzeug 361, 371, 372
Rahmen
 an Inhalt anpassen 204
 Breite 190
 Breite nachträglich ändern 159
 Darunterliegendes Objekt auswählen 195
 drehen 195
 erstellen 190
 erstellen eines Quadrats 190
 Farbe zuweisen 345
 für Bilder 188
 für Text 188
 Größe 193
 Höhe 190
 Höhe nachträglich ändern 159
 Inhalt 204
 Kontur 204
 Konzepte 187–189
 Mit dem Auswahlwerkzeug auswählen 195
 Mit dem Direktauswahl-Werkzeug auswählen 195
 mit Farbe versehen 335
 mit Kontur versehen 190
 mit Tags einblenden 1154
 mit Tags versehen 1153–1154
 nachträglich umwandeln 189
 Pfadpunkte 204
 Position 193
 proportional füllen 292
 proportional füllen (InCopy) 766
 scheren 198
 skalieren 199
 teilen 205
 Über das Ebenen-Bedienfeld auswählen 195
 Ursprung 194
 verschieben 199
 zerschneiden 368
Rahmenkanten
 ausblenden 52
 einblenden 680
Rahmenumbruch 428
Ränder
 anlegen 140
Ränder und Spalten 159, 160
 Layoutanpassung aktivieren 160
Randsteg 136

Raster anlegen
 60er-Raster 136
Rastereffekte (Adobe Illustrator) 92
Raster im Hintergrund 184
Raster und Hilfslinien-Optionen
 An Dokumentraster ausrichten 184
 Dokumentraster 184
 Grundlinienraster 185
Raster von Objekten
 erstellen 214
Rasterweite 870
Rasterwinkel 870
Rausatz 440
Rauschen 398
 Effekt 394
RC4-Standard 916
Rechteckrahmen-Werkzeug 188
Rechtsbündig 433
Rechtschreibfehler 599
Rechtschreibprüfung 593
 dynamische 595
 manuelle 593
Rechtschreibung 590
Redaktionelle Aufgaben 735
Reduzierungsvorschau 810–818, 811
Reduzierungsvorschau-Bedienfeld 122, 811
Regenbogen 576
Regions of Interest 907
Registerhaltigkeit 63, 434, 438
Reguläre Ausdrücke 1103, 1105
Relative colorimetric 779
Relativ farbmetrisch 779
Relief 399
Rendering-Intent 95, 279, 778–780
 absolut farbmetrisch 778
 fotografisch 778
 relativ farbmetrisch 779
 sättigungserhaltend 779
Renderingpriorität 279
responsives Design 946
responsives Layout 1076
RGB 336
Richtungslinie 1139
Richtungspunkt 361
 umwandeln 370
RIP 802, 870
Rollenoffset 783
Rotationspunkt
 verschieben 197, 198
Rotationswinkel 196

RTF 245
 RTF-Importfilter 522
 Rückenheftung 889, 891
 Run Length 906

S

Sättigung 390
saturation 390, 779
Siehe auch Sättigung
Satzspiegel 65, 136
 ändern 159, 159–162
Schaltfläche
 Aktion 968, 972, 974
 Aktivierreihenfolge 977
 Beispielschaltflächen 972
 drucken 976
 Ereignis 968, 972, 973
 erstellen 970
 Optionalen Status und dessen Inhalt
 löschen 969
 Schaltflächen 975
 umwandeln 971
Schaltflächenauslöser 997
Schaltflächenereignisse 1085
Bei Loslassen 1085
Schaltflächen und Formulare 1039
 ein-/ausblenden 1048
Schaltflächen und Formulare-
Bedienfeld 969
Schatten
 nach innen 397
 x-Versatz 394
Schattierung 399
Schein
 nach außen 397
 nach innen 397
Scheren-Werkzeug 198
Schere-Werkzeug 368
Schlagschatten 395–398, 664
 Ausparung 810
 hart 396
 harter Schatten und Downsampling
 795
Schlagschatten-Technik
 Präzise 395
 Weicher 395
Schnell anwenden 121, 509, 662,
 726
Schnelle Anzeige 817

Schnittmarken 908
 drucken 867, 879
Schnittmaske 384
Schöndruck 891
Schrift
 einbetten 1028
 einbetten (Adobe Illustrator) 94
 ersetzen 829
 fehlende 825, 853
 fehlt 844
 in einer Grafik 828
 in Pfade umwandeln 383
 nicht geladene 825
 suchen 942
 verzerren 415
 zuletzt verwendete 405
Schriftart
 drucken 872
 kopieren 856
 suchen 829
Schriftart-suchen-Optionen
 Anzahl der Zeichen 827
 Beschränkungen 827
 Formatanzahl 828
 Formate 828
 Pfad 827
 Typ 827
Schriftauszeichnung
 Index 938
Schriftfamilie 423
Schriftformat 827
Schriftgießer-Regel 136
Schriftgrad 404
Schriftschnitt 404, 423
Schrift und Tabellen 403, 423, 431,
 446
Schriftversion 827
Schriftvorschaugröße 55
Schrittweise nach hinten 216
Schrittweise nach vorne 216
Schrittweite 186
Schusterjunge 446, 448
Schwarz
 aussparend 807
 nicht überdruckend 831
Schwarzaufbau 94
Schwarzdarstellung 805
Schwarz-Sättigung verringern 815
Schwellenwert und Toleranz 305
Schwerkraft 576
Schwungsschrift 410
Screenreader 1053

Sehbeeinträchtigung 1054
 Blendempfindlichkeit 1054
 eingeschränktes Gesichtsfeld 1054
 Farbenblindheit 1054
Sehbehinderung 1054
 hochgradige 1054
Seite
 blättern 127
 direkt ansteuern 127
 duplizieren 151
 einfügen 146
 einrichten 862
 in Bibliothek ablegen 728
 in einem Dokument auswählen 127
 in Fenster einpassen 126
 löschen 146
 Seitenformat zuweisen 147
 verschieben 150
 von einem Dokument übernehmen
 150
Seitenabfolge 630
Seiten anzeigen
 Horizontal 144
 Nach alternativem Layout 161
Seiten anzeigen (Bedienfeld) 143
Seitenattribute 148
Seiten-Bedienfeld 126–130, 138,
 143–162, 609, 811, 864
 Bedienfeldoptionen 144
 Miniaturen einblenden 144
Seitendarstellung 144
Seitenformat 143, 866
 bearbeiten 147, 155
 unterschiedliche Größe anlegen
 155–156
 zuweisen 147
Seitenformatänderung
 Ausrichtung 158
 Benutzerdefiniertes Format 158
 Liquid-Seiten-Regel 158
 Musterseitenüberlagerung anzeigen
 158
 Objekte werden mit Seite verschoben
 158
Seiteninformationen
 drucken 867, 879
Seitenlücke 629
Seiten nach dem Verschieben
 löschen 150
Seitennummerierung 49, 615
 automatische 628
Seitenposition 867

- Seitenspiegel 136
- Seitenübergang 145, 153, 981
 - ändern 983
 - anwenden 982
 - in PDF 984
 - löschen 983
- Seitenübergänge-Bedienfeld 983
- Seitenumbruch 429, 448
- Seitenverweis
 - Art 645
 - neuer 647
- Seitenwerkzeug 156, 158
- Seitenzahl 136, 607, 711
 - aktuelle 426
 - automatische 426, 611
 - nächste 426
 - vorherige 426
- Seitenzahlen und
 - Abschnittsnummerierung
 - automatisch aktualisieren 630
- SendNow 100
- Separation 870
- Separationsvorschau 814
- Separationsvorschau-Bedienfeld
 - 122, 354, 814
 - Einzelplatten in Schwarz anzeigen 815
- Separationsvorschau-Optionen
 - Einzelplatten in Schwarz anzeigen 815
 - Schwarz-Sättigung verringern 815
- Setzer
 - Adobe-Absatzsetzer 941
 - Adobe-Ein-Zeilen-Setzer 941
- Sicherheitseinstellungen 1060
- Sichtbare Hilfslinien und Grundlini-
enraster drucken 865
- Sichtbarkeit 720
- siedecar.xml 1098
- Signatur 892
- Silbentrennung 432, 600
 - definieren 600
 - dokumentspezifische Ausnahmen
verwenden 857
 - nur dokumentspezifische Ausnahmen
für Silbentrennung verwenden
602
 - verpacken 601
 - Voreinstellungen für Ausnahmen 67
- Silbentrennungswörterbuch 930
- Silbentrennzone 440, 941
- Silbentr.- und Ausr.-Verletzungen 58
- Skalieren von Linien 86
- Skalieren-Werkzeug 198
- Skalierung 404
 - als 100 % neu definieren 232
 - für Unterlängen 497
 - horizontal 416
 - Punkt verschieben 198
 - Transformationen löschen 232
- Skalierungsprozentsatz anpassen ,
288
- Skripte 1125
 - AddGuides.jsx 1130
 - AddPoints.jsx 1131
 - AdjustLayout.jsx 159, 1131
 - AlignToPage.jsx 1131
 - AnimationEncyclopedia.jsx 1131
 - AppleScript 1126
 - aus anderen Quellen 1141
 - ausführen 1128
 - bearbeiten 1129
 - BreakFrame.jsx 1132
 - CornerEffects.jsx 207, 1132
 - CreateCharacterStyle.jsx 1133
 - CropMarks.jsx 1120
 - erstellen 1144
 - ExportAllStories.jsx 1134
 - ExtendScript Toolkit 1145
 - FindChangeByList.jsx 1134
 - FindChangeSupport 1136
 - für InDesign CS4-Anwender 1140
 - ImageCatalog.jsx 1136
 - Indic Preferences.js 1127, 1130
 - JavaScript 1126
 - LabelGraphicMenu.jsx 1141
 - LabelGraphics.jsx 1140
 - LayoutZone 285, 1141
 - löschen 1129
 - MakeGrid.jsx 1138
 - Neon.jsx 1138
 - Nicht unterstützte Dateien anzeigen
1129
 - PathEffects.jsx 1138
 - PlaceMultipagePDF.jsx 1139
 - rückgängig machen 1127
 - SelectObjects.jsx 1139
 - Skripte-Bedienfeld 1128
 - Skriptetikett-Bedienfeld 1146
 - Skriptsprachen 1126
 - SortParagraphs.jsx 1139
 - SplitStory.jsx 1139
 - TabUtilities.jsx 1139
 - VBScript 1126
- Skripte-Bedienfeld 1128
- Skriptetikett-Bedienfeld 1146
- Smooth-Scrolling 1098
- Smooth Shades 873, 897
- Snippet 512, 733
 - an Cursorposition einfügen 734
 - an Originalposition einfügen 734
 - einfügen 734
 - erstellen 733
 - exportieren 513, 733
 - Kompatibilität 734
 - per Drag&Drop erstellen 733
 - platzieren 513, 734
 - über Exportieren erstellen 733
 - Voreinstellungen 734
- softlight 389
- Sonderzeichen
 - einfügen 421, 422, 427, 428, 455,
554, 611
- Sortieren 863
- Spalte 449, 527
 - anlegen 139
 - Anzahl verändern 534
 - auswählen 532
 - einfügen 536
 - feste Breite anlegen 253
 - gleichmäßig verteilen 538
 - löschen 536
 - unregelmäßige Spalteneinteilung
160
- Spaltenabstand 139
- Spaltenbreite 536, 550
 - verändern 533
- Spaltenhilfslinien sperren 160
- Spaltenkontur 545, 560
 - im Vordergrund 545
- Spaltenrand 677
- Spaltenspanne 1065
 - wird nicht berücksichtigt 845
- Spaltenumbruch 428, 448
- Speicherformate
 - AI 273
 - BMP 273
 - DCS 273
 - EPS 272
 - GIF 273
 - JPEG 273
 - PDF 272
 - PSD 272
 - RTF 245
 - TIFF 316
- Sprache 590

Sprachmutationen 166
über alternative Layouts 166
über Ebenen 165
sRGB 784
Standardbildformat 1075
Standardflächen 345
Standard-Grafikrahmenformat 668
Standardkontur 345
Standard-Lab-Werte für Volltonfarben verwenden 835
Standardobjektformat 667
Standardordner
für Bildverknüpfung wählen 321
Standard-Textrahmenformat 668
Standardvariablen 693
Standardzahlenformat 412
Standbogen 865
Stanzform 865
Startseitennummer 138, 159
Statische Beschriftung 301
beim Platzieren erstellen 300
Statusleiste 127
Steg 143
Steuerung-Bedienfeld 106, 108–110, 186, 194, 201, 287, 288, 345
Ausrichten von Objekten 219
in Verbindung mit Objekten 109
in Verbindung mit Tabellen 109
in Verbindung mit Text 110–111
Konfiguration 110
Manipulation 109
Schnelle Eingabe der Werte 194
Tabellenformatierung 533, 538
Zeichen 403
Steuerzeichen 426, 429
löschen 429
Stopp beim ersten Status 993
Stopp beim letzten Status 994
Strich 420, 937
Strukturfenster 1154
Struktur für Aktivierreihenfolge verwenden 1052
Subsampling 872, 905
Subsampling von Bildern 872
Suchen 579
alle ändern 582
alle ignorieren 594
alle Leerräume 583
ändern in 581
ausgeblendete Ebenen einbeziehen 581
formatierte Texte 587

Fußnoten einbeziehen 582
ganzes Wort 582
gelöschte Wörter 597
gesperrte Ebenen einbeziehen 581
gesperrte Textabschnitte 581
Glyphe 580, 588
GREP 579
Inhalt der Zwischenablage, formatiert 583
Inhalt der Zwischenablage, unformatiert 583
kombinierte Text/Format-Suche 587
Musterseiten einbeziehen 581
Objektformat 665
Suche nach 581
Text 579
Textvariable 582
weetersuchen 582
Suchen/Ersetzen 510, 579, 580, 666, 1104
durchsuchen 511
SWF 134
Symbole 422
Synchronisierungsoptionen 632

T

Tabelle

abwechselndes Muster 545
aktualisieren 562
anlegen 527
aus formatiertem Text 528
auswählen 532, 533
bearbeiten 532
Begrenzungslinien 535
Begrenzungslinien ausblenden 539
Bild in Zelle 552
Bild platzieren 548
diagonale Linie 550
Drag & Drop 530
einfügen 526–530
eingebundene Grafiken einschließen 531
einrichten 544, 545, 559
Fläche 560
formatieren 532
Grundlinienraster 541
importieren 526–530
Importoptionen 564
Inhalte auf Zellen beschneiden 548

in Text umwandeln 529
Kontur 545
Platz gleichmäßig verteilen 533
roter Punkt 529, 536
Spalte auswählen 532
Spalte einfügen 536
Spalte löschen 536
Spalten gleichmäßig verteilen 538
Tabellenabmessungen 542
Tabellenkopf und -fuß 541, 547
Textabschnitt 446
Text in Tabellen umwandeln 528
umbrechen 550
Umbruchoptionen 550
Verknüpfung 563
Zeile auswählen 532
Zeile einfügen 536
Zeile löschen 536
Zeilen gleichmäßig verteilen 538
Zeilenhöhe 536
Zellenoptionen 547
Zellen verbinden 538
Zelle teilen 538

Tabelle-Bedienfeld 535
Tabellenabstände 545
Tabellenbereiche 558
Tabellenbreite 527
Tabelleneinstellungen 544
Tabellenformat
einrichten 557
erstellen 559
Tabellenformate-Bedienfeld 557
Tabellenfuß 541, 547
Tabellenfußzeile 527, 542, 558
Tabellenkopf 541, 547
Tabellenkopfzeile 527, 542, 558
Tabellenkörperzeile 558
Tabellenoptionen 533
Tabellenrahmen 545
Tabellenstruktur 558
Tabellenzelle
mit Tabellen füllen 552
Tab-Reihenfolge 1059
Tabulator 430, 455
dezimal 457
duplizieren 458
einblenden 524
Füllzeichen 457
für rechte Ausrichtung 430
in Tabellen 553
löschen 458
mit Unterstreichung 458

- rechtsbündig* 457
- setzen* 457
- skalieren* 427
- wiederholen* 458
- Tabulatoren-Bedienfeld**
 - über Textrahmen positionieren* 458
- Tagged-Text-Format** 242
- Tag-Marken einblenden** 1155
- Tags** 477
 - alle Textformate laden* 1160
 - Alt* 1013
 - anlegen* 1152–1153
 - Caption* 1065
 - Document* 1067
 - E* 1060
 - Figure* 1059
 - Formate zuordnen* 1154
 - H1 bis H3* 1058
 - Link* 1065
 - nach Name zuordnen* 1162
 - OBJR* 1064
 - OL* 1019
 - p* 1019
 - UL* 1019
 - value* 1020
 - zu Formaten zuordnen* 1162
- Tagsexport** 1063
 - Absatzformate* 478
 - Listendarstellung* 479
 - Zeichenformate* 477
- Tastaturbefehl**
 - anlegen* 1185
 - Arbeitsbereich* 122
 - definieren* 1186
 - Kontext* 1186
- Tasten F1, F2 usw. als Standard-Funktionstasten verwenden (Mac OS)** 217
- Tastenkürzel** 1169
 - Aufrufen der Pfadwerkzeuge* 361
 - Einfügen und Löschen von Zeilen und Spalten* 537
 - für Werkzeuge* 1170
 - Trennzeichen* 422
- Tastenkürzelset wählen** 87
- TC9.18** 881
- Technik** 395
- Teilabsatz** 711
- Text**
 - ausgrauen unter* 76
 - aus anderen InDesign-Dokumenten übertragen* 239
 - aus Pfad löschen* 577
 - einfügen ohne aktivierten Textrahmen* 239
 - fetter* 800
 - formatiert einfügen* 238
 - gegen Bild austauschen* 584
 - in Notiz umwandeln* 744
 - in Tabelle* 548
 - in Tabelle umwandeln* 528, 539
 - kopieren* 238
 - korrigieren* 579
 - Markieren einer Zeile* 249
 - Markieren eines Absatzes* 249
 - Markieren eines Wortes* 249
 - mit Farbe auszeichnen* 335
 - platzieren* 238
 - rosarot* 826
 - schreiben* 238
 - suchen* 579
 - umfließen* 567
 - wortweise markieren* 250
 - zeichenweise markieren* 250
- Textabschnitt** 446
 - gesperrter* 581
- Textabschnittsansicht (InCopy)** 759, 762
- Textanker** 709, 710, 965
 - anlegen* 709
- Text auf Pfad** 575
- Text-auf-Pfad-Werkzeug** 575
- Textbearbeitungsmodus** 238
- Textdatei**
 - verknüpfen* 328
- Textdrehung** 548
- Textfeld** 1042
- Textfluss** 260
 - Rahmen löschen* 260
 - steuern* 262
 - vollautomatisch* 262
- Textformatierung**
 - Pipette* 468
- Text-Import-Filter** 239
- Textimportoptionen** 244
- Text in Schwarz drucken** 869
- Textmakros** 768–769
- Textmarke** 237
- Textmodus** 55, 259, 723
- Text neben Objekt ausrichten** 59
- Text-platzieren-Symbol** 241, 261–262, 275
- Textrahmen** 188
 - aus Textfluss löschen* 260
 - auswählen* 165
 - duplizieren ohne Übersatz* 262
 - Grundlinienraster* 255
 - konstruieren* 574
 - mit Effekt versehen* 663
 - primärer* 610
 - verformen* 574
 - verkettet* 260
 - verknüpfen* 260
 - verknüpfen manuell* 262
 - Verknüpfung aufheben* 268
 - verschieben im Textbearbeitungsmodus* 238
 - vertikal ausrichten* 254
- Textrahmenoptionen** 252–254, 330, 548
 - aufrufen* 252
 - für mehrere Rahmen festlegen* 253
 - Register Allgemein* 252
 - Register Automatisch Größe ändern* 257
 - Register Grundlinienoptionen* 255
- Texttabelle** 523
- Textumfluss** 57, 59, 567
 - bei ausgeblendeten Ebenen unterdrücken* 172
 - ignorieren* 567
 - in nächste Spalte springen* 569
 - nur auf Musterseite anwenden* 570
 - Objekt überspringen* 569
 - Umfließen der Objektform* 568, 569
 - umkehren* 569
 - um Objektform* 568, 569
 - wirkt sich nur auf Text unterhalb aus* 59
- Textumfluss-Bedienfeld** 568
- Textumfluss ignorieren** 255
- Textvariable** 582, 693
 - Änderungsdatum* 693
 - Ausgabedatum* 693
 - benutzerdefinierter Text* 700
 - Dateiname* 693, 697, 698
 - Datumsvariablen* 694
 - definieren* 695
 - einsetzen* 694
 - Erstellungsdatum* 693
 - in Text konvertieren* 704
 - Kapitelnummer* 628, 699
 - laden* 705
 - letzte Seitenzahl* 693
 - löschen* 704

neu anlegen 695
 Text-verketten-Symbole 261
 Textverkettings einblenden 261, 680
 Textverknüpfung 563
 Textwerkzeug 110, 237
 Tabellen 526
 Textwerkzeug (InCopy) 761
 Textwerkzeug wandelt Rahmen in
 Textrahmen um 54, 189
 Textzugriff für Bildschirmlesehilfe für
 Sehbehinderte aktivieren 1060
 Themenstufe 645
 Thesaurus 767
 Tiefschwarz 77, 90, 350, 808, 815
 TIFF 272
 Bildimportoptionen 278
 Vorschau verwenden 281
 TIFF-B 801
 TIFF-G 801
 Tilde
 eingeben 601
 Titelschriftvarianten 410
 TLF-Text 1036
 Tonwertzuwachs 94, 783
 Transformation
 wiederholen 232
 Transformationswerte anzeigen 52
 Transformieren 194
 Transformieren-Bedienfeld 178, 194, 201
 Transparenter Bereich
 rastern 795
 Transparenter Hintergrund 924
 Transparenz 899
 Live-Transparenz 793
 OPI 799
 reduzierte 791
 überprüfen 811
 und Volltonfarben 798
 Transparenzfüllraum 96, 794, 795, 869
 Transparenzprobleme
 verhindern 799–801
 Transparenzreduzierung 914
 DCS-Workflow 799
 Optionen 792
 und Volltonfarben 800
 Transparenzreduzierungsvorgaben
 796–802, 810, 923
 Optionen 796
 Trapping 871

Trennbereich 440
 Trennstrich 420, 421, 440
 bedingter 421
 Trennzeichen 420, 528
 Treppenstufe 576
 TrimBox 868
 Truematch 938
 TrueType 827, 896
 Type-0-Font 838
 Type-1-Schrift 820, 827
 Type-2-Font 838
 Typische Anzeige 817
 Typografische Anführungszeichen
 verwenden 54, 532

U

Überdrucken 805, 941
 simulieren 807, 871, 910, 924
 von Schwarz 806
 Überdrucken von [Schwarz] 77
 Überdruckenvorschau 172, 180, 281, 342, 805
 aktivieren 800, 808
 Überfüller 142
 Siehe auch Anschnitt
 Überfüllung
 Ausgabe 870
 Überfüllungsabfolge 354
 Übergriff 394, 398
 Überlagerungen
 Audio- und Video 1089
 Bildsequenzen 1088–1089
 Diashow 1087–1100
 Durchlaufbarer Rahmen 1094
 Hyperlinks 1084
 Panorama 1091
 Schwenken und Zoomen 1093
 Webinhalte 1092
 Übernahme
 von formatierten Texten aus
 InDesign 242
 von Formatvorlagen aus MS Word 238
 von Textdumps aus Datenbanken 242
 von unformatierten Texten 242
 von vorformatierten Texten 242
 Übersatz 250, 549
 in Tabellenzelle 259
 in Zellen 538
 Übersatzpunkt 529
 Übersatztext 588, 837, 844
 Überschrift
 automatisch nummerierte 690
 Überspringen 594
 Überträger 309
 Siehe Inhaltsaufnahme-Werkzeug
 Alle Seiten einschließlich Montage-
 fläche-Objekte 311
 Alle verketteten Rahmen aufnehmen 310
 Einzelnen Satz erstellen 310
 laden 310, 311
 UE 316
 Umbruch
 Absatzumbruch 430
 bedingter Zeilenumbruch 430
 einfügen 428
 für gerade Seite 429, 430
 für ungerade Seite 429, 430
 harter Zeilenumbruch 430
 Optionen 447
 Rahenumbruch 430
 Regeln 447
 Seitenumbruch 430
 Spaltenumbruch 430
 Umfließen 568
 Umfließen-Reihenfolge 1059
 Umgekehrte Reihenfolge 863
 Umrechnung der Volltonfarben 835
 Unbenannte Farben hinzufügen 339
 Unformatiert einfügen 239
 Unformatierter Text mit Tabu-
 latortrennzeichen 531
 Unformatierte Tabelle 531, 564
 Unicode 589, 821, 1058
 Unicode eines Zeichens anzeigen 252
 Unicode-Format UTF-8 244
 Unschärf 800
 Unterfarbe
 scheint durch 808
 Untergruppe 731
 anzeigen 731
 Unterschneidung 414
 Unterschriftsfeld 1042
 Unterstreichung 413
 für Tabulator 458
 Unterstreichungsoptionen 413
 Unterteile Spalte 449, 450
 Unterverknüpfung

Auslesen der Anzahl 319
 URL 963, 1023
 ÜS 839

V

Vakatseiten 865
Variable
 einfügen 705
 verwalten 704
variables Gestalten 950–951
VBScript 1126, 1150
Vektorgrafik
 glätten 800
Verankerte Position 676
Verankertes Objekt 519, 667, 670, 717
 Bezugspunkt 676
 einfügen 671, 679
 in Marginalspalte 677
 lösen 681
 manuelle Positionierung verhindern 674
 Marke für 720
 Optionen 673
 über Zeile 674
Verankerungsbereich 106
Verbindung unterdrücken 413
Verborgene Zeichen einblenden 188, 429, 430, 524, 680
Verdrängung 891
Verknüpfen
 von Texten 263
Verknüpfte Grafik kopieren 856
Verknüpfte Textabschnitte 263–265
 auswählen 268
 entkoppeln 331
 erkennen 265, 268
 Optionen 328
Verknüpfung 314, 315
 aktualisieren 316, 322–323, 563, 854
 aufheben 268, 328, 331, 564, 772
 bearbeiten mit 332
 einbetten 326
 fehlende 316
 im Explorer anzeigen 332
 im Finder anzeigen 332
 in Bridge anzeigen 332
 kopieren nach 332

 mit Excel 531
 mit Format aufheben 508, 851
 modifizierte 316
 überprüfen 321
 vollständigen Pfad kopieren 332
Verknüpfungen-Bedienfeld 314, 315, 563, 937
 Dateierweiterung erneut verknüpfen 324
 Erneut mit Ordner verknüpfen 324
Verknüpfungsinformationen anzeigen 316
Verknüpfungsmarke 322
 ausblenden 322
Verknüpfungsoptionen 267, 328, 330
Verlauf
 anwenden 346
 erstellen 339–341
Verlaufsfeld
 einblenden 335
 neues erstellen 340
Verpacken 601, 855, 852–858
Verrechnungsmethode 388
Versalhöhe 257
Versalie 405
Versalziffer
 für Tabellen 411
 proportionale 412
Versatz 866
Verschachteltes Absatzformat 487
Verschachteltes Format 496–499, 511
 hier beenden 496
 wiederholen 498
Verschachteltes Zeilenformat 500
Verschwommen 399
Vertikale Ausrichtung 254, 548
Vertikaler Keil 255
Vertikale Skalierung 416
Vertikale Stege 125
Videodaten 977
Viertelgeviert 418
Viertelsatz 418
vjoon 750
Volleinbettung 872
Volltonfarbe 337, 342, 353, 354, 814
 in Prozessfarben umwandeln 354
 löschen 355
 mappen 354
 umwandeln 355

 Standard-Lab-Werte verwenden 354
Volltonfarbeinrichtung 834
Vordergrundfarbe 388
Voreinstellungen
 Abschnittsnummerierung 864
 Allgemein 400, 864
 Änderungen verfolgen 72
 Ausnahmen für Silbentrennung 67
 Auf Inhalt anwenden 288
 Autokorrektur 70, 598
 Automatisch korrekte optische Größe verwenden 54
 Bei Änderungen alle Textabschnitte neu umbrechen 68
 Beim Ausschneiden und Einfügen von Wörtern Abstand automatisch anpassen 54
 Beim Einfügen von Text und Tabellen aus anderen Anwendungen 81
 Benutzeroberfläche 290
 Doppelte Anführungszeichen 67
 Doppelte Benutzerfarben verhindern 73
 Einfache Anführungszeichen 67
 Einheiten und Einteilungen 290
 Einteilung alle 63
 Hilfslinien und Montagefläche 222
 In Layoutansicht aktivieren 250
 Liste der aktuellen Schriftarten alphabetisch sortieren 55
 Oberem Textrand 63
 Oberer Formatkante 63
 Objekt unter Auswahlwerkzeug hervorheben 195
 Optionen für Schwarz auf RGB- und Graustufengeräten 77
 Rechtschreibung 593, 595
 Satz 448
 Skalierungsprozentsatz anpassen 288
 Text ausgrauen unter 76
 Textmodusanzeige 259
 Textumfluss wirkt sich nur auf Text unterhalb aus 59
 Textwerkzeug wandelt Rahmen in Textrahmen um 54, 189
 Typografische Anführungszeichen verwenden 54
 Überdrucken von [Schwarz] 77
 Vorschauhintergrund 65
 Wörterbuch 590

Zeile durch Dreifachklicken auswählen 54
 Zeilenabstand auf ganze Absätze anwenden 54
Voreinstellungsoptionen
 Seitennummerierung 864
Vorhandene Formatdefinition 514
Vorherige Zuordnungseinheit 312
Vorlese-Reihenfolge 1058
Vorschau
 auf dem Desktop erstellen 1083
 auf dem iPad anzeigen 1083
Vorschau-Ansicht 861
Vorschaubilder immer mit Dokumenten speichern 79
Vorschauhintergrund 65
Vorschau (InCopy) 759–760
Vorschau-Modus 119, 126, 803
VT 839

W

Wagenrücklauf 244
Wahrnehmungsorientiert 778
Warnen, wenn beim Aktualisieren der Verknüpfung die lokalen Änderungen überschrieben werden 267
Wavelet 907
WCAG 2.0 1056
WCS 778
Weiche Kante 399
Weiche Verlaufskante 399
Weiche-Verlaufskante-Werkzeug 348
Weich meißeln 399
Weiß Linien im PDF 800
Weißpunkt
 an den Zielfarbraum anpassen 778
Weißraum 417, 418
Weiß überdruckend 831
Weitersuchen 511, 582
Werkzeug 118
 Ankerpunkt hinzufügen 366
 Ankerpunkt löschen 366
 Auswahl 202
 Buntstift 361
 Direktauswahl 202, 204
 Drehen 196
 Fläche 335

Freihand 371–373
 Frei transformieren 198
 Gitter (Illustrator) 797
 Glätten 361
 Gruppenauswahl 229
 Hand 129
 Inhaltsaufnahme-Werkzeug 308
 Inhaltsauswahlwerkzeug 200
 Inhaltsüberträger 1079
 Inhaltswerkzeug 202
 Inhaltsplatzierung-Werkzeug 308
 Kontur 335
 Linienzeichner 373
 Pipette 468
 Radieren 361
 Rechteck 187, 189
 Rechteckrahmen 187
 Richtungspunkt umwandeln 366
 Schere 205
 Scheren 198
 Seitenwerkzeug 156–158
 Text 110, 188
 Verlaufsfarbfeld 347
 Weiche Verlaufskante 348
 Zeichenstift 205, 361, 369
 Zoom 128, 129

Werkzeuge-Bedienfeld 106–108, 118–130, 335, 803, 826, 905
 umschalten 108
 verschiebbar 52, 109

Werkzeughinweise 225

Wert

berechnen 114
 eingeben 114

Werte beibehalten (Profile in Verknüpfungen ignorieren) 789, 88, 789, 96

Widerdruck 891

Wiederholte Textelemente kopieren 1160

Windows Phone Marketplace 1071

Woodwing 750

Word-Dateien

siehe **Microsoft Word**
 platzieren 465

Word-Import 516

eingebundene Grafiken importieren 519
 Filter 517
 Formatierung entfernen 519
 Formatimport anpassen 520

manueller Seitenumbruch 519
 Word-Liste 520

Wortabstand 442

ändern 442

Wörterbuch 590, 930

bearbeiten 596
 Duden-Korrektor 67
 hinzugefügte Wörter 597
 Hunspell 67
 ignorierte Wörter 597
 Proximity 67

Wörterbuchliste 597, 600

Wortlisten

exportieren 598
 importieren 598

Wort nicht trennen 422

Wortzwischenraum 612

X

XML 915, 1115

ab ausgewähltem Element exportieren 1157

Anhängen beim Import 246

anzeigen mit 1157

exportieren 1151–1155, 1156

importieren 1160

Importoptionen 246

Inhalt zusammenführen 246

neues Attribut 1156

neues übergeordnetes Element 1156

Regelsätze 1150–1151

Tags im Textmodus betrachten 1155

XML-Struktur 1148–1150

XPress-Tagged-Text 1147

XPress-Tags 245

X-Rite 881

XSLT 246, 1150, 1157

anwenden 246, 1157

Version 1 246

Xtags 242

Z

Zahlenplatzhalter

einfügen 691

Zähler und Nenner 411

- Zeichenabstand** 442
 - ändern 443
- Zeichen-Bedienfeld** 403
- Zeichencodes** 1169
- Zeichenfarbe** 480
- Zeichenformat** 405, 470, 473, 480, 482, 712
 - abweichendes 484
 - alphabetisch formatieren 476
 - ändern 484
 - anlegen 480
 - anordnen 476
 - anwenden 484
 - aus Dokumenten übernehmen 513
 - aus Text erstellen 487
 - basiert auf 473
 - duplizieren 485
 - erstellen 472, 480, 482
 - Fläche überdrucken 481
 - für Querverweis 712, 713
 - Kontur überdrucken 481
 - Kopie und Original 476
 - laden 513
 - löschen 486
 - neue Gruppe aus Formaten 476
 - [ohne] 239, 480
 - Optionen 484
 - Ordner 476
 - Pluszeichen 484
 - sortieren 476
 - Tastaturbefehl 473
 - Zeichenfarbe 480
- Zeichenformatierung**
 - Brüche 409
 - durchstreichen 406
 - Durchstreichungsoptionen 413
 - hochgestellt 406, 411
 - Kapitälchen 405, 410
 - Kerning 414
 - kontextbedingte Varianten 410
 - Laufweite 414
 - Layout-Feature 408
 - Mediävalziffer 412
 - Ordinalzeichen 409
 - Skalierung 416
 - tiefgestellt 406, 411
 - unterstreichen 406
 - Unterstreichungsoptionen 406
 - Versalziffer 411
- Zeichenformatoptionen** 486
- Zeichenkontur** 481
- Zeichen sichtbar** 417
- Zeichenstift-Werkzeug** 361, 368–370
 - in Direktauswahl umwandeln 364
- Zeichenweg** 359
- Zeile**
 - Anzahl verändern 534
 - auf ganze Absätze anwenden 54
 - auswählen 532
 - durch Dreifachklicken auswählen 54
 - einfügen 536
 - gleichmäßig verteilen 538
 - löschen 536
 - nicht trennen 448, 686
 - umwandeln 542
 - vertikale Ausrichtung 548
- Zeilenabstand** 404
 - auf Absatz anwenden 404
- Zeilenausgleich** 442
- Zeilenformat** 500
 - wiederholen 501
- Zeilenhöhe** 536
 - verändern 533
- Zeilenkontur** 545, 560
 - im Vordergrund 545
- Zeilenlänge**
 - Lesbarkeit 136
- Zeilenschaltung**
 - entfernen 244
- Zeilentrennzeichen** 528
- Zeilenumbruch** 421
 - bedingter 429
 - harter 429
- Zeilen und Spalten** 549
- Zeitpunkt**
 - Abspielen 1006
 - Ereignis 1006
 - Festlegen der Verzögerung 1007
 - Gemeinsam abspielen 1006
 - Getrennt abspielen 1006
- Zeitpunktbedienfeld**
 - anzeigen 995
- Zeitungspapiere** 783
- Zelle**
 - Ausrichtung 531
 - Beschneidung 548
 - Bilder 552
 - drehen 551
 - erste Grundlinie 548
 - horizontal und vertikal teilen 538
 - verbinden 534, 538
- Zellenformat**
 - erstellen 555
- Zellenformate-Bedienfeld** 555
- Zelleninhalt** 551
- Zellenkontur** 549
- Zellenoptionen** 533, 547
 - diagonale Linie 550
 - Kontur und Fläche 549
 - Text 548
 - Zeile und Spalte 549
- Zellenverbindung aufheben** 534, 538
- Zellenversatz** 536, 541, 548
- Zellfläche** 549
- Zentrieren** 433
- Ziehen und Ablegen** 512
- Zielmedium** 1078
 - Digitale Veröffentlichung 134, 161
 - Print 133, 161
 - Web 134, 161
- Zielfprofil**
 - einschließen 912
- Ziffernleerzeichen** 419
- ZIP** 95, 906
- Zoomen** 128
 - mit Scrollrad 128
 - über Auswahlrahmen 129
 - Zoom-Stufen 128
- Zum Anzeigen des Steuerelements tippen** 1090
- Zusammenstellen von Seiten in einem Dokument** 149
- Zusatzmodule** 855
- Zuschnitt** 837
- Zwischenablage** 565